

Feldkirchner **Nachrichten**

www.feldkirchen-graz.gv.at



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE 1 | 2023

Feierlicher Spatenstich für die Zu- und Umbauarbeiten beim Rüsthaus der FF Feldkirchen

Näheres
auf Seite 6



***Ein frohes Osterfest im Kreise Ihrer Familie
wünschen der Bürgermeister,
die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
sowie die Bediensteten der Gemeindeverwaltung.***

Bürgerinformation

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 – DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benutzen! DANKE!
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage www.feldkirchen-graz.gv.at

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 15
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl Hr. Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.	DW 16 DW 31
Sekretariat	Fr. Christine Stinner Fr. Verena Ortner	DW 15 DW 15
Lehrling	Hr. Raphael Genser-Pojer	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Sarah Denk Fr. Romana Leitgeb Fr. Nina Winkler	DW 13 DW 11 DW 10
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bautechnik	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Heike Koroschetz Fr. Daniela Frasn	DW 23 DW 26
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14

ASZ - Feldkirchen

Öffnungszeiten	Mo - Do	07:00 – 09:00 Uhr
	Freitag	10:00 – 17:00 Uhr
Hr. Martin Finster		0664 / 53 47 614
Mo - Fr erreichbar von 07:00 - 14:00 Uhr		

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld (03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon

ÖBB-Ombudsmann

Herr Oskar Kaiser 0664/88172053

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar:

Notar graz-süd
Jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr – kostenlose Beratung

Bauberatung und Raumplanung:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Die nächsten Termine sind am 24.04., 22.05. und 31.07.2023

BM Ing. Josef Greiner - zwischen 16:30 und 18:00 Uhr

DI Andreas Ankwitsch - zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.

17.04. und 24.04., 08.05. und 22.05., 05.06. und 19.06.2023

Sicherheitsprechstunde durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von
17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe:	Fr. Sabine Schrempf Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915
Kinderkrippe/ Kindergarten:	Fr. Miriam Gobold Kulmistraße 7, Tel.: 0316/2920340
Gemeindekinder- garten:	Fr. Irene Pellischek Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541
Pfarrkindergarten:	Fr. Gabriele Matzer Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48
Volksschule:	Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40
Mittelschule:	Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62
Schülerhort:	Fr. Gabriele Spurej Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
Mittagsbetreuung:	Fr. Daniela Frasn, Tel.: (0316) 29 11 35 26
Bücherei:	Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr (während der Schulzeit) Triester Straße 55 (Kulturheim) Tel.: (0316) 29 36 66
Musikschule:	Hr. Dominik Kainzinger-Webern Triester Straße 55, Tel.: 0316/29 11 35-29
Musikschule Feldkirchen:	Fr. Alexandra Shams Eldin Triester Straße 55, Tel.: 0676/ 533 07 23
Marktmusik- kapelle:	Obman Martin Rabensteiner Tel.: 0664/ 856 23 25
Pfarrkanzlei Feldkirchen:	Tel.: 0316/29 10 60

Notrufe

Ärztendienst		141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133)	122
	03135:	122
Polizei-Notruf		133
Rettung-Notruf		144
Euro-Notruf		112
Polizeiinspektion Feldkirchen:	Tel.: 059 133 6133	
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:		
Hr. HBI Johann Binder	Tel.: 0664/33 027 00	
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:		
Hr. HBI Wolfgang Hödl	Tel.: 0676/95 42 290	

Inhalt

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation	2
Bericht des Bürgermeisters	4
Feierliche Übergabe des zu- bzw. umgebauten Bauhofgebäudes	5
Spatenstich für die Zu- und Umbauarbeiten beim Rüsthaus der FF Feldkirchen	6
Auszeichnung für die Kürbiskernölerzeuger aus Feldkirchen bei Graz	7
Eintritt in den Ruhestand – Frau Sonja Meier	7
Stellenausschreibung für das Gemeindeamt	9
Bildungs- & Berufinfomesse in Graz-Umgebung	10
Eltern mit Bildungspass	11
Busrevolution für den Südwesten von Graz	12
Vortragsreihe Feldkirchen „Am Puls der Zeit“	13
Jubilare und Geburten	14
Sterbefälle	17
Müll- und Umweltausschuss	18
30 Jahre Klimagerechtigkeit leben	20
e5-Gemeinde	21
Lerntreff	24
Circle of Life	25
Gastfamilien gesucht	26
Johannes Apotheke	27
Dr. Stephan Landgraf ist kommunaler Radverkehrsbeauftragter	28

Bildung und Schule

Kinderkrippe „Anton-Bruckner-Gasse“	29
Kinderkrippe-Kindergarten „Kulmistraße“	30
Kindergarten „Wagnitzstraße“	31
Pfarrkindergarten Feldkirchen	33
Kindergemeinderat	34
Volksschule	35
Mittelschule	36
JUZ-Feldkirchen	39
PTS-Kalsdorf	33
Fachschule St. Martin	42
Kindertanz-Ballett-Dance Mix	43

Verbände & Organisationen

FeldkirchenChor	44
Marktmusikkapelle Feldkirchen	45
Naturfreunde Feldkirchen	46
Vereinsbauernschnapsen 2022	47
Schauspielgruppe Feldkirchen	48
Steiermärkische Berg- und Naturwacht	49
Pensionistenverband	51
Verein SeiMensch.net	52
Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen	53
Hospizteam GU-Süd	54
Österreichisches Rotes Kreuz	55
Volkshilfe	56
Tagesmütter	57
Feuerwehr Wagnitz	59
Feuerwehr Feldkirchen Jugend	60
Feuerwehr Feldkirchen	61
ESV Wagnitz Eissterne II	63
ESV Feldkirchen	64
SV Feldkirchen	65
Austria eXtreme Triathlon	66
AC-ASKÖ Feldkirchen	67
TTC-Feldkirchen	68

Termine & Vorankündigungen

Ärzte und med. Einrichtungen	69
Veranstaltungskalender	70

la
Installateur

**DAMIT'S
1a WIRD!**

DIE 1. ADRESSE
FÜR BAD &
HEIZUNG.

biedermann
la
Installateur Die 1. Adresse für
Bad & Heizung
Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

PORR

**PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark . Baugebiet Graz
Lagergasse 346, 8055 Graz
T +43 50 626-3058
porr.at**

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Feldkirchnerinnen,
liebe Feldkirchner,
liebe Feldkirchner Jugend!

Das erste Quartal des Jahres 2023 und die kalten Temperaturen finden bald ihr Ende und die künftigen warmen Tage stehen in den Startlöchern. Auch im Jahr 2023 liegt unser Fokus auf dem Erhalt und die Weiterentwicklung unserer schönen und lebenswerten Heimatgemeinde Feldkirchen bei Graz. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die uns auf Details im Ort hinweisen und so aktiv am Gemeindeleben teilhaben. Wir sind bemüht, die konstruktiven Anregungen schnellstmöglich zu bearbeiten, bitten jedoch bei manchen Anliegen um Geduld und Verständnis, da die Umsetzung bzw. die Verbesserung oftmals mit dem Vorhandensein von Ressourcen verbunden ist.

Hiermit möchte ich die Gelegenheit nutzen und Ihnen einen Rückblick über vergangene Geschehnisse verschaffen sowie über bevorstehende Projekte berichten.

In der letzten Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2022 wurde der **Sitzungsplan für 2023** beschlossen. Die kommenden Termine für die heurigen Gemeinderatssitzungen (jeweils an einem Mittwoch) sind:

- Mittwoch, den 10.05.2023
um 19.30 Uhr
- Mittwoch, den 05.07.2023
um 19.30 Uhr
- Mittwoch, den 13.09.2023
um 19.30 Uhr
- Mittwoch, den 08.11.2023
um 19.00 Uhr
- Mittwoch, den 13.12.2023
um 19.00 Uhr

Es würde mich freuen, interessierte MitbürgerInnen bei der Zusammenkunft des Gremiums begrüßen zu dürfen.

In den letzten Feldkirchner Nachrichten haben wir Sie darüber informiert, dass die Gemeindeführung daran arbeitet,

den Schulstandort (Volks- und Mittelschule) im Bereich des Sportplatzes auszubauen. Hierzu war angedacht, einen Zu- und Umbau bei den beiden Schulen sowie eine Neuerrichtung der Turnsäle durchzuführen, um auf die künftigen Schülerzahlen entsprechend reagieren zu können. Aus dem Grunde wurde von Seiten der Gemeinde eine raumordnungsfachliche Widmungsänderung bei dem Erweiterungsgrundstück eingeleitet. Leider hat das Land Steiermark die Umwidmung des Grundstücks, welches benötigt wird, um einen Schulausbau zu ermöglichen, Anfang des heurigen Jahres versagt. Dies hat zur Folge, dass sich der Schulausbau verzögert und nun alternative Umsetzungsmöglichkeiten für eine Erweiterung von Volks- und Mittelschule überlegt werden.

Wie soll sich die Gemeinde Feldkirchen entwickeln? Mit diesem Thema wird sich der gegenständliche Fachausschuss beschäftigen. Das mit der Aufgabe befasste Gremium hat sich entschieden, zusammen mit dem Regionalmanagement Steirischer Zentralraum einen Masterplan zu erarbeiten. In diesem soll eine qualitätsvolle Entwicklung des Gemeindegebietes festgelegt werden. Externe Experten sollen Fachexpertisen in den Masterplan des Projekts, das vom Land Steiermark gefördert wird, einarbeiten. Ziel ist es, mit Ende des Jahres 2023 ein fertiges Konzept erarbeitet zu haben, welches die künftigen Entwicklungspotenziale unserer Gemeinde festlegt.

In den vergangenen Monaten war immer wieder von Hackerangriffen auf öffentliche Einrichtungen zu hören oder zu lesen. Aus diesem Grund hat die Gemeindeverwaltung mit IT-Technikern das bestehende EDV-System unter die Lupe genommen und Systemadaptierungsmaßnahmen gesetzt. Trotz zusätzlicher Verbesserungen ist klar, dass ein Hackerangriff immer stattfinden kann und kein Unternehmen, keine öffentliche Einrichtung und auch keine Privatperson zu hundert Prozent davor geschützt sind.



Auch in diesem Jahr werden wieder Ferienprogramme mit unterschiedlichen Inhalten, die von der Gemeinde gefördert werden, für unsere Kinder stattfinden. Es ist für jede und jeden etwas dabei – eine Kreativwoche, eine Abenteuerwoche, eine Sportwoche, eine Jugendwoche und ein Tanz-Camp. Der Elternbeitrag inkl. Mittagessen beträgt € 50,00. Darüber hinaus findet heuer auch eine Segelwoche am Schwarzlsee statt. Der Selbstkostenpreis hierfür beträgt € 55,00. Die genauen Durchführungszeiträume können Sie unserer Homepage entnehmen. Zu den einzelnen Wochen können Sie Ihr Kind sehr gerne im Bürgerservice der Gemeinde anmelden.

Herr **GR Helmut Hausegger** (Partei Grünen) hat aus privaten Gründen seine Funktion als Gemeinderat am 31.12.2022 zurückgelegt. In der letzten Gemeinderatssitzung vom 15.03.2023 ist Frau **Mag.^a Amra Hujdurović-Serdarević** als dessen Nachfolgerin zum Gemeinderatsmitglied angelobt worden.

Förderung KlimaTicket NEU, gültig ab 1. März 2023: Für das nicht-übertragbare (personalisierte) KlimaTicket Steiermark werden € 50,- als Überweisungsbetrag oder € 100,- in Form von Marktcards ausbezahlt. Weiters werden für das nicht-übertragbare (personalisierte) KlimaTicket Steiermark Senior/Jugend und KlimaTicket Steiermark Spezial € 40,- als Überweisungsbetrag oder € 80,- in Form von Marktcards ausbezahlt.

Ein schönes Osterfest im Kreise Ihrer Familie wünscht

Ihr Bürgermeister
Erich Gosch

Feierliche Übergabe des zu- bzw. umgebauten Bauhofgebäudes

Das ASZ-Zentrum Feldkirchen sowie der Gemeindebauhof am Standort Kulmstraße 4 werden von unseren Bauhofmitarbeitern sowie unserer Bauhofmitarbeiterin betreut. Als das bestehende Gebäude vor 25 Jahren errichtet wurde, war es auf 6 Mitarbeiter ausgelegt gewesen. Da sich unsere Gemeinde stetig weiterentwickelt hat, sind gleichzeitig die Aufgaben für unser Bauhofteam gewachsen. Um die Mehraufgaben bewältigen und das Ortsbild weiterhin in einem gepflegten Zustand halten zu können, sind im Laufe der letzten 15 Jahre weitere Mitarbeiter bzw. auch eine Mitarbeiterin in den Dienst aufgenommen worden. Aktuell sind neun Mitarbeiter und eine Mitarbeiterin im Bauhofdienst beschäftigt.

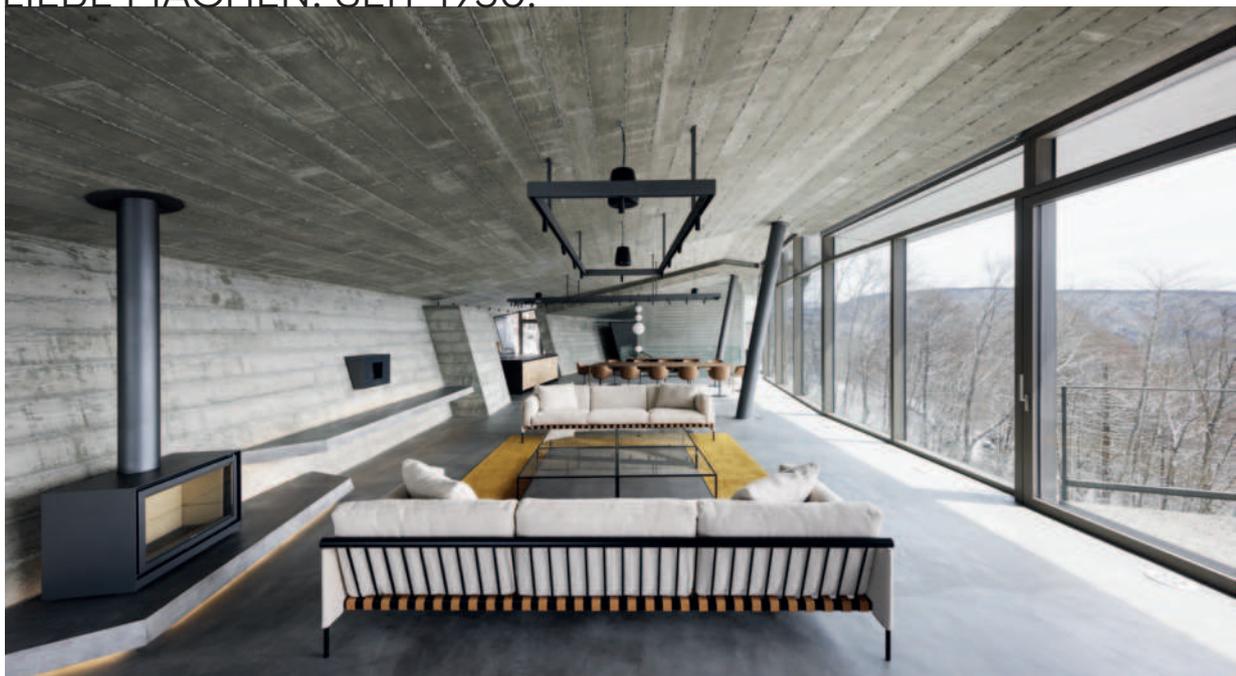
Aufgrund des steten Wachstums hat die Gemeindeführung beschlossen, das Bestandsgebäude zu sanieren und um einen

Zubau zu erweitern. Nach der intensiven Planungsphase wurden die Zu- und Umbauarbeiten im Sommer des letzten Jahres begonnen. Das Bestandsgebäude wurde auf der Ostseite um ca. 100m² erweitert. Die Sanitäreinheiten sind nun in separate Bereiche für die männlichen und weiblichen Mitarbeiter aufgeteilt und neu ausgestattet. Außerdem wurden ein Bauhofleiterbüro sowie ein adäquater Aufenthaltsraum für alle Mitarbeiter geschaffen. Nach einer Bauzeit von einem dreiviertel Jahr hat das beauftragte Bauunternehmen, die Fa. Steindlbau GmbH, das Gebäude an die Gemeinde übergeben. Mit dem Abschluss der Arbeiten ist ausreichend Platz für unser Bauhofteam geschaffen worden, wo sich die Mitarbeiter sowie die Mitarbeiterin des Bauhofs in einer den heutigen Anforderungen entsprechenden Weise auf die vielfältigen Aufgaben vorbereiten.



(v.l.n.r.) Vizebgm.in Mag.^a Christa Modl, Bauhofleiter Martin Finster, Bgm. Erich Gosch, GF BM Ing. Hannes Krois (Fa. Steindlbau), Mag. Matthias Pellischek

WEIL WIR ES MIT
LIEBE MACHEN. SEIT 1950.



© Necessa & Partners Inc.

KATZBECK
Fenster & Türen



Zentrale & Produktion
A-7571 Rudersdorf, Teichweg 6
03382/735-0
www.katzbeck.at

Fenster Ateliers
Donnerskirchen | Dornbirn | Feldbach
Fürstenfeld | Graz | Innsbruck | Tribuswinkel-Oeynhaus
Villach | Vösendorf/Blauer Lagune | Wels

Spatenstich für die Zu- und Umbauarbeiten beim Rüsthaus der FF Feldkirchen

Rückblick: Am 10.03.2000 erfolgte dank der Vorarbeit der damaligen Feuerwehrführung, ABI Bernd Jung, HBI Richard Strohmayer und OBI Franz Pichler, in Verbindung mit der einstigen Gemeindeführung der Spatenstich für das Rüsthaus der FF Feldkirchen am Standort Triester Straße 157 in Feldkirchen bei Graz. Zu diesem Zeitpunkt zählte die Gemeinde Feldkirchen insgesamt 4495 Einwohner. 23 Jahre später ist die Anzahl der Hauptwohnsitze auf 7270 gestiegen.

Mit diesem enormen Zuzug hat sich auch die notwendige Infrastruktur vergrößert und hat damit einhergehend das Aufgabengebiet der Feuerwehr stetig zugenommen. So sehen sich die Feuerwehrmitglieder heute der Bewältigung vielschichtiger Einsatzfelder gegenüber und müssen dabei unterschiedlichste Gerätschaften mitführen. Aus diesem Grunde hat sich die Gemeindeführung zu einer Erweiterung des Rüsthauses entschlossen. Vorgesehen sind ein Zubau auf der Nordseite sowie Adaptierungsmaßnahmen im Bestandsgebäude. Vor Beginn der Hochbauarbeiten wird außerdem der Straßenabschnitt „Florianigasse“ verlegt, um das benötigte Baufeld zu schaffen.

Am 10.03.2023 haben Bürgermeister Erich Gosch und HBI Johann Binder zum feierlichen Spatenstich geladen – auf den Tag genau 23 Jahre nach dem Bau des Rüsthauses. Dazu konnten zahl-

reiche Ehrengäste, Feuerwehrmitglieder und Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerinnen begrüßt werden. Unser Bürgermeister hat allen jenen Mitwirkenden Dank ausgesprochen, die bereits an den Vor- und Planungsarbeiten tatkräftig mitgewirkt hatten. Als Vertreter vom Land Steiermark hat Herr NAbg. Mag. Erst Gödl in seiner Rede die Wichtigkeit der freiwilligen Feuerwehren in unserem Land unterstrichen und sich für den Einsatz der Feuerwehrmitglieder herzlich bedankt. Die Abschlussworte folgten von Herrn HBI Johann Binder, der stolz auf das Engagement seiner Kameraden zurückblickt und sich in seiner Rede bei der Gemeinde, beim Land Steiermark und dem Feuerwehrverband für das Ermöglichen der Zu- und Umbauarbeiten bedankte.

Zum Bauprojekt im Einzelnen: Die Zu- und Umbauarbeiten schlagen sich mit Gesamtkosten in Höhe von € 3,5 Mio. nieder, wobei der Großteil der Kosten aus dem Gemeindebudget finanziert werden soll. Mit den Vorarbeiten (Straßenumlegung, Verlegung von Versorgungsleitungen, etc.) wird Anfang April 2023 gestartet, gefolgt von den Hochbauarbeiten im Monat Juni 2023. Die Bauarbeiten beinhalten eine neue Garage, eine zusätzliche Fahrzeughalle, neuen Büroräumlichkeiten sowie Besprechungsräume, ergänzende Lagerflächen, zusätzlichen

Platz für Sanitärbereiche und eine Neugestaltung der Außenanlagen. Laut Projektzeitplan sollen die Bauarbeiten Ende April 2024 abgeschlossen sein.

Die Gemeindeverwaltung



Bgm. Erich Gosch bei der Präsentation des Spatenstichs vom 10.03.2000



HBI Johann Binder bei der Danksagung an seine Feuerwehrkameraden.



(v.l.n.r.) Ing. Thomas Parth, BM Ing. Gußmagg, Bgm. a.D. Adolf Pellischek, Bgm. Erich Gosch, NAbg. Mag. Erst Gödl, Vizebgm.in Mag.^a Christa Modl, LAbg. Vizebgm. Mag. Stefan Hermann MBL, ABI Ewald Wolf, HBI Johann Binder, OBI DDI Daniel Gößler

Kürbiskernölerzeuger aus Feldkirchen bei Graz wurden wiederholt von der Landwirtschaftskammer Steiermark ausgezeichnet!



Dieses Jahr hat die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. zum 24. Mal stattgefunden. Mit der Teilnahme an

dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles. Im Weiteren soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen prämierten Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2023“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen,

dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.

Aus unserer Gemeinde wurden folgende Kernölerzeuger prämiert:

- **Esterer GmbH, Triester Straße 95**
- **Mellacher Anna, Mellacherweg 3**
- **Füller Daniel, Wagnitzstraße 58**

Wir sind sehr stolz solche prämierten Kürbiskernölerzeuger in unserem Ort zu haben und möchten recht herzlich zur Auszeichnung gratulieren!

Bürgermeister Erich Gosch

Frau Sonja Meier Eintritt in den Ruhestand

Der 16.12.2022 war ein ganz besonderer Tag im Leben von Frau Sonja Meier, nämlich ihr letzter Arbeitstag im Dienste der Gemeinde, bevor sie mit 31. Dezember 2022 ihren wohl verdienten Ruhestand antrat.

Frau Meier, geb. am 14.01.1962, verheiratet und Mutter von zwei Kindern, hat am 01.01.2013 eine Teilzeitstelle als Raumpflegerin in der Hauptschule bzw. späteren (Neuen) Mittelschule Feldkirchen angenommen.

In ihrem Wirkungsbereich herrschte Ordnung und makellose Sauberkeit. Als gute Fee der Schule hatte sie stets

ein offenes Ohr für verschiedenste Anliegen von Eltern und Schülern. Ihre Genauigkeit und Verlässlichkeit hat sie ganz besonders ausgezeichnet. Bei den Kolleginnen und Kollegen im Gemeindedienst war sie überaus beliebt.

Nach 10 Dienstjahren dankt die Gemeindevertretung Frau Meier auf diesem Wege nochmals für ihre erbrachten Leistungen und wünscht ihr alles Gute und vor allem Gesundheit für noch viele Jahre in ihrer Pension.

Die Gemeindeverwaltung





Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

8073 Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57

Telefon: +43/316/291135-0; Fax: +43/316/295803

E-Mail: gde@feldkirchen-graz.gv.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz beabsichtigt, ab Juli 2023 die Besetzung von zwei Stellen in der Verwaltung (Teilzeitbeschäftigung mit je 20 Wochenstunden)* vorzunehmen:

Mitarbeiter/in Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d)

Mitarbeiter/in Bürgerservice (m/w/d)

* Eine Kombination der beiden Teilzeit-Stellen ist möglich. Deshalb sind Interessenten, die sich angesprochen fühlen und die die Voraussetzungen für beide Aufgaben erfüllen, ebenso sehr herzlich eingeladen, eine Bewerbung für eine Vollzeit-Variante im Ausmaß von 40 Wochenstunden abzugeben. Eine Entscheidung über den Aufnahmemodus (Besetzung einer Vollzeit- oder zweier Teilzeitstellen) wird in Abhängigkeit der einlangenden Bewerbungen getroffen.

Öffentlichkeitsarbeit:

Das sind Ihre Aufgaben

- Verantwortlichkeit für den Außenauftritt der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
- Öffentlichkeitsarbeit und externes Informationsmanagement inkl. Social Media
- Redaktionelle Wartung und Betreuung der Webseiten der Marktgemeinde
- Kontaktpflege zu Medien und Bearbeitung von Presseanfragen
- Pressefotoarchiv und Mitgestaltung der Gemeindezeitung
- Begleitung von Presse- und Veranstaltungsterminen
- Veranstaltungsmanagement und -organisation

Das sollten Sie mitbringen

- Österr. Staatsbürgerschaft od. Staatsangehörigkeit eines EWR-/EU-Mitgliedsstaates
- Niveau einer allgemein- oder berufsbildenden höheren Schule (ev. Matura Medienzweig) oder eines gleichwertig anerkannten Bildungsabschlusses (Berufsreifepfung)
- Fachwissen durch einschlägige Berufserfahrung im angeführten Aufgabengebiet
- Erfahrung im Verfassen von redaktionellen Beiträgen und Presstexten
- versierter Umgang mit Social-Media-Plattformen und Analysetools
- Sehr gute MS Office-Kenntnisse und allgemein hohe IT-Affinität
- Bereitschaft zu Mehrleistungen sowie fachlicher und persönlicher Weiterbildung

Das zeichnet Sie aus

- hohes Maß an Genauigkeit, Loyalität, Selbstständigkeit, Eigeninitiative und Selbstorganisation
- exzellente Kenntnisse der deutschen Sprache, welche sich in einer sehr guten mündlichen und schriftlichen Ausdrucksweise widerspiegelt
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern

Bürgerservice:

Das sind Ihre Aufgaben

- Anlaufstelle für Wünsche und Beschwerden aus der Bevölkerung
- Telefonverwaltung, Einwohnermeldewesen, Anträge und Beihilfen
- Ausstellen von Strafregisterbescheinigung, Reisepass und Personalausweis
- Mitwirkung bei Standesamts- und Staatsbürgerschaftsangelegenheiten
- Unterstützung bei Wahlangelegenheiten und Volksbegehren
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Das sollten Sie mitbringen

- Österr. Staatsbürgerschaft od. Staatsangehörigkeit eines EWR-/EU-Mitgliedsstaates
- abgeschlossene kaufm. Ausbildung (HLW, HBLA, HAK, Lehre VerwaltungsassistentIn)
- Berufserfahrung (berufliche Vorkenntnisse im Gemeindeverwaltungsdienst von Vorteil)
- sehr gute MS-Office Kenntnisse und Freude im Umgang mit Zahlen
- gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu Mehrleistungen sowie fachlicher und persönlicher Weiterbildung

Das zeichnet Sie aus

- gepflegtes Erscheinungsbild und sehr gute Umgangsformen
- sicheres und freundliches Auftreten sowie Kontaktfreudigkeit
- Kommunikationsfähigkeit, Genauigkeit, Teamfähigkeit und Diskretion
- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern

Das bieten wir

- unbefristetes Dienstverhältnis - sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- angenehmes Betriebsklima in einem engagierten sowie kollegialen Umfeld
- Weiterbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Entwicklung
- Variabilität des Stundenausmaßes im gemeinsamen Einverständnis

Das bieten wir zusätzlich im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

- tägliche Herausforderungen im Rahmen eines vielseitigen Tätigkeitsfeldes
- Teilnahme an Events und Veranstaltungen im regionalen Umfeld
- Gestaltungsspielraum und Entfaltungsmöglichkeit kreativer Ideen
- Möglichkeit, einen Teil der Aufgaben im Homeoffice zu erledigen

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Stmk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 in der geltenden Fassung. Das Brutto-Jahresgehalt auf Vollzeitbasis beträgt, in Abhängigkeit der Anrechnung von einschlägigen Vordienstzeiten, zwischen € 32.868,00 und € 46.056,00.

Interessierte Personen werden eingeladen, ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf sowie Ausbildungs- und Dienstzeugnisse) bis spätestens **16.04.2023** an die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen bei Graz zu richten oder sehr gerne auch per E-Mail an gde@feldkirchen-graz.gv.at zu übermitteln.

Die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz behält sich das ausdrückliche Recht vor, im Rahmen des Auswahlverfahrens Vorstellungs- und Kontaktgespräche sowie Tests und fachliche Begutachtungen durchzuführen. Eine Vorauswahl aus verwaltungswirtschaftlichen Gründen ist möglich. Allfällige Kosten in Verbindung mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren (i.e. Fahrkosten) werden nicht ersetzt.

Für allfällige Rückfragen stehen wir Ihnen gerne während der Amtsstunden entweder telefonisch (0316/291135 DW -24 oder DW -16) oder per Mail (gde@feldkirchen-graz.gv.at) zur Verfügung.

Der Bürgermeister
Erich Gosch eh.

Die Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz-Umgebung

Eine Reise durch die Ausbildungs- und Berufswelt

Check-in Deine berufliche

Zukunft



Die Bildungs- und Berufsinfomesse in GU

Flughafen Graz. 45 Messestände luden von 10. bis 11. Februar 2023 bei „Check-in Deine berufliche Zukunft“ am Flughafen Graz zu einer Reise durch die regionale Ausbildungs- und Berufslandschaft im Bezirk Graz-Umgebung ein. Neben persönlichen Beratungsgesprächen warteten auch die unterschiedlichsten Challenges auf die rund 1.000 Messebesucher:innen, um sich über ihre persönlichen Stärken und Talente besser im Klaren zu werden.



Bereits zum vierten Mal bot die, vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum im Auftrag der Region ausgerichtete, Bildungs- und Berufsinfomesse einen Überblick über die vielseitigen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bezirk Graz-Umgebung.

„Die Bildungs- und Berufsinfomesse ist mittlerweile eine etablierte Plattform, um Betriebe, Schulen und Beratungsinstitutionen der Region vor den Vorhang zu holen. Durch sie wird den Jugendlichen und allen Interessierten aufgezeigt, welche beruflichen und schulischen Möglichkeiten es sprichwörtlich „vor der Haustüre“ gibt.“, so Kerstin Weber vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum. Das Beratungsangebot reichte dabei von grundlegenden Interessenstests und individueller Orientierungshilfe bis hin zu



Eröffnung der Bildungs- & Berufsinfomesse von Graz-Umgebung.

praxisorientierten Stationen zum Hineinschnuppern in die einzelnen Aus- und Weiterbildungswege der Region. Bei den vielen Eindrücken, die auf die Jugendlichen einprasselten, verschaffte ein Microsoccerfeld Raum zum Auspowern, Durchschnaufen und Gedankensammeln. Einen besonderen Andrang gab es außerdem auf die kostenlosen Flughafenführungen für Schulkassen, welche sogar ausgebucht waren. Insgesamt 10 Klassen mit rund 250 Schüler:innen nutzten das Angebot.

Eröffnet wurde die Bildungs- und Berufsinfomesse durch Landesrätin Mag.^a Ursula Lackner und Nationalratsabgeordneten Mag. Ernst Gödl (in Vertretung für Landesrätin MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl), Bürgermeister und Hausherrn Erich Gosch sowie die Geschäftsführung der Steirischen Zentralraum GmbH, Mag.^a Kerstin Weber, und zahlreichen Vertreter:innen der Region. Im Anschluss begaben sie sich gemeinsam mit den Bürgermeister:innen der GU6-Gemeinden auf einen Rundgang durchs Messengelände und zeigten sich begeistert von der Vielfalt, die bei der „Check-in Deine berufliche Zukunft“ geboten wurde.

Alle Informationen zur Bildungs- und Berufsinfomesse Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz Umgebung“ sind auf www.checkin-zukunft.at zu finden. Eine **Liste aller Aussteller:innen** finden Sie unter www.checkin-zukunft.at/aussteller. (Online sind bisher nur 43 Aussteller:innen

vermerkt, ELIN Steiermark & Billa sind noch spontan dazu gekommen)

Gruppenfoto der Eröffnung v.l.n.r.: Bürgermeister Manfred Komericky BA – Gemeinde Kalsdorf bei Graz, Bürgermeisterin Barbara Walch – Gemeinde Wundschuh, Bürgermeister Werner Baumann – Gemeinde Seiersberg-Pirka, Frau Vizebürgermeisterin Mag.^a Christa Modl – Gemeinde Feldkirchen bei Graz, Dr. Peter Moser – Uniservice, Nationalratsabgeordneter Mag. Ernst Gödl, Mag. Jan Tschofen – WK Regionalstelle Graz-Umgebung, Landesrätin Mag.^a Ursula Lackner, Regionales Jugendmanagement Nora Arbesleitner, BSc., Bürgermeister Erich Gosch – Gemeinde Feldkirchen bei Graz Johannes Dichtinger, Bakk.art., Regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung, Mag.^a Kerstin Weber – Geschäftsführung Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH, Bürgermeister Dr. Matthias Pokorn – Gemeinde Premstätten

„Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz Umgebung“ wird vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger umgesetzt und durch Regionalmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.



Steirischer Zentralraum

Eltern mit Bildungspass dürfen sich auf viele Neuerungen freuen



Die rege Teilnahme und ausgesprochen positive Resonanz der teilnehmenden Eltern führen 2023 zu spannenden Neuigkeiten – zu aufregenden, vielseitigen neuen Erfahrungswelten für die Kinder.

Ein kurzer Rückblick

Mehr als 800 Eltern haben die Bildungspass Vorträge bisher besucht! „Uns werden die Augen geöffnet für Dinge, die wir als Erwachsene nicht mehr wirklich wahrnehmen und für Kinder Gold wert sind“, bringen es Eltern auf den Punkt und sprechen ein großes Dankeschön für dieses tolle Angebot aus.

Als besonders attraktiv empfinden Eltern die Möglichkeit, unabhängig von Ihrem Wohnort alle Angebote in allen mitwirkenden Gemeinden (Feldkirchen, Lieboch und Premstätten) nutzen zu können und darüber hinaus sogar mit bis zu 700 Euro pro Kind unterstützt zu werden.

Diese Rückmeldungen freuen besonders und bestärken die Erweiterungen des Bildungspass Angebots.

Sie besitzen noch keinen Bildungspass?

Eltern unserer Gemeinde können jederzeit in das Bildungspass-Angebot einsteigen! Der Bildungspass für Ihr Kind von 0 bis 6 Jahren liegt im Bürgerservice unserer Gemeinde zur Abholung für Sie bereit.



„Bitte nutzen Sie die vielfältigen Bildungspass-Angebote. Sie sind wirklich richtungweisend für die bestmögliche Entwicklung und Zukunft unserer Kinder.“
Ihr Bgm. Erich Gosch

Der Bildungspass im Überblick

Der Bildungspass ist ein neuer Weg, die so wichtigen ersten Lebensjahre des Kindes in ihrer Bedeutung zu verstehen, diese bewusst zu nutzen und die Bildung der wichtigen Lebensgrundlagen optimal zu unterstützen. In den ersten Jahren entstehen die emotionalen, motorischen, sprachlichen, sensorischen und interaktiven Fähigkeiten und bilden das Rüstzeug für das weitere Leben – um später in der Schule leicht lernen zu können, im zukünftigen Beruf erfolgreich zu sein und ein erfülltes Leben führen zu können. Das Angebot des Bildungspasses umfasst genau diese Grundlagen in aufeinander aufbauenden Schritten.

In kostenlosen Vorträgen für Eltern werden praxisnah und anschaulich die Zusammenhänge und Auswirkungen der frühkindlichen Entwicklung vermittelt. Eltern wissen dann, worauf es zu achten gilt – und was hilfreich oder

hinderlich für die bestmögliche Entwicklung ihres Kindes ist.

2023 bringt einzigartige Bildungspass-Neuerungen!

Gemeinsam mit Betrieben und Musikschulen hat das Bildungspass-Team **neue ERFahrungswelten** zum Angreifen und Erfassen verschiedener Aspekte unseres Lebensraums für **Kinder** von 3 bis 6 Jahren entwickelt und in Kleingruppen zugänglich gemacht. Damit gelangt das neu erworbene Wissen der Eltern sofort auch zur praktischen Anwendung bei den Kindern.

So früh und kindgerecht wie noch nie können Kinder spielerisch und mit allen Sinnen im wahrsten Sinne des Wortes begreifen, wie beispielsweise das Hebelgesetz funktioniert, wie man einen Stromkreislauf baut, wie Reifen montiert und Fliesen geklebt werden. Dabei können die Kinder direkt in den Betrieben, von den Profis kindgerecht erklärt, die Praxis anfassen, unter Anleitung selbst ausprobieren, wertvolles sensorisches Wissen sammeln und Werkstücke mit nach Hause nehmen.

Neu ist auch ein umfassendes Informations- und Kommunikationsportal für Eltern!

Damit Eltern alle Vortrags- und Erfahrungswelt-Angebote einsehen, buchen und im Überblick behalten können, wurde ein neues Online-Portal geschaffen, das unter www.meinbildungspass.at verfügbar ist.

Wir freuen uns auf ein neues und spannendes Bildungspassjahr mit Ihnen!

Das Projekt „Interkommunale Elternbildung“ wird im Steirischen Zentralraum durch Regionalmittel unterstützt und ist Teil des regionalen Arbeitsprogramms 2023.



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

Die Busrevolution für den Südwesten von Graz!

Die Ausschreibungen für das neue Buskonzept für die Gemeinden südwestlich von Graz sind abgeschlossen. Die Busrevolution, die für die zehn beteiligten Gemeinden eine Steigerung der Fahrplankilometer von über 40 Prozent bringen wird, rückt einen Schritt näher.

Der Raum zwischen Lieboch, Lannach, Dobl und Premstätten bis in den Süden nach Wundschuh, Werndorf und Wildon sowie im Osten bis nach Seiersberg-Pirka, Feldkirchen und Kalsdorf kämpft immer mehr mit der steigenden Verkehrslast. „Wollen wir die Menschen mehr zum öffentlichen Verkehr bringen, dann müssen die Alternativen, wie zum Beispiel der RegioBus, entsprechend attraktiv sein. Mit den neuen Fahrplankonzepten im Südwesten von Graz, die ein dichteres Angebot auf den Hauptachsen von und nach Graz und auch gänzlich neue tangentielle Linien vorsehen, können wir unseren potenziellen neuen KundInnen somit ein tolles Angebot zum Umstieg vom Auto legen.“, so LH-Stv. Anton Lang. Im Zuge der EU-weit notwendigen Ausschreibung, die nun abgeschlossen worden ist, haben insgesamt 10 Gemeinden der Region das Angebot von Land Steiermark und Verkehrsverbund angenommen, gemeinsam den RegioBus-Ziel-

fahrplan für die nächsten zehn Jahre zu entwickeln. Der Südwesten der Landeshauptstadt ist bekanntlich eine der am stärksten wachsenden Regionen Österreichs. Entsprechend war es perspektivisch notwendig, den Busverkehr nicht nur kapazitätsmäßig zu verstärken, sondern in Teilen neu zu ordnen, um somit auch neue Mobilitätsbedürfnisse abdecken zu können. Dazu zählen vor allem der Wunsch der möglichst lückenlosen Anbindung der S-Bahn (z.B. neu zusätzlich in Lieboch und Premstätten), aber auch die Notwendigkeit, die immer mehr werdenden Verkehrsbeziehungen zwischen Ost und West (z.B. Premstätten – Raaba-Grambach) im RegioBus-Verkehr neu abzubilden. Eine neue Linie verbindet beispielsweise Seiersberg-Pirka & Feldkirchen über die A2 mit den großen Industrie- und Gewerbegebieten östlich der Mur, wie z.B. Magna oder Knapp. Was wird mit 9. Juli 2023 nun neu? „Ich kann versprechen, wir halten Wort und bauen den öffentlichen Verkehr im Südwesten von Graz massiv aus“, gibt Landesverkehrsreferent LH-Stv. Anton Lang das Tempo vor. Dies werden die Highlights mit Sommerferienbeginn 2023 sein:

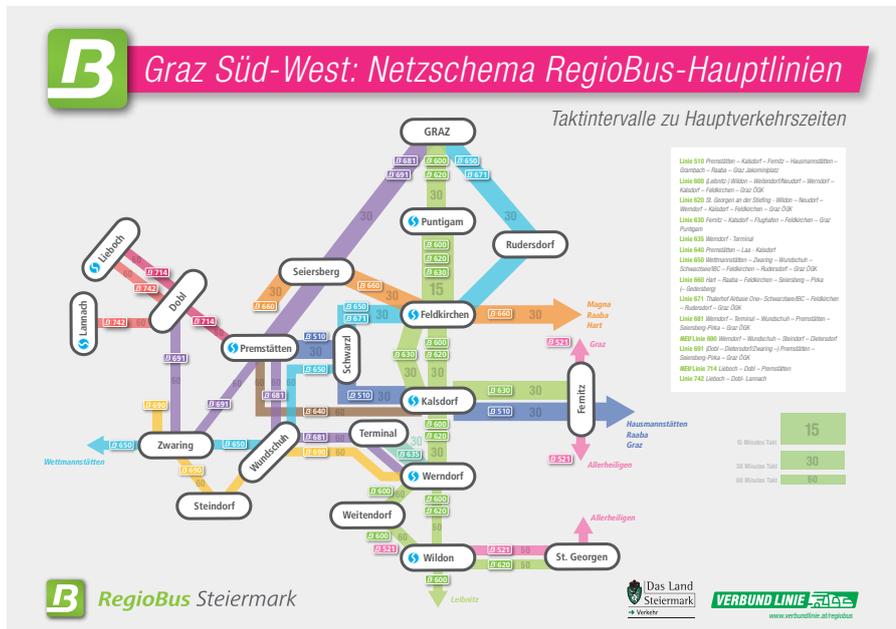
- Stärkung der radialen Buslinien von Graz über Premstätten bis Wund-

schuh bzw. Zwaring, von Graz nach Feldkirchen, Kalsdorf und Werndorf sowie von Graz zum Schwarzlsee via Rudersdorf. Diese regionalen Achsen werden im Halbstundentakt und dichter bedient.

- Einführung von neuen Tangentiallinien u.a. von Seiersberg-Pirka nach Hart über Feldkirchen, Magna und Raaba.
- Die jetzige Linie 510 von Graz über Raaba-Grambach, Hausmannstätten, Fernitz nach Kalsdorf und weiter über Schwarzl wird bis nach Premstätten bis zum dortigen S-Bahnhof geplant.
- Durch gänzlich neue Linien bessere Erschließung der Orte selbst bzw. zwischen den Gemeinden (z.B. von Premstätten nach Kalsdorf, von Premstätten nach Dobl und Lieboch, von Lieboch nach Dobl und Lannach, von Zwaring über Wundschuh nach Werndorf)
- Verbesserte Anschlüsse zur S-Bahn und eine generell einfachere und übersichtlichere Gestaltung des Verkehrsangebotes.
- Bei der S-Bahn-Anbindung werden bereits in der last mile-Anbindung erprobte Linien ausgebaut bzw. neu eingeführt (z.B. Werndorf – Wundschuh oder Dobl/Lannach – Lieboch)
- Neue Möglichkeiten der Verknüpfung ergeben sich auch rund um den zukünftigen Busknoten in Premstätten.
- Bereits ab 20 Februar wird in Graz die Endhaltestelle der Linien vom Griesplatz über die Mur zur Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) wandern und damit die Grazer Innenstadt besser erreichbar machen.

Dass die Verkehre an den Tagesrandzeiten ausgebaut werden und auch der Wochenendverkehr teilweise eine Verdichtung erfahren soll, dies entspricht mittlerweile dem steiermarkweiten Angebotsstandard der RegioBus-Bündelplannungen.

„Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich für die Unterstützung der Gemeinden bedanken. Es bringen sich alle mit großem, nicht nur finanziellen Engagement ein. Genau so muss der öffentliche Verkehr gemeinschaftlich gelebt werden,



damit er in den kommenden Jahren sein Erfolgsimage behalten will.“, erklärt LH-Stv. Lang.

Gewinnerinnen der Ausschreibung der Busregion Graz Südwest sind die Bietergemeinschaft Postbus AG und Weiss sowie die Bietergemeinschaft aus Dr. Richard Steiermark und der Graz-Köflacher Bahn und Bus GmbH, die beide bereits jetzt Teile des Busnetzes betrieben haben. Sie werden auf den Linien künftig eine höhere Qualität im RegioBus-Verkehr erbringen müssen. So werden die neu zu beschaffenden Busse – erkennbar am typischen weiß-grünen

Design – mit neuesten Emissionsstandards angeschafft. Alle Busse werden für neue Informationstechnologien vorbereitet und ermöglichen damit Fahrplanauskünfte in Echtzeit und in Zukunft vor allem die in dieser Region wichtige Sicherung von Anschlüssen. Die neuen Busse sind selbstverständlich für Rollstühle und Kinderwagen barrierefrei zugänglich ("Low entry") und werden den Fahrgästen den gerade wieder diskutierten bargeldlosen Fahrkartenkauf beim Lenkpersonal garantieren.

Parallel gilt es auch, die Infrastruktur für die Buskonzepte auf Vordermann

zu bringen. So muss vor allem in Premstätten ein neuer regionaler Busknoten errichtet werden, der eine optimale Verknüpfung zwischen den Linien bzw. feine Verteilung in die Region möglich machen wird.

Zahlen zur Ausschreibung in der Verkehrsregion Graz Südwest:

- 14 Linien
- 37 neue Busse
- Über 300 Haltestellen
- Circa 10.000 Angebotskilometer pro Tag (Montag bis Freitag wenn Schule)



Vortragsreihe Feldkirchen „Am Puls der Zeit“

Auf Initiative vom Sozial-, Senioren- und Gesundheitsausschuss starten wir 2023 wir mit einer Vortragsreihe zu aktuellen Themen. Die Vorträge werden von Medizinerinnen abgehalten und finden jeweils

an einem Mittwoch im Feldkirchnerhof statt. Geplant sind 2023 8 Fachvorträge. Das Angebot soll 2024 erweitert werden. Wünsche und Anregungen zu diversen Themen sind willkommen.

Freier Eintritt, Beginn 18.30 Uhr
Vorankmeldungen werden gerne unter 0664/8517210 entgegengenommen.



20. April 2023:
Mag. Dr. Ines Schermann-Mandl,
Lungenfachärztin

Zum Thema: Was Sie immer schon über die Lunge wissen wollten. Asthma, COPD und Allergien. Wie kann ich meine Lunge stärken?



03. Mai 2023:
Christian Wehrschütz,
ORF
Korrespondent

Mein Journalistenleben zwischen Darth Vader und Jungfrau Maria. Der Alltag des ORF-Korrespondenten mit Hintergrundinformationen abseits der Live-Berichte. Die private Seite im Leben von Christian Wehrschütz. Ein Blick hinter die Kulissen des verantwortungsvollen Journalismus.



14. Juni 2023:
Dr. Martin Sprenger,
Allgemeinmediziner, Public Health Experte, Lehrender und Buchautor

Podiumsdiskussion: „Wie krank ist unser Gesundheitssystem“ mit BGM Erich Gosch und einer Medizinerin/ einen Mediziner.

GR Maria Fratler, MAS

Der Bürgermeister gratulierte...

... zur Eheschließung

ZUŠEVICS Zintis Nauris und ČAČE Lelde – am 07.12.2022
 BEHLULI Albrim und BERISHA Liza – am 10.12.2022 (1)
 MAJETIĆ Muamer und DIZDARIĆ Adna – am 16.12.2022
 OBENAUF Christian und EDLER Yvonne – am 22.12.2022

*Wir gratulieren von
 ganzem Herzen!*



... zum Geburtstag

80 Jahre



SCHALK Maria-Magdalena
 geb. 30.04.1942



HUSSNIGG Regina
 geb. 09.09.1942



BRÜCK Hildegard
 geb. 09.11.1942



CIBINELLO Ferdinand
 geb. 04.02.1943

90 Jahre



HUFNAGEL Margarete
 geb. 19.06.1932



RUPPRICH Gandolf
 geb. 28.08.1932



HERIC Stefanie
 geb. 10.12.1932



STOISSER Walpurga Johanna
 geb. 05.02.1933

101 Jahre



GRABENWARTER Wilfrieda
geb. 11.01.1922

... zur Goldenen Hochzeit

PERSTLING Monika und Josef, geheiratet am 25.11.1972



... zur Diamantenen Hochzeit

DWORSCHAK Christine und Johann, geheiratet am 24.11.1962



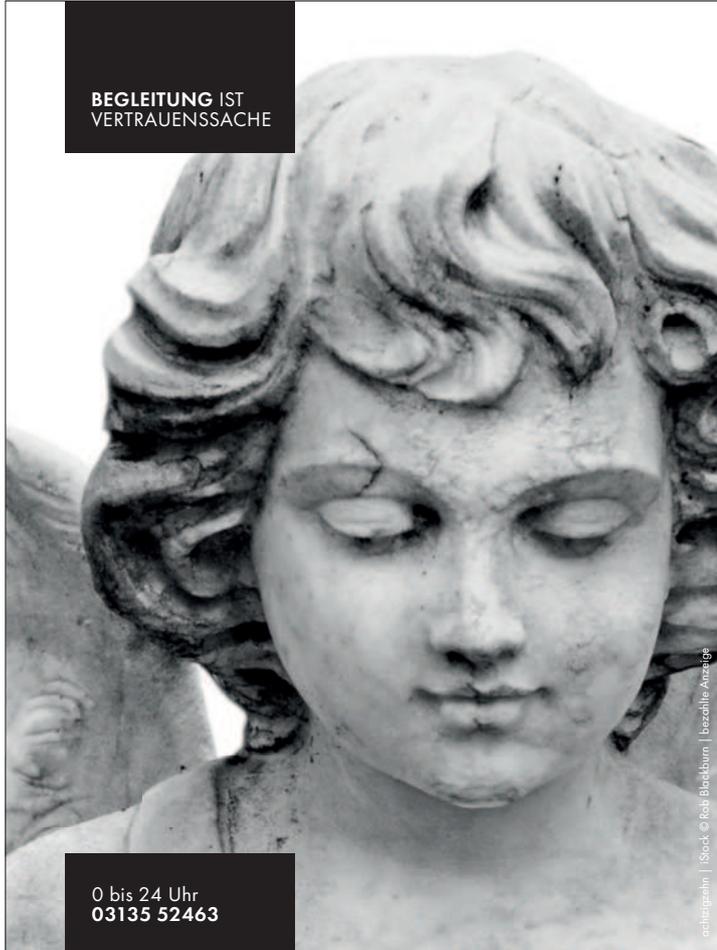
HECK Johanna und Rudolf, geheiratet am 26.01.1963

Geburten

Wir begrüßen unsere neuen
FeldkirchnerInnen!

Anastasia COSTIN	geb. 14.10.2022	Timo GREINER	geb. 02.12.2022
Valentin Oskar NEMETH	geb. 29.10.2022	Hanna-Kiara PODOLYAK	geb. 21.12.2022
Lina Annemarie LIERZER	geb. 07.11.2022	Miriam TRIEB-WÖLS	geb. 27.12.2022
Sara-Simina MĂRGINEANȚU	geb. 13.11.2022	André Elisás KEMMER-SCHÖRGEL	geb. 27.12.2022
Fatima TEMORI	geb. 15.11.2022	Jonathan HOCHSTRASSER	geb. 29.12.2022
Hanna Selina UHLMANN	geb. 16.11.2022	Romy Sophie REHM	geb. 20.01.2023
Eduard OPREA	geb. 16.11.2022	Pavle PERAN	geb. 30.01.2023
Ivan DŽAMBO	geb. 18.11.2022	Hana HASANAGIĆ	geb. 01.02.2023
Olivia KLEEDORFER	geb. 26.11.2022	Lukas Werner MATH	geb. 07.02.2023
Adin IMŠIROVIĆ	geb. 27.11.2022	Zlatan BEŠIĆ	geb. 08.02.2023
Aleksander KOCH	geb. 01.12.2022	Alexander WUKITSEVITS	geb. 11.02.2023
Edina MUSIC	geb. 02.12.2022	Mona Magdalena AUTISCHER	geb. 19.02.2023

BEGLEITUNG IST
VERTRAUENSACHE



archigramm | iStock © Rob Blackburn | bezahlte Anzeige

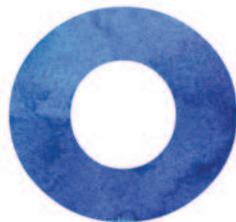
0 bis 24 Uhr
03135 52463

WIR DENKEN AN ALLES, **SIE** DENKEN AN IHRE LIEBEN

Die Bestattung Süd ist im Trauerfall Ihr Ansprechpartner für Feldkirchen. Wir kümmern uns um eine gelungene und würdevolle Trauerfeier. Von der Aufnahme, über die Art der Bestattung, den Ablauf, die Sargauswahl bis hin zur Gestaltung der Gedenkkarten – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand.



grazerbestattung.at



BESTATTUNG **WOLF**

www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG



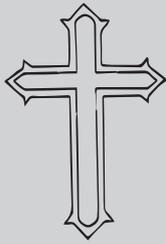
ZEREMONIUM
KALSDORF



VORSORGE



Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr



Unser aufrichtiges
Beileid an die
Hinterbliebenen!

HARBISCH Josefa, 71 Jahre	17.11.2022
KUNZ Rudolf, 77 Jahre	18.11.2022
GÜMÜS Mustafa, 58 Jahre	02.12.2022
SCHWAB Maria Rosalia, 89 Jahre	05.12.2022
SCHWEINZGER Maria, 92 Jahre	13.12.2022
MELLACHER Willibald, 92 Jahre	16.12.2022

Sterbefälle

STOIFMANN Martha Anna, 96 Jahre	18.12.2022
HARAS Jakob, 90 Jahre	19.12.2022
ZMUGG Ilse, 69 Jahre	23.12.2022
BERNHART Margit, 63 Jahre	01.01.2023
FUCHS Florian, 89 Jahre	13.01.2023
FEICHTINGER Alexander, 84 Jahre	17.01.2023
WASSNER Ernst, 88 Jahre	17.01.2023
GROBLER Cornelius Johannes Frederick, 74 Jahre	18.01.2023
KEUSCH Ingrid Angelika, 75 Jahre	21.01.2023
FRAGNER Frieda, 88 Jahre	25.01.2023
LELIC Fehita, 82 Jahre	27.01.2023
WAGNER Alfred Ing., 85 Jahre	28.01.2023
KONRAD Albert, 86 Jahre	31.01.2023
RIEGERBAUER Gerhard, 66 Jahre	09.02.2023
NACU Valentin, 42 Jahre	12.02.2023
HARING Maria, 75 Jahre	13.02.2023
TRAMPOSCH Anna, 89 Jahre	18.02.2023
BELAN Mijo, 62 Jahre	18.02.2023
HARTL Ewald, 81 Jahre	19.02.2023
PÖLZL Inge, 72 Jahre	22.02.2023

GRABSTEINE - REPARATUREN



H. STOFF
Kalsdorf, Friedensweg 7
www.stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97

STEINMETZ
MEISTER

**Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt**

BERATUNG - AUSSTELLUNG

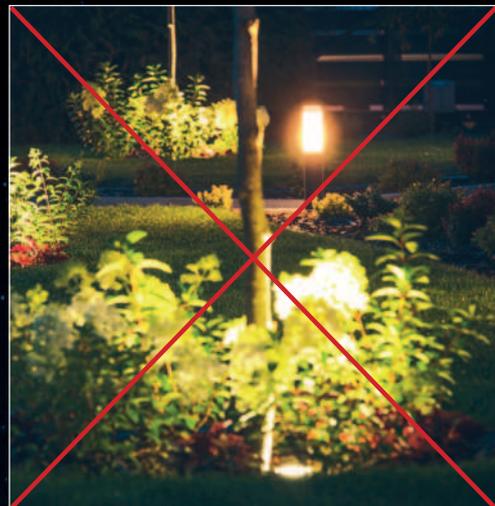
LICHTVERSCHMUTZUNG STOPPEN UND DEM INSEKTENSTERBEN ENTGEGENWIRKEN

In den letzten Jahrzehnten hat die nächtliche Beleuchtung von Gärten, Straßen, Geschäften und Städten stark zugenommen. Mittlerweile gibt gar keine völlig finsternen Regionen in Europa mehr.

Tipps:

- Lichtverschmutzung ist eine bedeutende Ursache für Insektensterben. Künstliches Licht schadet nachtaktiven Insekten. Denn sie können sich nicht mehr orientieren. Der Hell-Dunkel-Rhythmus ist ebenso für den Schlaf des Menschen wichtig. Ist es nachts zu hell, sind Schlafstörungen und Stress die Folge, welche wiederum weitere Krankheiten mit sich ziehen.
- Ist eine Außenbeleuchtung unumgänglich, sollte Beleuchtung ausschließlich „nach unten“ strahlen und so kurz wie möglich eingeschaltet sein.
- „Weniger ist mehr“ gilt auch für die Weihnachtsbeleuchtung. Und spätestens wenn die Menschen schlafen gehen, ist auch die weihnachtliche Beleuchtung nicht mehr sinnvoll.
- Je finsterner, desto besser für Mensch und Natur.

Weitere Infos über ökologisches Gärtnern gibt es unter www.naturschwaermerei.at/wissen.



Beleuchtung reduzieren spart nicht nur Strom, sondern ist auch ein wichtiger Beitrag zum Naturschutz.

Müll- und Umweltausschuss



Leider ist es oft dasselbe Bild: Noch immer tauchen Berge von Abfällen an den Straßenrändern und in der freien Natur auf. Auch dieses Jahr organisiert die Steiermärkische Landesregierung die Aktion "Der große Steirische Frühjahrsputz". Vom **23.03.2023 bis 06.05.2023** sollen unsere Wälder, Wiesen und Straßenränder von PET-Flaschen, Getränkedosen, Zigarettenstummeln etc. gemeinsam befreit werden.

Natürlich nimmt auch die Marktgemeinde Feldkirchen gemeinsam mit den Schulen und den Vereinen an dieser Aktion teil. Aber auch Familien, Stammtisch- und Freundesrunden sowie einzelne Personen sind dazu eingeladen, Abfälle zu sammeln und gemeinsam zu einer sauberen Steiermark beizutragen.



In Feldkirchen wird es am **15. April** einen Aktionstag geben. Aber auch darüber hinaus können sie an der Aktion teilnehmen. Genauere Informationen über den Ablauf folgen zeitgerecht.

Auch 2023 planen wir wieder einige Projekte und Aktivitäten, die zu Ressourcenschonung und zu einem nachhaltigen Lebensstil beitragen. Über unsere geplanten Aktivitäten möchte ich hier berichten und Sie recht herzlich dazu einladen.



Am **23. April** gibt es den nächsten **Feldkirchner Kleidertausch** in den Räumlichkeiten des Pfarrzentrums.

Bereits zum fünften Mal haben Die die Möglichkeit, Ihre ehemaligen Lieblingskleidungsstücke abzugeben und das, wofür Sie selbst wieder Verwendung haben, mitzunehmen.

Gleichzeitig wird es an diesem Tag auch ein **Nähcafé** geben – auch hier stehen Ihnen ehrenamtliche Helferinnen zur Seite, die mit Ihnen gemeinsam kleinere Reparaturen an Kleidungsstücken durchführen werden.

Am **29. April, von 10.00 – 13.00 Uhr** gibt es dann das Repaircafé. Schwerpunkt an diesem Tag sind die Reparatur von Fahrrädern und Gartenkleingeräten sowie das Schleifen von Messern und Scheren.

Am **1. Juli** folgt bereits das nächste Repaircafé, diesmal zum Thema Kleingeräte.



Wie beim Kleidertausch sind auch beim Repaircafé ehrenamtliche Helfer:innen tätig. Die Helfer haben Spaß am gemeinsamen Reparieren und wollen ihr Wissen auch gerne weitergeben.

Reparieren spart nicht nur Ressourcen und trägt zum Klimaschutz bei, Reparieren ist auch wertvoll und schweißt zusammen, denn die schönsten Reparatur-erfolge sind die gemeinsamen.

DANKESCHÖN auf diesem Weg allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des Kleidertauschs und des Repaircafés.

Falls Sie bei einer unserer Re-Use-Veranstaltungen aktiv mithelfen wollen, so melden Sie sich gerne bei mir an. Helferinnen und Helfer sind jederzeit gerne willkommen.

Am **1. Februar 2023** wurde in unserem Gemeindegebiet, aufgrund der Vorgaben der AGR, die Glassammlung auf das Hubsystem umgestellt. An 27 zentralen Standorten wurden neue, lärmgedämmte Altglascontainer aufgestellt. Meine Bitte an dieser Stelle: **Bitte sammeln Sie weiterhin anfallende Einmal-Glasverpackungen getrennt und benutzen Sie die neuen Container,**

Nächster Termin:

Sonntag, 23. April 2023

14:00 bis 17:00 Uhr
im Pfarrsaal
Feldkirchen bei Graz
Kirchengasse 4, 8073

FELDKIRCHNER KLEIDERTAUSCH

Kontakt: kleidertausch.feldkirchen@gmail.com
Eine Veranstaltung des Umweltausschusses der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz.



damit die wertvolle Ressource Glas fachgerecht recycelt werden kann.

Wiederverwenden statt Wegwerfen

Vom 8. bis 11. Mai haben Sie auch heuer wieder die Möglichkeit, bereits benutzte und gebrauchte, aber noch funktionsfähige Gegenstände des Alltags, wie



Geschirr, Bücher, Kinderspielzeug usw., für die Sie selbst keine Verwendung mehr haben und die sonst im Müll landen würden, zu den gewohnten Öffnungszeiten, im Altstoffsammelzentrum abzugeben. Die Aktion findet in Zusammenarbeit mit Carla dem Sachspendenmarkt der Caritas statt. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit.

Der Garten der Zukunft

Frühlingszeit ist Gartenzeit – und gerade jetzt, wo wir zunehmend Zeit im Freien verbringen, ist es an der Zeit, sich über den zukunftsfiten Garten, nicht nur in Bezug auf biologischen Gemüseanbau und Selbstversorgung, sondern auch in Bezug auf den Klimawandel, Gedanken zu machen.

Denn Gärten gewinnen auch in Bezug auf den Klimawandel zunehmend an Bedeutung. Und jeder einzelne von uns kann mit einfachen Maßnahmen und Mitteln einen wesentlichen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel leisten. So haben alle Feldkirchnerinnen und Feldkirchner am 25. April um 19 Uhr die Gelegenheit sich von der Feldkirchner Biogärtnerin, Buchautorin und Gartenexpertin Angelika Ertl Wissen und Tipps

aus erster Hand zu holen. Bei ihrem Vortrag im Pfarrsaal wird sie uns mehr über ökologische Zusammenhänge und natürliches Gärtnerwissen vermitteln. Auch naturnahe Schädlingsbekämpfung, sanfte Methoden und alte Hausmittel werden Themen des Abends sein.



Und vielleicht für alle interessant, die selbst keinen Garten besitzen – im Anschluss an den Fachvortrag gibt es noch eine kurze Info über die Idee einer solidarischen Landwirtschaft – das °neue solidarische Gemüse-Kisterl° in Feldkirchen.

GR Helene Ruhmer

Obfrau des Müll- und Umweltausschusses

spark7

Eigenes Konto? Brauchst du.

Jetzt spark7 Konto in einer Filiale der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen und viele Vorteile sichern!



GRATIS
zur Kontoeröffnung:
Billabong-Rucksack
oder
20 Euro
Startguthaben.*

Zusätzlich
bis zu
20 Euro
Kontogutschrift
sichern!**



Symboldarstellung

*Aktion gültig für alle Jugendlichen von 10 bis 18 Jahren, die vom 1.2. bis 30.4.2023 ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:in notwendig). Das Startguthaben und die Kontogutschrift werden direkt aufs Konto gebucht. Rucksack solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barablöse möglich.

**Alle Infos findest du unter spark7.com/brauchstdu

30 Jahre Klimagerechtigkeit leben



Das Klimabündnis Österreich verbindet seit 1993 österreichische Gemeinden und Städte mit indigenen Völkern im Nordwesten Brasiliens. Diese Partnerschaft auf Augenhöhe hat das Ziel, mehr Klimagerechtigkeit auf der Welt zu ermöglichen. Die Gemeinde Feldkirchen zählt bereits seit 1995 zu den mittlerweile über 1000 österreichischen Klimabündnis-Gemeinden, die sich für Klimaschutz starkmachen.

Von Brasilien nach Feldkirchen

Die Klimakrise kennt keine Landesgrenzen. Sie ist eine globale Herausforderung, die nur durch internationale Zusammenarbeit bewältigt werden kann. „Lokale Antworten für die globale Klimakrise“ lautet daher das Credo des Klimabündnisses. Durch die Mitgliedschaft im Klimabündnis-Netzwerk versucht Feldkirchen, ein starkes Zeichen für den Erhalt des Amazonas-Regenwaldes und den Klimaschutz zu setzen.

Die globale Partnerschaft

Der Amazonas ist unser Verbündeter im Klimaschutz – das erkannten die Gründer:innen des Klimabündnisses bereits in den 1990ern. Noch immer zerstören illegale Abholzung, Goldschürfarei und Mineralabbau diese grüne Lunge und stellen existentielle Bedrohungen für indigene Völker dar. Für den Schutz und Erhalt des Regenwalds braucht es gemeinsames Engagement: Seither schlossen sich dem Klimabündnis-Netzwerk nicht nur über 1000 Gemeinden in Österreich an, sondern auch Bundesländer und -hauptstädte, die die Region im Nordwesten Brasiliens finanziell und ideell unterstützen.

Erfolge der 30-jährigen Partnerschaft

Ziel der Partnerschaft war es nie, Regenwaldflächen freizukaufen, sondern die indigene Bevölkerung selbst dabei zu unterstützen, ihre Landrechte zu sichern. Und das ist gelungen: Inzwischen ist der Obere und Mittlere Rio Negro gemeinsam mit den angrenzenden Gebieten **das größte zusammenhängende und nachgewiesen intakte Regenwaldgebiet Brasiliens**. Eine Fläche von 135.000 km², so groß wie Österreich und die Slowakei zusammen, konnte als indigenes Siedlungsgebiet langfristig geschützt und damit dem Raubbau von Ressourcen Einhalt geboten werden. Bei bisher 22 Delegations-Besuchen indigener Vertreter:innen in Österreich sowie österreichischer Gemeinden am Rio Negro wurden starke Bande geknüpft und persönliche Begegnungen mit nachhaltigen Folgen für die Arbeit dort wie hier ermöglicht.

Weitere Eckpfeiler der Partnerschaft sind die Aufwertung traditionellen Wissens durch Schulprojekte sowie die Ausbildung indigener Umweltbeauftragter, gepaart mit der Stärkung des Kunsthandwerks sowie der traditionellen Landwirtschaft in der Region. Die Vermarktung der regionalen Produkte zu fairen Preisen ermöglichte außerdem die zunehmende Teilhabe von Frauen. Der Ausbau der Kommunikationsinfrastruktur mit großteils solarbetriebenen Funkstationen ermöglicht die institutionelle Stärkung der FOIRN. Die FOIRN ist

mittlerweile eine so starke Vertretungsorganisation indigener Rechte, dass ihr Präsident Teil der Übergangskommission zur Einrichtung eines eigenen Indigenen Ministeriums war – nicht zuletzt auch dank der 30-jährigen Unterstützung durch österreichische Gemeinden, wie **Feldkirchen**.

Auch in Europa verstehen immer mehr Menschen, wie wichtig der Amazonas und weitere Ökosysteme für den weltweiten Klimaschutz und den Artenerhalt sind: Ab einem Verlust von 20-25 Prozent der Regenwald-Fläche Amazoniens befürchtet die Wissenschaft das Eintreten eines Kipppunkts – der Punkt, an dem die Schäden irreversibel sind. Dies wirkt sich letztlich auf das gesamte Weltklima aus und betrifft uns alle. Ob dieser Punkt bereits erreicht sein könnte, ist umstritten, aber sehr wahrscheinlich, denn rund 20% der ursprünglichen Fläche gelten bereits als zerstört.

Auch nach 30 Jahren ist es heute wichtiger denn je, die Werte, welche hinter dieser Partnerschaft stehen, mit Leben zu füllen: Dass wir die Klimakrise nur lösen können, wenn wir alle an einem Strang ziehen und lokale Antworten auf globale Probleme in die Tat umsetzen.



Rio Negro-Koordinatorin Kerstin Plaß mit den Partnern der FOIRN vor einer Karte des geschützten Gebiets. In ihren Händen halten sie ein Bild von Klimabündnis-Mitarbeiter Johann Kandler, welcher die Partnerschaft in den 1990ern aufbaute. | © Klimabündnis Österreich

FINANZIERUNGEN:



Photovoltaik & Stromspeicher
Komplettanbieter



PEICHER on. GmbH, Mühlweg 18, 8402 Werndorf
03135 54497 205, office@peicher-on.at

Module,
Wechselrichter &
Speichersysteme
lagernd!





Feldkirchen auf dem Weg zur energieeffizienten e5-Gemeinde

Wir als neue e5-Gemeinde konnten am 3. Februar erstmals beim e5-Neujahrsempfang dabei sein.

Von den mittlerweile 26 steirischen e5-Gemeinden waren Vertreter aus 19 Gemeinden gekommen.

Edgar Chum, der Geschäftsführer der Energie Steiermark, hieß nochmals die drei neuen Gemeinden Lassing, Stainz und Feldkirchen bei Graz im e5-Gemeindenetzwerk herzlich willkommen. Die zweite Präsidentin des Landtages Steiermark Gabriele Kolar, dankte allen langjährigen e5-Gemeinden, aber auch den neuen e5-Gemeinden für ihr Engagement. Sie wies auch auf die Neuerungen beim Steirischen Klimafonds und den Langen Tag der Energie hin, der am 24. Juni erstmals in der Steiermark abgehalten wird.



Im Bild ein Teil unseres e5-Teams beim Neujahrstreffen – Alfred Scharl, e5-Teamleiterin GR Helene Ruhmer, Bürgermeister Erich Gosch und GR Martin Winter

Nach vielen Informationen für die e5-Gemeinden über Neuerungen bei Förderungen, das e5-Jahresprogramm, die geplanten ERFA-Treffen, den Langen Tag der Energie usw. folgten die Berichte der einzelnen e5-Gemeinden.



Bei den anschließenden Kurzberichten stellten die Vertreter der anwesenden e5-Gemeinden die 2022 umgesetzten, sowie die laufenden und geplanten Projekte vor, was zu einem regen Austausch innerhalb der e5-Gemeinden führen soll. Weiters wurde an diesem Nachmittag auch das neue e5-Partnerprogramm vorgestellt. Dabei sollen e5-Gemeinden die Möglichkeit haben, sich unkompliziert miteinander zu vernetzen und somit einen Austausch zu einzelnen Themen zu ermöglichen.

Bereits Ende November hat unser erster Jahresplanungsworkshop in Feldkirchen stattgefunden. Damit erfolgte auch der Start in unsere kontinuierliche Programmarbeit im e5-Team.

Die von den Teammitgliedern gesammelten Ideen wurden von den Betreuern den Handlungsfeldern zugeordnet und besprochen.

Eine erste aus diesem Workshop resultierende Maßnahme die zu Beginn des Jah-

res in Angriff genommen wurde, ist die Einführung der **Energiebuchhaltung** für unsere Marktgemeinde.

Die **e5-Teammitglieder Manuel Artz, Alfred Scharl und BGM Erich Gosch** haben bereits die Schulung für das Tool EBO-Energiebericht online absolviert, um die Befüllung der Daten vorzunehmen.

Damit lässt sich zukünftig der kommunale Energieverbrauch in einem Energiebericht mittels Auswertung aus einer standardisierten Datenbank exakt darstellen. Dies ermöglicht auch einen exakten Vergleich mit anderen Kommunalgebäuden und bildet eine gute Basis für zukünftig umzusetzende Maßnahmen.

Weiters wird sich das e5-Team 2023 auch mit den Schwerpunkten Energieberatung für Haushalte, Nutzung von Kompost und Humusaufbau und Radverkehr beschäftigen.

Das e-5-Team



Haben auch Sie eine gute Idee zu den Themen erneuerbare Energie, Steigerung der Energieeffizienz, Maßnahmen zum Klimaschutz, usw.? Oder wollen Sie selbst Teil des e5-Teams werden und aktiv für die Marktgemeinde Feldkirchen im e5-Programm mitarbeiten? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

e5-Teamleiterin Helene Ruhmer – helene_ruhmer@gmx.at

e5-Energiebeauftragte Sarah Denk – S.Denk@feldkirchen-graz.gv.at

Verpackungen aus Metall und Kunststoff

Bis 2025 weiter getrennt sammeln!

Ab 1.1.2023 werden erstmals einheitlich in ganz Österreich im Gelben Sack / in der Gelben Tonne alle Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Chipssackerl oder Plastikflaschen, zusammen mit Verpackungen wie Getränkekartons gesammelt.

Zusätzlich werden in Wien, Niederösterreich (außer Gmünd), Kärnten, Salzburg und Teilen von Oberösterreich auch Metallverpackungen im Gelben Sack / in der Gelben Tonne mitgesammelt. In anderen Regionen - wie auch der Steiermark (außer dem Bezirk Liezen) gibt es dafür nach wie vor die Blaue Tonne.

In Graz-Umgebung werden auch weiterhin Metallverpackungen getrennt in der Blauen Tonne sowie Leichtverpackungen im Gelben Sack / in der Gelben Tonne gesammelt.

Dass noch nicht in ganz Österreich Metall in der Gelben Tonne gesammelt wird, liegt am stufenweisen Ausbau der benötigten Infrastruktur.

2025 ist es dann aber soweit und in ganz Österreich gilt das gleiche Sammelsystem. Altpapier und Altglas werden weiter wie gewohnt gesammelt werden. Hier gibt es keine Änderungen.

Informationen zu allen Themen rund um das Vermeiden, Trennen, Sammeln und Recyceln von Verpackungen gibt es auf der Plattform: www.oesterreich-sammelt.at/.



Leichtverpackungen - Gelber Sack / Gelbe Tonne

Wie richtig trennen?

- ◇ Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken
- ◇ leere Kunststoffverpackungen wie Kunststoffflaschen, Getränkekartons, beschichtete Papierverpackungen, Folien, Chipssackerl, Joghurtbecher, etc.
- ◇ auch leere Verpackungen aus Holz, Textil, Keramik, Styropor, Materialien auf biologischer Basis wie Holzkisterl, Obst- und Gemüse netze, Styroporformteile, etc.
- ◇ keine Kunststoffabfälle wie Spielzeug oder Gartengeräte (zum Restmüll oder ins Altstoffsammelzentrum)

Metallverpackungen - Blaue Tonne

Wie richtig trennen?

- ◇ Verpackungen restentleeren
- ◇ nur Dosen und andere Metallverpackungen wie Tierfutterschalen, Metalltuben, Kronkorken etc.
- ◇ keine Elektro- oder Elektronikgeräte (kaputte Geräte kostenlos im Sammelzentrum der Gemeinde abgeben oder bei Neukauf Zug um Zug beim Händler zurückgeben)
- ◇ keine Gegenstände aus Metall, wie Wäscheständer, Pfannen, Rohre, Armaturen (ins Altstoffsammelzentrum)



Einwegpfand ab 2025

Für Plastikflaschen und Getränkedosen zwischen 0,1 und 3 Liter gilt ab dem Jahr 2025 ein Einwegpfand (Ausnahme Milch). Das bedeutet: Beim Kauf von Einweggetränkeverpackungen wird ein Pfand von 25 Cent fällig – dieses bekommen Kund:innen zurück, wenn die Verpackung zurück ins Geschäft gebracht wird.

Mehrweg

Ab 2024 sollen in allen Supermärkten (größer als 400 m²) für sämtliche Getränke kategorieen wiederbefüllbare Gebinde angeboten und zurückgenommen werden – vom Bier über Säfte bis zur Milch. Dies schützt nicht nur das Klima, sondern spart auch wertvolle Energie und Ressourcen.

Die Ökobilanzwerte sowohl von Mehrweg- als auch von Einwegflaschen haben sich verbessert – Mehrweg hat aber nach wie vor bei Umwelt- und Klimaschutz die Nase vorn.

Tipp: Unsicherheiten ob die Verpackung in die Blaue Tonne oder den Gelber Sack kommt?

- * In die blaue Tonne kommen Verpackungen die ausschließlich aus Metall bestehen, z.B. Tuben und Dosen. Keine beschichteten Kunststofffolien.
- * Leere Verpackungen nie im Restmüll entsorgen!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at
Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch!
Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung



VORSICHT MIT SPRITZEN!

Kürzlich hat sich ein Mitarbeiter eines Altstoffsammelzentrums (ASZ) in Graz-Umgebung an einer unsachgemäß entsorgten Spritze gestochen und musste im Krankenhaus behandelt werden. Stiche mit gebrauchten Injektionsnadeln können dramatische Folgen haben! Achten Sie deshalb auf eine ordnungsgemäße Entsorgung:

- Sammeln Sie gebrauchte Injektionsnadeln niemals gemischt mit anderen Abfällen oder unkenntlich in Plastiksackerln!
- Verwenden Sie zur Abdeckung der Nadel die mitgelieferte Schutzkappe!
- Bringen Sie gebrauchte Spritzen ins ASZ und übergeben Sie sie dort direkt den Mitarbeiter:innen **mit dem Hinweis, was Sie abgeben.**
- Haben Sie regelmäßig Injektionsnadeln zu entsorgen, dann besorgen Sie sich bitte in der Apotheke einen durchstichfesten Behälter speziell für Injektionsnadeln. Diesen Behälter geben Sie dann im ASZ kostenlos ab.

Nur so können Stichwunden sicher vermieden werden! Leisten Sie Ihren Beitrag zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit der ASZ Mitarbeiter:innen!



Super-Müll sieht blau und gelb



In letzter Zeit werde ich oft gefragt, wo man jetzt Dosen und andere leere Metallverpackungen richtig entsorgt.
Bitte in der Blauen Tonne!



In Graz-Umgebung werden leere **Verpackungen aus Metall** in der **Tonne mit dem blauen Deckel** entsorgt. Wie:

✓ Dosen	✓ Tierfutterdosen (rein)
✓ Metalltuben	✓ Schraubverschlüsse
✓ Bierkapseln	✓ Fertiggerichtschalen



Leicht-Verpackungen kommen in den **Gelben Sack** oder die **Gelbe Tonne**. Wie:

✓ Plastikflaschen	✓ Holzkisterl
✓ Plastikbecher	✓ Gemüsenetze
✓ Verpackungsfolien	✓ Milchpackerl

Erst ab 2025 werden bei uns Metallverpackungen gemeinsam mit den Leicht-Verpackungen im Gelben Sack oder der Gelben Tonne gesammelt.

Finde den Verpackungsfehler

und die Lösung gleich dazu.



Abfalltrennung. So und nicht anders.


→



→





Teste Dein Wissen über richtiges Entsorgen von Verpackungen und gewinne 3 Nächte für 2 Personen im RETTER Bio-Natur-Resort.
www.abfalltrennung.at/quiz





www.gws-wohnen.at
0316 / 8054

122 freifinanzierte Eigentumswohnungen mit 42 - 82 m² Wohnfläche in 7 Häusern
Tiefgaragenplätze, Lift, Fernwärme
Dachterrasse, Loggia, Garten oder Balkon
Fußbodenheizung, Kinderspielplatz
Fertigstellung: voraussichtlich Winter 2023

Feldkirchen bei Graz, , Friedrich-Ritter-Weg 10-22
HWB: 36 - 39 kWh/m²a, fGEE 0,72 - 0,75





Weitere Informationen zu
Zeit, Örtlichkeit und Kontakt unter:
www.flexiblehilfen-gu.at

Brauchst du Hilfe bei deinen Hausübungen, bei den Vorbereitungen von Tests und Schularbeiten oder willst du einfach deine Lernkompetenzen und -strategien erweitern? Möchtest du neue Spiele kennenlernen? Dann komm zu uns in den **kostenlosen** Lerntreff der ArGe Flexible Hilfen Graz-Umgebung! Gerne beraten wir auch deine Eltern zu schulspezifischen Themen.



**Jeden Dienstag von 14:00 bis 16:00
im Youth Point Feldkirchen**

Wagnitzstraße 2a, 8073 Feldkirchen

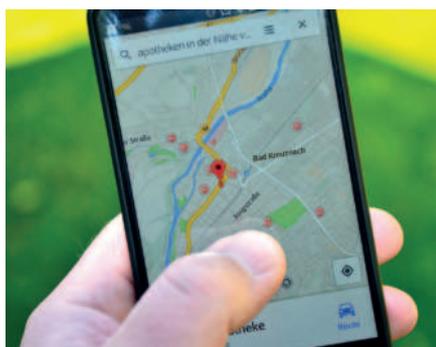
*(ausgenommen sind Ferien und Feiertage)



ArGe Flexible Hilfen für Kinder & Jugend in Graz-Umgebung

„CIRCLE OF LIFE“

Die gemeinde- und generationen- übergreifende Initiative in der Kleinregion GU6 wird im Jahr 2023 weitergeführt!



Bereits im Jahr 2022 wurde der Generation 50+ mit dem Projekt „LEBENSWERTE ALTERNativen“ das Leben in der digitalen Welt und der Zugang dazu durch diverse Angebote und Veranstaltungen erleichtert. Der Steirische Zentralraum hat das Ziel, den sozialen Zusammenhalt und die soziale Integration zu fördern, u. a. indem Angebote und Maßnahmen geschaffen werden, die das lebenslange Lernen fördern.

Mit dem Projekt „Circle of life“ wird das Erfolgsprojekt – unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes – fortgesetzt. Im Auftrag der Kleinregion GU 6 wird von SOFA Soziale Dienste GmbH auch heuer wieder ein Bogen zwischen Jung und Alt gespannt und SeniorInnen der Zugang zu altersspezifischen Angeboten erleichtert.

In allen beteiligten Gemeinden werden SeniorInnentage mit den Schwerpunkten Tradition und Mobilität durchgeführt und Sprechstunden angeboten, um Hilfestellung bei der Nutzung von Mobilitätsangeboten der Region zu bieten.

Nähere Informationen dazu und zum Projekt erhalten Sie unter 0316/25 55 05 sowie auf der Website www.sofa-home.at



ab 1. 2. 2023

SENIOR*INNEN- SPRECHSTUNDE

kostenlos und direkt in Ihrer Gemeinde



UNSERE SCHWERPUNKTE:

- Mobilitätsberatung
- Nutzung von digitalen Medien

*Wir sind
gerne für
Sie da!*

NACH INDIVIDUELLER TERMINVEREINBARUNG

Nähere Informationen erhalten Sie unter
0664/88 52 49 98

Das Projekt "Circle of life" wird im Auftrag der GU6-Gemeinden von SOFA Soziale Dienste GmbH koordiniert & umgesetzt und unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes





YFU AUSTRIA
Interkultureller Austausch

Gastfamilien gesucht!

Liebe Familien,

als **bildungsorientierter und gemeinnütziger Verein "YFU Austria – Interkultureller Austausch"** wollen wir mit Schüleraustausch die Welt näher zusammenbringen – doch erst durch unsere weltoffenen ehrenamtlichen Gastfamilien wird dies möglich!

Im September erwarten wir für das **Schuljahr 2023/24** rund **20 Austauschschüler*innen aus aller Welt**, die hier zur Schule gehen und bei ehrenamtlichen Gastfamilien wohnen werden. Nach diesen **Gastfamilien mit Interesse an interkulturellem Austausch** suchen wir gerade!

Wer kann Gastfamilie werden? Grundsätzlich ist jede Familie und auch jedes Paar für die Aufnahme eines Gastkindes geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und - das ist das wichtigste - ein großes Herz und einen Platz im Familienleben zur Verfügung. Was dadurch entsteht ist nicht nur interkultureller Austausch, sondern eine **lebenslange Verbindung über Grenzen hinweg!**

Gerade in Zeiten wie diesen halten wir die Durchführung von Schüleraustausch-Programmen für unheimlich wertvoll, um damit **Jugendlichen Hoffnung und Perspektiven** zu bieten und zu **mehr interkulturellem Verständnis und Toleranz** beizutragen. YFU - "**Youth for Understanding**" - wurde nach dem 2. Weltkrieg mit genau diesen Zielen gegründet und wir stehen auch heute noch genauso dahinter und dafür ein. Wir freuen uns, wenn Ihre Familie ein Teil davon wird!

Unter gastfamilien.yfu.at finden Sie **weitere Informationen zu unserem Gastfamilien-Programm**. Über die Website kann auch unsere **kostenlose Infomappe** bestellt werden. Auf unserer Website können Sie außerdem auch bereits in den **Kurzbeschreibungen der Austauschschüler*innen** schmökern, die im September zu uns kommen werden. Detailliertere Informationen (und Fotos) zu den einzelnen Gastkindern erhalten Interessierte auf Anfrage.

Wir veranstalten derzeit außerdem **Donnerstags von 17 bis 18 Uhr** regelmäßig **Online-Infotreffe**, bei denen Sie alle Ihre Fragen stellen können und laden Sie ganz herzlich dazu ein!

Sehr gerne informieren wir Sie **auch telefonisch oder über E-Mail persönlich und unverbindlich!** Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Mit herzlichen Grüßen,

Annika Tapler & Margarethe Bendix
YFU-Gastfamilienteam

YFU AUSTRIA – Interkultureller Austausch
Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien
T: +43 1 890 1506 | M: gastfamilien@yfu.at

Mehr Informationen finden Sie unter yfu.at
sowie auf Facebook und Instagram.



YFU AUSTRIA



JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!
FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Was ist eine Allergie?

Unter einer Allergie wird eine Überempfindlichkeit gegenüber körperfremden Stoffen verstanden. Eine Allergie entsteht nach wiederholtem Kontakt mit dem allergieauslösenden Stoff und beruht auf einer Reaktion des körpereigenen Abwehrsystems. Pollen, Lebensmittel oder andere Substanzen, die etwa durch Einatmen oder über die Haut dem Körper zugeführt werden, sind Fremdstoffe, die auch als Allergene bezeichnet werden. Gegen diese Substanzen bildet der Körper abwehr-eigene Antikörper. Bei entsprechender erblicher Veranlagung und bei erneutem Kontakt mit der betreffenden Substanz, kann es zu einer allergischen Reaktion kommen.

Wie erkenne ich eine Pollenallergie / Heuschnupfen ?

Typischerweise beginnt die Pollenallergie mit Beschwerden wie Juckreiz

in der Nase und Rötung und Fremdkörpergefühl der Augen. Je nach Intensität des Pollenflugs beginnt dann oftmals schlagartig die Erkrankung mit massivem Juckreiz, anfallsartigen Niesattacken und Nasenatmungsbehinderung. Gemeinsam mit den Beschwerden tritt oftmals ein allgemeines Krankheitsgefühl mit Schwäche, Müdigkeit, Schlafstörungen und Abgeschlagenheit auf.

Tipps für den Alltag

- Fenster und Türen zurzeit des größten Pollenflugs geschlossen halten.
- Bei Autofahrten sollten die Fenster geschlossen bleiben.
- Wichtig ist das Einschleppen von Pollen ins Schlafzimmer zu vermeiden: Tageskleidung außerhalb des Schlafzimmers wechseln und aufbewahren,

- das Schlafzimmer tagsüber geschlossen halten.
- Vor dem Schlafengehen bitte duschen und das Haar waschen, um alle anhaftenden Pollen wegzuspülen.
- Sport oder andere körperliche Anstrengung im Freien sollte zurzeit des höchsten Pollenflugs vermieden werden.

Passend zum Thema Haut bieten wir wieder unsere beliebten **KOSMETIKWOCHEN** im Zeitraum vom 27.03. – 08.04.2023. Sie erhalten **- 20 % auf alle lagernden Kosmetikartikel** der Marken: Avene, La Roche Posay, Medipharm, Vichy, Weleda und Widmer.

Das Team der Johannes Apotheke wünscht Frohe Ostern und einen angenehmen Start in den Frühling.

come bäckerei



Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at



PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH Seebachergasse 11
A-8073 Feldkirchen T 0316 / 29 13 66 F DW-75
office@peterpanitsch.at www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO-FR 07.00-12.00 UHR / 13.00 - 17.00 SA 08.00 - 12.00 UHR

Dr. Stephan Landgraf aus Feldkirchen bei Graz ist kommunaler Radverkehrsbeauftragter

Das Vorstandsmitglied der Radlobby ARGUS Steiermark absolvierte den österreichweiten ersten Radverkehrs-Lehrgang des Klimabündnis.

Radln boomt – immer mehr nutzen das Fahrrad im Alltag. Ein steigender Radverkehrsanteil ist auch ein wichtiger Baustein zur Erreichung der nationalen Klimaziele. Gemeinden, Städte und Regionen spielen bei dieser Mobilitätswende eine zentrale Rolle. Das dafür notwendige Know-how



(v.l.): DI Bernhard Kalteis (Klimabündnis), Dr. Irene Bittner (Klimaaktiv), Dr. Stephan Landgraf (Radlobby), Ass.Prof. Michael Meschik (BoKu Wien), Vizebürgermeister Mag. Martin Hajart (Linz), ©Klimabündnis

holten sich 22 Vertreter:innen aus Kommunen beim 1. Lehrgang Aktive Mobilität mit Schwerpunkt Radverkehr. In 2x2 Tagen erhielten die Teilnehmenden ein fundiertes und aktuelles Basiswissen zum breiten Spektrum nachhaltiger Verkehrsgestaltung. Unter den Absolvent:innen ist auch Herr Dr. Stephan Landgraf (Radlobby) aus der Gemeinde Feldkirchen bei Graz. In Form einer Projektarbeit hat er das erworbene Wissen auch gleich genutzt

und in die Praxis umgesetzt. Er befasste sich mit dem Thema „Radverkehrskonzept für Hitzendorf/Steiermark.“ Erfahrungen aus der Projektarbeit können auch jederzeit für die Heimatgemeinde genutzt werden.

Jedenfalls steht Herr Dr. Stephan Landgraf auch für Feldkirchen bei Graz (inkl. GU6) ehrenamtlich als ausgebildeter Berater im Bereich

Radverkehr gerne zur Verfügung.

Mobilitätswende durch Radverkehrsförderung

Organisiert wurde der Lehrgang vom Klimabündnis Österreich in Kooperation mit klimaaktiv mobil, dem Klimaschutzprogramm des BMK im Mobilitätsbereich. Im Jahr 2022 fließen durch die klimaaktiv mobil Förderschiene insgesamt 60 Millionen Euro in die Förderung Aktiver Mobilität und Mobilitätsmanagement für Österreichs Städte und Gemeinden. Irene Bittner von klimaaktiv mobil [JR1] gratulierte den neuen kommunalen Radverkehrsbeauftragten: „Die Städte und Gemeinden erhalten durch die neue Ausbildungsschiene kompetente Ansprechpersonen für den Radverkehr. In Zusammenarbeit mit den regionalen Mobilitätszentralen können Radprojekte – von Infrastruktur bis zu Bewusstseinsbildung – damit kompetent und nachhaltig umgesetzt werden.“

Klimabündnis Österreich



Dream big. With us.

Komm in unser Team und werde ein Magna Young Talent.



Die Mobilität der Zukunft mitgestalten und neue Fahrzeugkonzepte auf die Straße bringen, die auch deine Mitarbeit in sich tragen – mit einer Lehre bei Magna schaffst du dafür die optimalen Voraussetzungen. Lerne von den Besten und werde selbst eine_r der Besten.

An unseren Magna-Standorten in Graz, Lannach, Ilz und Albersdorf bilden wir ab Herbst 2023 wieder die Facharbeiter_innen von morgen aus.

Lehrstellenangebot bei Magna:

- Applikationsentwickler_in – Coding
- Elektrotechniker_in
- Fahrzeugsattler_in
- Fertigungsmesstechniker_in
- Informationstechnolog_in
- Installations- und Gebäudetechniker_in
- Karosseriebautechniker_in
- KFZ-Techniker_in
- Kunststofftechniker_in
- Lackiertechniker_in
- Maschinenbautechniker_in
- Mechatroniker_in
- Prozesstechniker_in
- Technische_r Zeichner_in
- Werkstofftechniker_in
- Werkzeugbautechniker_in
- Zerspanungstechniker_in

Profitiere von begleitenden Ausbildungen wie Englisch- und Soft-Skills-Trainings, der Möglichkeit zu Auslandspraktika und interessanten Exkursionen sowie zahlreichen weiteren Benefits!

Weitere Informationen findest du auf lehre.magna.at
Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung!



KINDERKRIPPE "Anton-Bruckner-Gasse"

Tri-tra-trallala der Kasperl war zu Fasching da

In ein kunterbuntes Meer bestehend aus Bienen, Raubkatzen, Cowboys, Clowns, Prinzessinnen und Feen konnte man am Faschingsdienstag in unserer Kinderkrippe blicken. Wie jedes Jahr wurde

an diesem Tag ausgiebig gefeiert und getanzt. Zur Jause gab es Würstl mit Semmel und danach natürlich einen leckeren Faschingskrapfen für jedes Kind. Außerdem lud der Kasperl alle Kinder zu

einem lustigen Kasperltheater in die Aula ein um danach gemeinsam zu singen und zu tanzen.

Das Team der Kinderkrippe
Anton-Bruckner-Gasse



steindl**bau**

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0
Fax 0316 24 36 30 - 10
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

www.armin-lackner.com

KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN "Kulmistraße"

In der Eichhörnchengruppe des Kindergartens „Kulmistraße“ ist immer was los!

Gemeinsam mit den Eltern wurde passend für das Faschingsfest der „Gemeinsam gehen wir durchs Leben“-Clown gestaltet.

Sowohl Eltern als auch Kinder hatten die Möglichkeit, sich mit ihrem Handabdruck auf dem Clown zu verewigen und so allen zu zeigen, dass man „Hand in Hand“ alles schaffen kann.

Zur Einstimmung auf den darauffolgenden Faschingstag fand am Rosenmontag eine Pyjampaparty statt. Popcorn, Knabbergebäck und natürlich ein „Kinofilm“ durften dabei nicht fehlen.

Am Faschingdienstag hieß es dann: „Die Narren sind los!“ Mit Biene, Ein-

horn, Prinzessin, Superman & Co war es ein kunterbuntes Treiben - selbstverständlich mit Luftballons, Faschingskrapfen und Kinderdisco im Bewegungsraum.

Wie einfach man selbst einen Kreisel basteln kann, konnten die Kinder im Rahmen des Themenschwerpunktes „Erforschen und Experimentieren“ feststellen. Es wurden Holzstäbchen bemalt, sternförmig auf einen Dekorstein geklebt und schon gings rund!

Die nächsten Experimente und Abenteuer warten schon!

Das Team der Betreuungsgemeinschaft „Kulmistraße“



KINDERGARTEN "Wagnitzstraße"

Fasching im Kindergarten, eine ganz besondere Zeit!

Das bunte Faschingstreiben beginnt bereits in jeder Kindergartengruppe im Morgenkreis. Stolz zeigen sich die Kinder als Drache und Pirat, Prinzessin und Fee, Fußballer und Polizist, Superman und Spiderman... Spaß und Freude am gemeinsamen Tun stehen heute im Vordergrund und so heißt es gleich: „Musik an und losgetanzt!“. Neben dem Luftballontanz, dem Boogie-Woogie, einigen Geschicklichkeitsspielen und verschiedenen Faschingsspielen, dürfen heute die Faschingspolonaise und der

Konfettiregen nicht fehlen. Kunterbuntes Faschingstreiben macht aber auch hungrig und so stärken wir uns mit einer Faschingsjause, bei der die Würstel und die Faschingskrapfen besonders gut schmecken. Doch jedes Faschingsfest ist leider irgendwann zu Ende, aber keine Sorge, nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei.

Das Kindergartenteam des
Gemeindekindergarten
Wagnitzstraße



KUNDEN INFORMATION.

**Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof**



MEIN LEBEN. MEINE FREIZEIT. MEIN HOBBY. MEINE BANK.

RB REGION GRAZ-THALERHOF UNTERSTÜTZT VINZENZGEMEINSCHAFT FELDKIRCHEN

Im Rahmen des Feldkirchner Adventmarktes wurden von den Mitarbeitern der Bankstelle Feldkirchen selbst erzeugte Mehlspeisen und Getränke gegen eine freiwillige Spende verkauft. Dieser Betrag wurde seitens der Unternehmensführung aufgestockt. Somit konnte ein Betrag von EUR 1.000,- als Spende an den Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen übergeben werden.



RAIFFEISEN SNOWMANIA 2023

Am 4.2. erlebten viele Raiffeisen Kunden mit dem Raiffeisenclub ein sensationelles Skierlebnis am Kreischberg. Neben tollen Pisten warteten weitere Highlights, wie Ski-Tests, Fun Action, Ski- und Snowboardrennen, Speedcheck u.v.m. auf unsere Kunden.



**WIR
MACHT'S
MÖGLICH.**

WÜNSCHE ERFÜLLEN – SCHÖNER WOHNEN,
SICHER FINANZIEREN, PERFEKT SANIEREN.

JETZT ONLINE
KALKULIEREN
UND TERMIN
VEREINBAREN.

WohnTraum oder Wohnraum?

Der Traum von den eigenen vier Wänden muss nicht länger nur ein Traum bleiben! Die Experten unseres WohnTraumCenters sind die richtigen Ansprechpartner, wenn es um die Verwirklichung Ihres Wohntraumes geht!

Prok. Andreas Untersteiner

Leiter WohnTraumCenter
andreas.untersteiner@rb-graz-thalerhof.at



VERANLAGEN HEISST VERTRAUEN.

Möglichkeiten zur Geldanlage gibt es viele. Doch welche passt zu Ihnen? Damit Sie die Lösung finden, die zu Ihnen passt, empfiehlt sich ein Beratungsgespräch mit einem Experten. Hier stehen folgende Fragen im Fokus:

- Was ist Ihnen wichtig, wo setzen Sie Ihre Prioritäten?
- Welche Anlageprodukte haben Sie bereits?
- Wie viel Geld können Sie investieren?
- Welchen Anlagehorizont haben Sie geplant?

Sprechen Sie mit Ihrem Berater von der RB Region Graz-Thalerhof über aktuelle und interessante Veranlagungsformen!

Mag. (FH) Gerald Gritsch

Vermögensberater
gerald.gritsch@rb-graz-thalerhof.at



SCHAU AUF DIE REGIONALE WIRTSCHAFT.

PFARRKINDERGARTEN Feldkirchen

Ohne Wege, über Wurzeln. Hurra, wir gehen in den Wald!

Wenn wir mit den Kindern in den Wald gehen, sind alle begeistert. Die leisen, die lauten, die sehr lebendigen und die zurückhaltenden Kinder. Die, die schon sehr bewegungserprobt sind und die, die noch dabei sind viele Bewegungserfahrungen zu sammeln.

Der Wald bietet einen wunderbaren Spiel- und Entdeckungsraum für alle. Wir dürfen neue, eigene Wege finden. Es gibt eine Weite, die es gut ermöglicht, alleine, in einer kleinen oder größeren Gruppe zu spielen. Nichts kann „richtig“ oder „falsch“ bespielt werden. Alles obliegt der Fantasie. Dieser umstrukturierte „Spielplatz“ bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, die ein herkömmlicher Spielplatz mit Rutsche, Schaukel etc.. nicht bieten kann.

Wir rutschen, klettern, balancieren, tragen schwere Äste und bauen Hütten. Oft müssen Absprachen getroffen werden und manches gelingt nur, wenn einige Kinder zusammenarbeiten.

Je nach Jahreszeit und Wetter hält der Wald immer wieder neue Überraschungen für uns bereit.

Die Kinder der Sonnengruppe freuen sich jedenfalls schon wieder sehr auf ihren nächsten Ausflug ins Grüne.

Das Team des Pfarrkindergarten



Projekte des Kindergemeinderat



Nach einer erfolgreichen Kinder-Pressekonferenz und dem 10-Jahres-Fest konzentrierte sich der Kindergemeinderat voll und ganz auf seine Projektideen. Nach einigen Überlegungen kamen die Kinder zu dem Schluss, dass sie dieses Jahr einen Beitrag zu einem abwechslungsreichen Gemeindeleben in Feldkirchen bei Graz leisten möchten. Deshalb wird es Ende April wieder einen Kino-Nachmittag geben, organisiert und gestaltet von den Kindergemeinderät:innen. Das zweite Projekt dreht sich um die Eissorten-Auswahl des Dorfcafés: die Empfehlungen des Kindergemeinderats wurden in den Auswahl-Prozess der Eissorten für 2023 mit einbezogen. Ein paar der diesjährigen Eissorten wurden also vom Kindergemeinderat ausgewählt! Da gemeinsame Entscheidungen zu treffen nicht immer so einfach ist, ist gute Teamarbeit im Kindergemeinderat sehr wichtig. Damit diese gewährleistet ist, stellen die Kindergemeinderät:innen jedes Jahr gemeinsame Regeln auf. Neben Zu-

hören, andere Meinungen zu respektieren und niemanden auszuschließen ist auch die „goldene Regel“ Teil der Kindergemeinderats-Regeln: Das, was ich nicht leiden kann, das tu ich auch niemand anderem an. Neben Entscheidungen und Abstimmungen drehten sich die Treffen der Kinder auch um andere Dinge: In der Adventszeit gestaltete der Kindergemeinderat zum ersten Mal ein Adventsfenster im Kulturhaus. Die Botschaft der Kinder lautete: „Wir wünschen uns, dass der Müll im Mistkübel landet, damit unsere Natur sauber bleibt.“ Zu dieser Zeit gab es auch Besuch vom Bürgermeister mit einer kleinen Weihnachtstübrerrung als Dankeschön für das Engagement der Kindergemeinderät:innen. Engagement funktioniert dann am besten, wenn man die Früchte des eigenen Engagements gedeihen sieht und man versteht, was sie zum Wachsen bringt. Daher beschäftigt sich der Kindergemeinderat auch mit den Strukturen der Marktgemeinde. In einem Rätsel fanden die Kinder heraus, welche Abteilungen im Gemeindeamt wofür zuständig sind und wo der Unterschied zwischen Gemeindeverwaltung und -politik liegt. Damit Politik nichts Abstraktes bleibt, trifft der Kindergemeinderat einmal im Jahr Gemeindepolitiker:innen zu einem

Polit-Talk. Dabei können sich die Kinder mit Bürgermeister und Gemeinderät:innen austauschen und ihre Anliegen direkt mit den Entscheidungsträger:innen besprechen. Für den Polit-Talk, der Ende März stattfinden wird, bereiten die Kinder Fragen vor, die sie den Politiker:innen stellen wollen. Der Kindergemeinderat ist schon gespannt auf den Austausch mit dem Gemeinderat!

Worauf sich der Kindergemeinderat auch schon sehr freut, ist der Kino-Nachmittag.

Für den Kindergemeinderat:
Abelina Holzer, MA & Mag. Jakob Kramer
(beteiligung.st)

Einladung zum Kino-Nachmittag des Kindergemeinderats

Am Dienstag, 25. April von 15.15 bis 17.30 Uhr im Pfarrsaal Feldkirchen bei Graz. Eingeladen sind alle Kinder aus der Marktgemeinde!

Welchen Film es zu sehen geben wird, wird eine Überraschung. Der Eintritt ist frei, für Getränke und Knabbereien ist gesorgt!

Der Kindergemeinderat freut sich auf euer Kommen.



Volksschule

Feldkirchen
 direktion@vs-feldkirchen.at



Sicherheit auf dem Schulweg

Damit sich unsere Erstklässlerinnen und Erstklässler sich am Schulweg bewegen können, nahm sich die Polizei in Feldkirchen Zeit, um mit ihnen die Regeln im Straßenverkehr durchzugehen. In der Begegnungszone, welche im Umkreis der Schule gilt, ist es besonders wichtig aufeinander zu achten. Die Kinder haben gelernt, dass man mit Handzeichen auf sich aufmerksam machen kann, wenn man die Straße überqueren will und dass man unbedingt warten muss, bis alle Verkehrsteilnehmer stehen geblieben sind.



Alljährliche Zahnputzaktion

Anfang November wurde wieder besonderes Augenmerk auf die Zahngesundheit der Kinder gelegt. Jedes Jahr gibt es für alle Klassen eine Zahnputzaktion, in der die Schülerinnen und Schüler altersgemäß und spielerisch über Mundhygiene und richtiges Zähneputzen informiert werden. Im zweiten Semester, wenn die Zahnputzaktion nochmal stattfindet, können die Kinder dann wieder zeigen, was sie sich gemerkt haben.

Tierische Detektive

Im Herbst machte sich die 2.c Klasse der Volksschule Feldkirchen auf den Weg in das Naturkundemuseum in der Grazer Innenstadt. Unter dem Motto „Tierische Detektive“ erkundeten die Kinder auf spielerische Art und Weise unterschied-



lichste Tierarten und deren Lebensweisen. Der Workshop wurde sehr spannend und kindgerecht aufgebaut und so konnten die Schülerinnen und Schüler viel Neues und Interessantes aus der Welt der heimischen Tiere lernen und erfahren. Der gemeinsame Ausflug war für alle sehr lustig und spannend!

Advent in der Schule

Die Adventzeit ist für viele Kinder und Erwachsene eine besondere Zeit und wird deshalb auch in unserer Schule gefeiert. In den Klassen wurden jeden Tag die Türchen zu den Adventskalendern geöffnet, es wurden Weihnachtslieder gesungen und Geschichten gelesen. Der Schulchor und die Kinder, welche die unverbindliche Übung „Musikalisches Gestalten“ besuchen, zeigten ihr Können auch beim Adventsingen der Gemeinde Feldkirchen. In diesem Jahr wurden die Adventkränze



in den einzelnen Klassen im Religionsunterricht gesegnet. Das Ende der Adventzeit und der Beginn der Weihnachtsfeiertage wurde dann mit dem Weihnachtsgottesdienst eingeleitet, welcher im Dezember in der Kirche stattfand. Die Religionslehrerinnen gestalteten gemeinsam mit den Kindern ein stimmungsvolles Fest. Schülerinnen und Schüler der 3.c studierten dafür auch ein kleines Theaterstück ein.

Schuleinschreibung

Das neue Jahr hat begonnen und mit ihm schon die Vorbereitung für das nächste Schuljahr. Im Jänner 2023 kamen uns das erste Mal die Schulanfängerinnen und Schulanfänger für das Jahr 2023/2024 besuchen. Mit ihrer Kindergartenmappe im Gepäck konnten sie schon viel über sich erzählen und sich auch einen ersten Eindruck über die Schule machen. Es war uns eine Freude die Kinder kennenzulernen!



Alles Walzer!

In den letzten Wochen schlangen die Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen gemeinsam mit Christine Antenstiner (UTSC Choice Styria), vom Projekt Bewegungsland Steiermark, das Tanzbein. Gemeinsam wurden neue Tänze einstudiert und perfektioniert. Mit viel Freude und Spaß an der Bewegung wurden diese Unterrichtsstunden zum Highlight im Kalender.

Das VS-Team



Mittelschule Feldkirchen bei Graz



Schulsozialarbeit an der MS Feldkirchen

Liebe Eltern und Erziehungsverantwortliche, liebe Feldkirchner:innen!

Ein aufregendes Wintersemester geht für die Schüler:innen der Volks- und Mittelschule Feldkirchen zu Ende. Gemeinsam wurde fleißig gearbeitet, gelacht, reflektiert. Wir durften uns vielen Themen widmen und dazu auch tolle externe Workshop-Angebote in Anspruch nehmen. Ein großer Schwerpunkt im Wintersemester lag vor allem in der **Gewaltprävention**. Für einige dritten und vierten Klassen der Mittelschule startete eine Workshopreihe in **Kooperation mit dem Verein für Männer und Geschlechterthemen** mit dem Titel „Heroes -Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“. Das Projekt behandelt im Peer-to-Peer Prinzip (von Jugendlichen für Jugendliche) die Themen Gewalt und Gefühle. Des Weiteren wurde gemeinsam mit den Frauenhäusern Graz das Projekt „Rap. Not Rape!“ umgesetzt. Auch hier geht es um Gewaltprävention, wobei der Fokus auf Gewalt in Musik und Rapsongs liegt. Mit den Jugendlichen wurden gewaltfreie Texte geschrieben, welche im Herbst auch Teil eines Wettbewerbs sein werden. Ein weiterer Schwerpunkt galt dem Thema der **Sozialen Me-**

dien und Cybermobbing. In von mir abgehaltenen Workshops erarbeiteten wir gemeinsam nicht nur die Begriffsdefinition von Mobbing, sondern lernten auch welche Tücken das Internet mit sich bringt und wie wir auch online respektvoll miteinander umgehen. Den Dezember ließen wir kreativ und besinnlich ausklingen. In meinem Freizeitangebot wurde mit einer Mädchengruppe ein Weihnachtsbasteln mit gesunder Jause veranstaltet. Dies bot den Mädchen die Gelegenheit sich außerhalb der Schule im geschützten Rahmen auszutauschen und sich kreativ zu beschäftigen.

In der Volksschule erarbeiteten wir einiges zu den Themen Gefühle, eigene Grenzen und gewaltfreier Umgang miteinander. Durch meine Arbeit an beiden Schulen ist es mir möglich Problemfelder bereits früh zu bearbeiten und den Kindern und Jugendlichen als Ansprechperson für Sorgen und Ängste zur Verfügung zu stehen. Für die Eltern und Erziehungsverantwortlichen der Volksschüler:innen durfte ich bereits zu Schulbeginn ein **Online-Elterninformationsangebot zum Thema „Sicherheit im Internet“** in Kooperation mit Saferinternet.at anbieten.

Wie Sie sehen habe ich nicht zu viel versprochen, wir waren wirklich fleißig und haben in diesem Schuljahr auch noch einiges vor. Das Sommersemester rückt immer näher und auch hier sind wieder spannende Workshops und Aktionen geplant. Unter anderem werden wir uns kreativ und musikalisch betätigen und an einem Beatboxworkshop teilnehmen. Also freuen Sie sich mit mir und den Schüler:innen gemeinsam auf das neue Semester.



Alles Liebe
Ihre Schulsozialarbeiterin
Stefanie Sipöcz

„Schulsozialarbeit in der Steiermark“ ist ein Projekt des Landes Steiermark, Abteilung 6 - Fachabteilung Gesellschaft unter Mitfinanzierung des Sozialhilfverbandes Graz-Umgebung und an den Volksschulen durch Finanzierung der Gemeinden.

The stage is the world

In diesem Jahr konnten wir wieder die großartigen Dienste unserer externen Native Speaker (PädagogInnen, deren Muttersprache Englisch ist) in Anspruch nehmen. Zu diesem Zweck kamen ein gutes Dutzend von ihnen in der Woche vor den Semesterferien an die Mittelschule, um von Dienstag bis Freitag klassenweise kurze Theaterszenen einzustudieren. Hierfür wurde von Schüler:innenseite aus Storylines erdacht, Requisiten erstellt, geprobt und schlussendlich das Bühnenstück vor der restlichen Schule zum Besten gegeben. Und das alles ausnahmslos in englischer Sprache. Eine viertägige Achterbahnfahrt der Gefühle (engl. emotional rollercoaster)

die ihresgleichen sucht, letztendlich aber von großartigen Aufführungen und tauseudem Beifall gekrönt wurde. Hier nun nochmals ein großer Dank an alle „Na-

tives“ sowie die Gemeinde Feldkirchen, die dieses Fremdsprachenprojekt finanziell tatkräftig unterstützt hat.

Das MS-Team





www.schoenberger.at

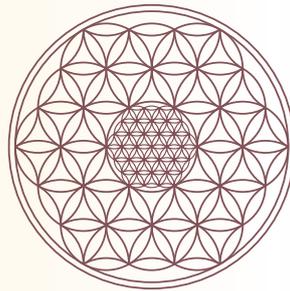
ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING
GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at



**Feldkirchnerhof
wieder geöffnet!**

Es erwartet
Sie ein hoch
motiviertes
professionelles
Team und neue
Speisen.

Feldkirchnerhof

Restaurant

Diese Gaumenfreude gönn ich mir...



Genießen Sie
auch unsere
hausgemachten
Torten-
Spezialitäten.

Öffnungszeiten

Dienstag – Samstag	8:00 - 22:00 Uhr
Sonntag	8:30 - 14:30 Uhr
Dienstag bis Freitag	von 11:30 - 14:00 Uhr
• 8 Menüs zur Wahl	bis 21:00 Uhr
• Á la carte	



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Arno u. Christa Krautner

Triester Straße 32 • 8073 Feldkirchen • Tel.: +43 (316) 46 27 63 • office@feldkirchnerhof.at
www.feldkirchnerhof.at



Neues aus dem **JUZ-FELDKIRCHEN**

Winterzeit bedeutet bei uns im Jugendzentrum auch immer Weihnachtszeit. Und wenn's draußen kalt wird, macht man sich's halt drinnen gemütlicher.

Für die Weihnachtszeit üblich haben wir jede Menge Weihnachtskekse mit den Jugendlichen gemeinsam gebacken, welche wir dann genüsslich vernascht oder an Freund:innen und Familie weiterverschickt haben. Auch die Gestaltung des Adventfensters machte jede Menge Spaß. Zudem besorgten wir uns eine alte Rodel, bemalten diese in weihnachtlichen Farben, bastelten Geschenkspackerl und schrieben noch einen schönen Weihnachtsgruß. Und mit einer schönen Weihnachtsfeier mit kleinen Geschenken ließen wir das Jahr dann genüsslich ausklingen.

Das Jahr 2023 starteten wir mit einer Neuerung im JUZ. Mit finanzieller Unterstützung der steiermärkischen Landesregierung – Abteilung 11 – war es uns möglich den Jugendlichen des JUZ den Wunsch einer JUZ-eigenen Manga-Bibliothek zu erfüllen. An dieser Stelle möchten wir vom JUZ darauf hinweisen, dass jede:r in der Gemeinde vorbeikommen kann und sich diese Taschenbücher bei uns gratis ausborgen kann.

Auch war es mal wieder höchst an der Zeit herauszufinden, wer denn nun im JUZ am besten Tischtennis spielen kann. Somit veranstalteten wir endlich wieder unser halbjährliches Tischtennisturnier. Der Ehrgeiz und die Spiellaune waren groß und am Ende gab es dann einen knappen, aber

wohlverdienten Sieger. Congrats Sandro! Im Februar veranstaltete die Gemeinde wieder die Berufsinformmesse im Feldkirchner Flughafen. Bei den vielen Besucher:innen freut es uns selbstverständlich auch als Aussteller:in eingeladen worden zu sein. Wobei wir nicht nur für Berufsauskünfte sorgten, sondern vor allem bekannt für unser Actionangebot, dem Micro-Soccer sind. Gefühlt konnte sich wohl jede:r zweite Jugendliche unseres actiongeladenen Angebots erfreuen und mal so richtig Dampf ablassen.

Damit der Schulstress im kommenden Semester ausbleibt, gibt es nach wie vor die Möglichkeit, an Schultagen jeden Dienstag unsere kostenlose Lernhilfe von 14.30 bis 16.30 Uhr in Anspruch zu nehmen. Das Angebot findet direkt im Jugendzentrum, im Chill-Raum statt und richtet sich an alle Schüler:innen zwischen 11 und 14 Jahren. Dabei helfen wir euch bei den Hausaufgaben und unterstützen euch bei Schularbeiten und Tests. Und nach der Arbeit folgt das Vergnügen mit sportlichen Aktivitäten, Erfrischungen, Spielen und leckeren Snacks!

Wir freuen uns auf alle, die zwischen 11 und 19 Jahre alt sind und das Jugendzentrum kennenlernen möchten. Falls wir dein Interesse geweckt haben, komm einfach vorbei.

Ach ja, und im Frühling gibt's dann eine Oster-Schnitzeljagd, Jump25 und und und...

Euer JUZ – TEAM



Jugendzentrum Feldkirchen:

Wagnitzstraße 2a, 8073 Feldkirchen bei Graz

Öffnungszeiten:

Di 14.00 – 20.00 Uhr / Do und Fr 14.00 – 21.00 Uhr

Nähere Infos unter: 0677/ 61 43 54 60

Facebook: www.facebook.com/juzfeldkirchen

Instagram: [Jugendzentrum_feldkirchen](https://www.instagram.com/jugendzentrum_feldkirchen)

SERVICE BERUHIGT

ÖLBRENNERWARTUNG



0316 294920

Euro 150

INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER



Staatsmeisterschaft! Was nach der Poly möglich ist...

Julian Kaiser ist 19 Jahre alt und erlernt bei Anton Paar ShapeTec in Wundschuh den Beruf des Metallbautechnikers. Der ehemalige Absolvent der Polytechnischen Schule Kalsdorf hat uns besucht und eine fantastische Trophäe mitgebracht:

Barbara Kohl (PTS): Julian, zunächst einmal Gratulation! Der 4. Platz beim Bundeslehrlingswettbewerb der Metall- und Blechtechniklehrlinge 2022, ist schon ein großer Erfolg!

Julian Kaiser: Danke, ich bin auch sehr stolz darauf. Lehrlinge aus allen Bundesländern haben daran teilgenommen. Wenn man dann am Ende als Viertbesten aus dieser Meisterschaft hervorgeht, dann ist das schon was Großes! Ich habe den Stockerlplatz nur knapp verfehlt.

Barbara Kohl (PTS): Wir freuen uns mit dir! Warst du während des Wettbewerbs sehr nervös?

Julian Kaiser: Nein, ich habe einfach drauflosgearbeitet. Wir hatten von 07.30 bis 16.00 Uhr für unser Werkstück Zeit und ich wollte ein gutes Ergebnis. Zum Nachdenken war da keine Zeit. Es galt präzise und genau zu arbeiten. Dass ich jedoch so gut abschneide, hätte ich mir nie gedacht.

Barbara Kohl (PTS): War diese Meisterschaft eine Art Vorgeschmack auf den Nervenkitzel bei der bevorstehenden

LAP?

Julian Kaiser: Auf jeden Fall!

Barbara Kohl (PTS): Was nimmst du aus diesem Wettbewerb für dich persönlich mit?

Julian Kaiser: Mir ist bewusst geworden, was man alles schaffen kann, wenn man an sich arbeitet und etwas wirklich will.

Barbara Kohl (PTS): Und was willst du, was strebst du an?

Julian Kaiser: Ich möchte eine Top Fachkraft werden. Der Beruf des Metallbautechnikers ist faszinierend. Ich freue mich sehr, dass ich das Richtige für mich gefunden habe.

Barbara Kohl (PTS): Was anderes als eine Lehre stand für dich nie zur Diskussion?

Julian Kaiser: Nein, nie! Ich wollte in die Berufswelt und mein eigenes Geld verdienen. Ich bin kein Schulbankdrücker, obwohl mir die Berufsschule nicht schwergefallen ist und auch das Poly-Jahr Spaß gemacht hat.

Barbara Kohl (PTS): Was rätst du den Schülern der Polytechnischen Schule Kalsdorf?

Julian Kaiser: Nutzt das 9. Schuljahr in der Poly! Hier bekommt man die beste Vorbereitung auf die Lehre. Die Handwerksberufe haben einen wichtigen Stel-



lenwert. Die Branche braucht euch und qualifizierte Mitarbeiter.

Barbara Kohl (PTS): Und du selbst? Worauf arbeitest du hin, Julian?

Julian Kaiser: Erstes Ziel ist natürlich eine erfolgreiche LAP, aber in zweiter Linie möchte ich alle Karrierechancen nutzen, die sich mir bieten, um später ein gutes glückliches Leben zu führen. Ich stelle mich jeder Herausforderung.

Barbara Kohl (PTS): Auch am Fußballplatz?

Julian Kaiser: Ja, den Sport brauche ich als Ausgleich. Momentan spiele ich beim SV Lannach. Im Team lernt man Zusammenhalt und Disziplin, wichtige Komponenten fürs Leben.

(Das Interview mit ihrem Ex-Schüler führte Dipl. Päd. Barbara Kohl von der PTS Kalsdorf).

Berufs- und Bildungsmesse GU

Die Teilnahme der PTS Kalsdorf an der diesjährigen Bildungs- und Berufsinformmesse in GU war wieder ein voller Erfolg. Unter dem Motto „Check-in Deine berufliche Zukunft“ nutzten die Schülerinnen und Schüler das vielfältige Weiterbildungsangebot, das vom 10.-11. Februar 2023 am Flughafen Graz geboten wurde. Die PTS Kalsdorf selbst war auch mit einem Info-Stand vertreten, um zu zeigen, dass die Schulform „Poly“ die beste Grundbildung für den Start in die Lehre bietet und freute sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Auch beim Messe-Gewinnspiel hatte die PTS Kalsdorf klar die Nase

vorne und landete auf Platz 2 und 3 unter allen teilnehmenden Schulen. Die B-Klasse erreichte den 3. Platz und kann sich über einen Workshop der Arbeiterkammer zum Thema „Cybermobbing“

freuen. Den Programmier-Workshop „Sic Headstarters“ von der WKO Steiermark gewann die C-Klasse für den 2. Platz.



Baulehrling Casting in der BA Übelbach

Beim Casting der Bauakademie Steiermark stellten sich die interessierten und sehr talentierten Technik-Schüler der PTS Kalsdorf, zusammen mit 150 anderen Schülern, den Herausforderungen eines Castings für Bauberufe. Als praktische Aufgabe mussten sie in nur zwei Stunden einen Kamin aus Normalformatziegeln und Mörtel mauern. Nach

ordentlicher Stärkung durch das bereitgestellte Mittagessen, lösten unsere Schüler Aufgaben in den Gegenständen Deutsch und Mathematik. Ein sportmotorischer Test bildete den Abschluss des Castings. Bei der anschließenden Firmenpräsentation in Form einer kleinen Fachmesse, konnten sich unsere jungen Teilnehmer noch detaillierte Infos zu

den Bauberufen holen, sowie Kontakte zu den ausstellenden Firmen knüpfen. Die PTS Kalsdorf bedankt sich bei der Bauakademie Steiermark, besonders bei Herrn Patrick Zenz, für die perfekte Organisation und den kostenlosen Transfer nach Übelbach.



Job.Tech in Spielberg am Red Bull Ring

Die Plätze waren hochbegehrt und knapp - umso schöner, dass die PTS-Kalsdorf mit 23 Schülerinnen und Schülern an der JobTech.2023 in Spielberg teilnehmen konnte. Eingeteilt auf einzelne Stationen, erlebten die Jugend-

lichen im fantastischen Ambiente des Red Bull Rings spannende Einblicke in die Technik- und Handwerksberufe renommierter steirischer Betriebe. Die Boxenerlebnisse waren von besonderer Art, mit Hands-On-Stationen, Experi-

menten, Exponaten, Vorführungen und genialen Live-Einblicken in die Welt der Technologie. Zusätzlich gab es eine Führung am Red Bull Ring und eine Fahrvorführung in der Start/Zielgeraden der Rennstrecke. **Barbar Kahl**



Anmeldung:

Suchst Du auch nach einer Schule, die Dich gut durch das 9. Schuljahr bringt und Dir alles für den Berufseinstieg bietet? Möchtest Du eine Lehre beginnen und bestens darauf vorbereitet sein? Dann bist Du bei der PTS Kalsdorf genau richtig! Wir sind die Berufsvorbereitungsschule, die Du

brauchst und die Dich mit vier Berufspraxiswochen und bis zu fünf Fachbereichen in die Lehre starten lässt. Melde Dich an! Alles Wichtige zur Anmeldung findest Du auf unserer Homepage www.pts-kalsdorf.at. Die Abgabe der Anmeldeunterlagen sollte bitte im Gesamten erfolgen. Bitte bringe nur Originale mit!

Kontakt:

Polytechnische Schule Kalsdorf,
Fritz-Matzner-Weg 5, 8401 Kalsdorf
Telefon: +43 3135 529 70
Mobil: +43 664 889 033 50
E-Mail: pts.kalsdorf@gmx.at,
Website: www.pts-kalsdorf.at

Das nachhaltige Wintersackerl der Fachschule St. Martin



Für uns war es von großer Bedeutung, fernab von kulturellen und religiösen Hintergründen, das Sackerl zusammenzustellen und zu überreichen. Unser Ziel war es, alle Beteiligten miteinzubeziehen und auf die ressourcenschonende Verwendung unserer Lebensmittel hinzuweisen. Es freut uns, dass wir bei der jüngsten Generation ansetzen und für einen nachhaltigen Umgang sensibilisieren konnten.

Lisa Pfeifer und
Nadja Strohmaier,
FS St. Martin

Das nachhaltige Wintersackerl
der Fachschule St. Martin:
<https://youtu.be/TqreyaGNC2U>



**Anmeldungen für das kommende
Schuljahr bitte unter: Fachschule
für Land- und Ernährungswirtschaft
St. Martin**

**Kehlbergstraße 35, 8154 Graz
Tel.: 0316/ 41 89 92**

E-Mail: fsmartin@stmk.gv.at

Mit dem nachhaltigen Wintersackerl ist es uns, der Fachschule St. Martin, ein Anliegen, einen innovativen Beitrag zum Thema „Save food & allen geht's gut“ zu leisten. Da wir großen Wert auf die Verarbeitung der gesamten Vielfalt legen, kam uns die Idee, ein nachhaltiges Wintersackerl mit saisonalen Produkten aus unserem Schulgarten zusammenzustellen.

So wurden übrig gebliebene Äpfel mit „Schönheitsfehler“ von den Schüler:innen gesammelt und zu leckeren Apfelchips gedörret. Die Nüsse unserer hauseigenen Nussbäume wurden geknackt und zu verschiedensten Kekssorten weiterverarbeitet. Bei der Rezeptauswahl wurde darauf geachtet, dass häufig übrig gebliebenes und eingefrorenes Eiklar zum Einsatz

kommt. Unsere Schüler:innen waren während des gesamten Prozesses beteiligt und fanden es schön, ihre eigenen Ideen einbringen zu dürfen. Während des Kreativunterrichts wurden Sackerl designt und genäht. Bei der Auswahl des Stoffes wurde auf hochwertige Qualität Wert gelegt. Damit wir, die FS St. Martin, mit unseren Wintersackerln jemanden eine Freude bereiten können, haben wir in Kombination mit unserem Schwerpunkt der Kinderbetreuer:innenausbildung einen Kindergarten in der Umgebung auserwählt und beschenkt. Angehende Kinderbetreuer:innen übergaben das Wintersackerl auf spielerische Art und Weise und übermittelten kindgerechte Informationen zur nachhaltigen Ernährung.

DIREKT BESTELLEN

100% Nachhaltige Wärme

STEIRER PELLETS

www.steirerpellets.at

EHO Pellets GmbH

Regionale Qualität – 0676 / 70 60 300

MACHEN SIE
SICH EINE SCHÖNE ZEIT!
Wir kümmern uns
um **den Rest.**



Saubermacher

Ihr verlässlicher Partner für die Entsorgung
bei Renovierung, Sanierung und Bau.

- + Fachgerechte Entrümpelung
- + Maßgeschneiderte Behältersysteme
- + Verlässliche Entsorgung
- + Nachhaltige Verwertung
- + Saubere WC-Lösungen
- + uvm.

JETZT UNVERBINDLICH ANFRAGEN.

T: +43 59 800 5000
saubermacher.at

Kindertanz – Ballett– Dance Mix



im Gymnastiksaal der Volksschule Feldkirchen

Schnuppern: **Mittwoch, 12. April 2023**

- Kindertanz: 16.00 Uhr ab 4 Jahren
- Kinderballett: 16.50 Uhr ab 6 Jahren

Ballettschule Metawea: 0650/ 582 10 55



**GUTSCHEIN FÜR EINE
SCHNUPPERSTUNDE**

Vorname: _____
Nachname: _____
Geburtstag: _____

FeldKirchenChor

Die letzten Monate waren für den FeldKirchenChor nicht ganz einfach – sogar das traditionelle Adventkonzert am 8. Dezember musste abgesagt werden – denn wir standen vor zwei schwierigen Herausforderungen:

1. Die Suche nach einer neuen Chorleiterin, nachdem Veronika Karner als Leiterin der Chöre in Mariahilf berufen wurde und daher die Probenzeit für den FeldKirchenChor nicht mehr aufbringen konnte.

2. Die Vorbereitung auf die Feldkirchner Passionsspiele.



Ad1 Wir waren erfolgreich!

Nachdem unsere bisherige Chorleiterin, mit der wir sehr erfolgreich probten und auch einige tolle Auftritte hatten, die Zusammenarbeit mit dem Chor beendete, waren wir ab September auf der Suche.

Nach zwei gescheiterten Versuchen mit jungen, unerfahrenen Studierenden, hatten wir in der Person **Shujun Zhao** Glück, eine bestens qualifizierte Leiterin für den FeldKirchenChor gefunden zu haben.

Sie ist unter anderem Klavierlehrerin an der Musikschule Feldkirchen und hat vor einigen Wochen das Masterstudium

Chordirigieren und Opernkorrepetition an der Kunstuniversität Graz abgeschlossen.

Sie wurde in der Volksrepublik China geboren und ist über mehrere bemerkenswerte Stationen in ihrer künstlerischen

Laufbahn in Graz gelandet.

Es ist jedes Mal eine Freude mit Shujun zu proben. Die Proben sind kurzweilig, abwechslungsreich und oft auch sehr humorvoll und dabei versteht sie es sehr gut den FeldKirchenChor zu fordern.



Ad2 Die Teilnahme an den Feldkirchner Passionsspielen

Der FeldKirchenChor wirkt seit 20 Jahren bei den Passionsspielen mit – 2023 bereits zum 8. Mal.

Alle drei Jahre kommen in Feldkirchen die Passionsspiele zur Aufführung und jedes Mal begeistern die eindrucksvollen Darbietungen das Publikum.

Für mich als Obmann des FeldKirchenChores sind die Feldkirchner Passionsspiele immer wieder etwas Besonderes, nachdem ich 1973 der erste Jesus-Darsteller war. Im heurigen Jahr fallen übri-

gens zwei Jubiläen zusammen: 50 Jahre Feldkirchner Passionsspiele und 25 Jahre FeldKirchenChor.

Mit unserer Chorleiterin Shujun Zhao und **Claudia Kollar**, der Leiterin des Chores bei den Auftritten, sind wir gut auf die Spiele vorbereitet und stolz darauf, ein fixer Bestandteil dieses Ereignisses der Pfarre und der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz zu sein.

Walter Färber, Obmann des FKC
feldkirchenchor@gmx.at
www.feldkirchenchor.at



Marktmusikkapelle Feldkirchen



Cäcilienkonzert 2022

Gemeinsam mit dem FeldkirchenChor durften wir nach einjähriger Corona-Pause endlich wieder unser Cäcilienkonzert in der Pfarrkirche zum Besten geben.

Von Mozart über Beethoven bis hin in Moderne deckten wir alle Genres ab.

Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei Mag. Edi Muhrer, der einleitende Worte zu den jeweiligen Stücken sprach. Für die musikalische Zusammenarbeit mit dem Chor möchten wir uns des Weiteren bei Claudia Kollar bedanken. Zu guter Letzt möchten wir unserem Kapellmeister Domenik Kainzinger-Webern für seine unendliche Geduld und die perfekte Probenarbeit bedanken. Wir, die Musikerinnen und Musiker der



Adventmarkt

Auch im Jahre 2022 gab das Turmbläser-Ensemble der MMK im Rahmen des Adventmarkts am Adolf-Pellischek-Platz einige Adventlieder zum Besten. Im Anschluss ließen wir den Nachmittag bei der ein oder anderen Tasse Glühwein gemeinsam ausklingen.

Regimentsgedenktag Oeversee

Am 12. Februar ging es für uns in die Grazer Innenstadt. Am Oeversee-Denkmal wurde uns die Ehre zu Teil, den Re-



gimentsgedenktag des k.u.k. Infanterieregiment Nr 27 musikalisch zu umrahmen. In Gedenken an alle Verstorbenen der Schlacht von Oeversee im Jahre 1864 führten wir im Anschluss an den Festakt das Regiment durch die Schmiedgasse über die Herrengasse hin zur Stadtpfarrkirche an. Dort fand eine Gedenkmesse statt, die ebenfalls von uns musikalisch gestaltet wurde.

Das MMK-Team



DAS FENSTER VON HIER. WIE WIR.

www.rekord-fenster.com

REKORD Fenster Weitendorf

Kainachtalstraße 83 in 8410 Weitendorf/Wildon
+43 (0) 318 255 060
MO-FR: 8-12, 13-17 Uhr

REKORD Fenster Graz

Edgenberger Gürtel 71 in 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171
MO-FR: 8-12, 13-17 Uhr

REKORD Fenster Studenzen

Studenzen 159 in 8322 Studenzen
+43 (0) 311 561 594
MO-FR: 9-12, 12:30-17 Uhr



REKORD

Fenster kann so einfach gehen

Naturfreunde Feldkirchen



Auf dem Weg nach Nechnitz an der Teichalm



Schneeschuhwandern auf der Hebalmbalm

**Liebe Feldkirchnerinnen,
liebe Feldkirchner,
liebe Naturfreunde!**

Vielleicht dürfen wir Euch diesen Frühling bei der einen oder anderen Wanderung von uns begrüßen. Neben den sonntäglichen Wanderungen am Monatsanfang haben wir heuer auch Freitagswanderungen auf dem Programm, wie Ihr sicher schon aus dem Veranstaltungskalender der Gemeindezeitung entnommen habt.

Auch mit den Themen Klimaschutz und Energiewende beschäftigen wir – Naturfreunde – uns intensiv. Wir werden heuer bei einem Großteil unserer Wanderungen auf Privat-PKWs verzichten und stattdessen öffentliche Verkehrsmittel nutzen. Auch bei unseren Veranstaltungen, wie unserem Naturfreundetreff am 17. März und unserer Jahreshauptversammlung am 9. November, waren bzw. sind wir bemüht dem Zero-Waste Gedanken zu folgen, d.h. Abfall wo es geht zu vermeiden. Natürlich werden wir wieder am Frühjahrsputz der Gemeinde teilnehmen. Wer gemeinsam mit uns teilnehmen will, kann sich bei unserem Umwelt-Referent Martin Winter melden.

Am 11. Juni besuchen wir mit Gerhard Huber die Storchstation in Tillmitsch (Führung und kleine Wanderung von Tillmitsch entlang der Laßnitz bis

Lang). Unsere Wanderführer Gerhard Huber und Martin Winter sind beide auch Mitglieder der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht (Ortseinsatzstelle Kalsdorf) und geben gerne Auskunft zu Fragen über den Natur- und Landschaftsschutz.

Es gibt viele Gründe warum sich die Mitgliedschaft in einem alpinen Verein lohnt: Versicherungsschutz, Möglichkeit zu fundierter Ausbildung, Ermäßigungen, Einsatz für den Umwelt- und Naturschutz. Vor allem der Soziale Aspekt darf aber nicht unterschätzt werden. Wenn wir die größte Herausforderung unserer Generation, die Be-

grenzung des Klimawandels, meistern wollen, wird die Zivilgesellschaft wieder miteinander ins Gespräch kommen müssen, und warum nicht beim Wandern?

Bei unserer Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 9. November werden wir den gesamten Vorstand neu wählen. Wer Interesse hat Teil unseres Vorstands-Teams zu werden, einfach melden oder vielleicht kommen wir ja bei einer unserer Wanderungen ins Gespräch.

Alle Details zu unseren Veranstaltungen findet Ihr unter:
<https://feldkirchen-bei-graz.naturfreunde.at/events/>



**Wir wünschen Frohe Ostern,
Martin Winter,
Stellvertretender Obmann**



Jungstörche, Tillmitsch

Vereinsbauernschnapsen 2022



Die Freizeit liebenden Feldkirchner wollen euch wieder über einige Aktivitäten unseres Vereines in der abgelaufenen Zeit informieren. Im Dezember des vergangenen Jahres haben wir wieder am Adventmarkt teilgenommen und am 3. Adventsonntag einen Stand gehabt. Die Vorbereitungen für dieses Unternehmen begann bei uns schon viel früher, denn wir mussten an einem gemeinsamen Bastel-Samstag schöne Holzbasteleien anfertigen. Viele unserer Mitglieder waren aktiv dabei und brachten ihre Ideen ein. Ein besonderer Dank gebührt hier Herrn Flucher Fritz, der uns für diese Basteleien immer seine Tischlerwerkstätte zur Verfügung stellt. Der Sonntag war dann leider durch einen starken Wind sehr kalt, aber die Besucher kamen in Scharen um sich an den wunderbaren Darbietungen unserer Schulkinder zu erfreuen und danach die Köstlichkeiten der verschiedenen Vereine zu genießen. Wir hatten ausgezeichnete Hirschkrauter und einen

Glühmost neben noch anderen Dingen auf unserer Speisekarte. Der Glühmost wurde von den Besuchern sehr gut angenommen und daher hieß es schon bald: „Gut, aber aus“. Nach Beendigung des „Markttages“ räumten die fleißigen Hände noch alles zusammen und wir beendeten den Abend mit dem Gefühl etwas Gutes und Nettes geboten zu haben. Im Jänner hatten wir dann unsere Jahreshauptversammlung, die wie schon in den letzten Jahren auch, beim Gasthaus Puhau stattfand. Neben den üblichen Dingen einer Jahreshauptversammlung wurde auch die Planung für dieses Jahr besprochen. Neben einem Grillen mit Jux-Dreikampf, einem Radausflug wird unser 4 Tagesausflug nach Kärnten der Höhepunkt des Jahres werden. Der Höhepunkt der Jahreshauptversammlung war aber die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an unser Mitglied Flucher Fritz für seine jahrelange Unterstützung des Vereines in allen Belangen die man

sich nur vorstellen kann. Wir gratulieren unserem Fritz auf diesem Weg nochmals herzlich und freuen uns auf die weitere Gemeinschaft mit ihm. Über die nächsten Aktivitäten unseres Vereines werden wir in der nächsten Gemeindezeitung berichten und bis dahin wünschen wir allen Lesern einen schönen Frühling und bleiben Sie gesund.

Erich Lepold



SMILE & BEAUTY
DR. STEINER

Obere Seeparkgasse 1
8073 Feldkirchen bei Graz
office@smileandbeauty.at

Vereinbaren Sie jetzt
Ihren Termin:

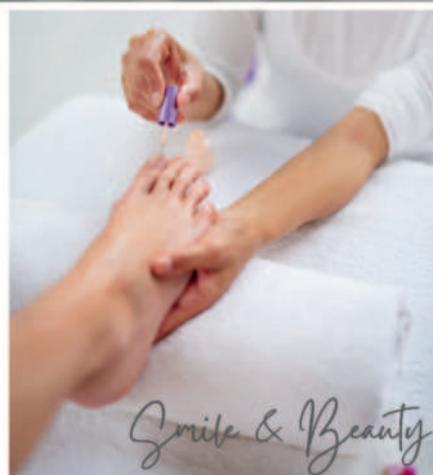
0316 29 374 117 | 0699 130 12 531

📷 Folgen Sie uns auf Instagram: smile_by_dr.steiner

Ruhe, Entspannung & Erneuerung

Fußpflege
Massage
Lippenaufbau
Faltenunterspritzungen
Gesichtsbehandlungen
Körperbehandlungen
... und noch vieles mehr

Entdecken Sie alle unsere
Behandlungen auf
www.smileandbeauty.at



Schauspielgruppe Feldkirchen

50 Jahre Feldkirchner Passionsspiele

Diözesanbischof bei Probe in Feldkirchen gesichtet!

Bischof Wilhelm Krautwaschl besuchte am 31. Jänner die Passionsspielprobe im Pfarrheim auf Einladung von Spielleiter Bernd Böhmer. Der Bischof zeigte sich trotz einer kleinen Panne bei der Abnahme vom Kreuz sehr zufrieden vom Probenfortschritt. Als Energiespender für die weitere Vorbereitung auf die Premiere am 4. März überließ er den Darstel-



lern einige Tafeln köstlicher Schokolade. Ob Bischof Wilhelm Krautwaschl bei der Passion als Mitspieler einsteigt, blieb aber unbeantwortet. Sehr wohl diskutierte er aber intensiv mit unserem Autor der aktuellen Textversion und der Zwischensequenzen Hans Perstling. (Ob da wohl alles abgesegnet wurde?) Oder war der Bischof sogar gekommen, um unseren Ehrenpräsidenten Erich Gosch zu seinem Geburtstag zu gratulieren?



Liebe Leser, sie merken schon, diese Zeilen wurden in der Faschingszeit geschrieben, aber die Schauspielgruppe Feldkirchen würde sich auch sehr freuen Sie in der Fastenzeit bei einer unserer 13 Aufführungen zwischen 4. März und 2. April begrüßen zu dürfen.

Herzliche Einladung zu 50 Jahre Feldkirchner Passionsspiele 1973 – 2023

Alle Termine auf www.ssgf.at/Passion

Christoph Scharl

 UNIQA

gemeinsam besser leben

Bestens beraten vor Ort!

Jetzt
beraten
lassen.

GeneralAgentur Walter Purgstaller GmbH
Patrick Merzdovnik, PartnerAgent
Tel.: +43 664 542 04 23, E-Mail: patrick.merzdovnik@uniqa.at

Büro Gratwein: Murfeldstraße 6, Top 10, 8112 Gratwein
Büro Hitzendorf: Hitzendorf 270, 8151 Hitzendorf

uniqa.at

Steiermärkische Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf



Ein Heim für unsere Vögel

Anfang März war es so weit: in einem Teil unseres Einsatzgebiets wurden Nistkästen für unsere gefiederten Freunde aufgehängt. Geliefert von „Guggis Naturwerkstatt“ in Premstätten, finanziert von den Gemeinden, bemalt von Kindern in unseren Gemeinden wurden die Nistkästen von Mitgliedern der Berg- und Naturwacht, Ortsgruppe Kalsdorf, angebracht und betreut.

Singvögel haben Jahrtausende ohne menschliche Hilfe überlebt, sind jedoch in den letzten Jahrzehnten stark unter Druck geraten, weil der Mensch durch seine Eingriffe in die Natur einen Großteil der natürlichen Brutplätze zerstört hat und weiter zerstört.

Es gibt heute in den wenigsten Wäldern und Gärten hohle Bäume oder Totholz, Bruthöhlen sind Mangelware.

Es reicht allerdings nicht nur für Brutplätze zu sorgen, es muss in der unmittelbaren Umgebung auch Nahrung vorhanden sein.

Naturnahe Gärten sind hier ein wichtiger Lebensraum für eine Unzahl verschiedener Tierarten: für verschiedene Wildbienenarten, für Schmetterlinge, aber auch für Fledermäuse und natürlich Singvögel.

Deshalb ist es äußerst wichtig, dass auch Gartenbesitzer:innen aktiv werden und Gärten vogelfreundlich gestalten: mit einheimischen Bäumen und Sträuchern,



Blaukehlchen sind als Höhlenbrüter dankbar für Nistkästen

einem Stück Blumenwiese, mit Totholz, einem Teich oder einer kleinen Wasserstelle und auch mit dem Aufhängen von Nistkästen für Höhlen- und Halbhöhlenbrüter.

Die Nistkästen sollten spätestens Anfang März aufgehängt werden, um den Vögeln Gelegenheit zu bieten ihre zukünftige Wohnung in Besitz zu nehmen. Die Einfluglöcher müssen zum Schutz vor der Witterung nach Süden oder Südosten weisen.

Nistkästen sind übrigens auch im Winter sehr wichtig für das Überleben von Singvögeln. Da sie ständig eine Körpertemperatur von 39 bis 42 Grad aufrecht erhalten müssen, verbrennen sie viel Körperfett. Deshalb kann ihnen ein geschützter Schlafplatz in einer kalten Nacht das Leben retten.

Wer keinen Nistkasten kaufen will, findet ausgezeichnete Bauanleitungen und weiterführende Informationen im Internet unter www.birdlife.at, www.nabu.de oder www.naturschutzbund.at



Begeisterte Kinder helfen mit

Naturschutz beginnt vor der eigenen Haustür! Leisten auch Sie Ihren Beitrag zum Artenschutz - mit einem naturnahen, vogelfreundlichen Garten. Und falls Sie für die Natur aktiv werden wollen, würden wir uns über Ihre Mitarbeit bei der Berg- und Naturwacht sehr freuen.

Weitere Informationen über uns und unsere Arbeit gibt es auf Facebook unter Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf oder unter www.bergundnaturwacht.at

Astrid Wirth



NATURBELASSENE ÖLE & HOCHWERTIGE, VERWANDTE PRODUKTE





MO-FR 07.00-18.00
SA 08.00-12.00

www.kernoel-esterer.at
☎ 0316 295112

Ölmühle Esterer GmbH Triester Straße 95 | 8073 Feldkirchen bei Graz

Ihr Meisterbetrieb



Felkel-Lierzer
Ges.m.b.H.



Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie
Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01

felkel@aon.at www.felkel-lierzer.at office@felkel-lierzer.at



tim wächst!

jetzt
anmelden in
**FELDKIRCHEN
BEI GRAZ**

Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger,

weil deine Mobilität sehr vielseitig ist, braucht es bunte Angebote um alle deine Wege abzudecken. Deshalb wird auch das umweltfreundliche und innovative Mobilitätsangebot von **tim** ständig ausgebaut und erweitert!

tim steht für **täglich.intelligent.mobil**. Die Mobilitätsknoten von **tim** bieten dir Zugang zu vielen alternativen Verkehrsmitteln wie **e-Carsharing** oder dem **öffentlichen Verkehr** und seit November kannst du als Mitglied bei **tim**, am Standort **Abtissendorf Ort**, ein Transportwunder auf drei Rädern mieten!

Probiere jetzt das neue e-Lastenrad von tim aus!

Und das in den ersten drei Stunden sogar kostenfrei! Danach bist du mit einem Euro pro Stunde immer noch kostengünstig unterwegs. Dem nächsten Einkauf oder Familienausflug steht somit nichts mehr im Wege.

Registrierte dich gleich im **Gemeindeamt** oder online auf **tim-zentralraum.at**, um danach dein Sharing-Fahrzeug gleich **online zu buchen!** Deine **tim-Karte** bekommst du anschließend ausgehändigt oder sie wird dir per Post zugeschickt. Sie ist dein Schlüssel für alle **tim-Fahrzeuge** in der gesamten Region.

Öffi-Begeisterte haben noch mehr Vorteile, denn dein KlimaTicket spart dir die Jahresgebühr **in Höhe von 50 Euro!**

Hast du Fragen? Unser **tim-Service Steirischer Zentralraum** ist unter **0316-844 888 200** oder per E-Mail an **support@tim-zentralraum.at** gerne für dich da.

tim-zentralraum.at

PENSIONISTENVERBAND Feldkirchen

Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!



Unsere Abschlussfahrt im Dezember führte uns nach Oberracklitsch zum Gasthaus Mauko.

Da wir von der Gemeinde Feldkirchen unterstützt wurden, konnten wir unsere Mitglieder überraschen und eine Weihnachtsfeier veranstalten. Es war sehr besinnlich, da Herr Wassermann ein wunderschönes Lied auf seiner Trompete spielte.

Anschließend bekamen alle Gäste noch ein kleines Fläschchen Sekt als Geschenk. Überraschend kam unser Bürgermeister, Herr Erich Gosch, zu unserer Weihnachtsfeier und begrüßte persönlich alle Gäste. Dann erfreute er uns noch mit einer sehr lieben Weihnachtsgeschichte.



Im neuen Jahr fuhren wir zum Gasthaus Stolzletzt nach Wagna bei Leibnitz.

Wagna liegt direkt am Murradweg und somit sind auch Spaziergänge sehr beliebt.

Herr Wassermann unterhielt die Gäste mit seiner tollen Musik, sodass der Tag viel zu rasch zu Ende ging.



Im Februar war unser Ziel Gasen. Wir kehrten beim Gasthaus Grabenbauer ein, das uns mit köstlichem Essen verwöhnte.

Da in Gasen die Stoanis zu Hause sind, kann man auch das Haus der Musik besichtigen, sowie Kunsthandwerke von Direktvermarktern erwerben. Unseren Geburtstagskindern wurden wieder kleine Geschenke überreicht und unsere Musikanten begeisterten mit ihrer Musik unsere tanzlustigen Gäste.



Leider mussten wir uns wieder von langjährigen Mitgliedern verabschieden. Herr Rudolf Kunz und Herr Jakob Haras, sowie Frau Inge Pölzl haben uns leider

verlassen. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir würden uns freuen, wenn sich Gäste bei uns anmelden würden, um uns bei

weiteren Ausflügen zu begleiten.

Die Schriftführerin
Helga Kocuvan

Verein **SeiMensch.net**

HerzRad.at-Tour durch Europa

Vergangenen Sommer fuhr Repairs-for-future.eu mit dem eigenen HerzRad fast 2.000 km bis nach Frankreich. Ab März sind sogar 5.555 km und der Besuch von 50 Repair Cafés geplant, wofür wir einen Tret-Generator entwickelt haben. Auch suchen wir ab sofort begeisterte Menschen für Studienarbeit, Praktikum und Nebenjob (0650-8780003).

Persönlichkeitsentwicklung

In einer Therme sahen wir einen Mann, der in einem Raum sicher und weit weg vom Wasser zusammengekauert schweißüberströmte zitterte. Als wir fragten: Wasser-Phobie. Sein Verhalten hatte nichts mit der Realität zu tun. Um ihn mental wieder ins hier und jetzt zu bringen, stellte ich die Frage: „Wo parkst du?“ Es folgte ein verstörter Blick, wie ich so eine banale Frage stellen kann, wo es doch gerade um „Leben und Tod“ geht.



Aber nachdem wir uns dennoch darüber unterhielten, war er wieder in der Gegenwart und das Zittern Vergangenheit. Bei wöchentlichen Treffen lernen wir solche Überreaktionen auch bei uns selbst zu vermeiden und anderen dabei zu helfen. Auch völlig abstruse Weltan-

schaungen können wir dadurch besser verstehen. Wer den Mut hat, die eigenen Glaubenssysteme zu hinterfragen und echtes Interesse am Verständnis für andere hat, ist genau richtig bei unserem aktuellen seimensch.net/Workshop

Dr. Andreas Unterweger

SIS
www.sis.at

ANGEBOT

Funk-Alarmanlage
€ 1.200,00
inkl. Montage & 20% MwSt.

SIS FIRMENGRUPPE
A-8501 Lieboch, Industriestraße Süd 2
T: +43 (0) 5 7079 0
office@sis.at

TÜV AUSTRIA
ISO

FAMILIE
Hatzl
AB-HOF SPEZIALITÄTEN

**REGIONALE
SPEZIALITÄTEN
AB-HOF
FÜR VOLLEN
GENUSS!**

TRADITIONELL GEFERTIGTES SELCHFLEISCH GETROCKNET,
GEKOCHT & GEBRATEN. WÜRSTE. AUFSTRICHE. HANDGEFERTIGTE
SUPPENEINLAGEN. BROT. KLEINGEBÄCK. KERNÖL GGA.
AUF BESTELLUNG: AUFSCHNITTPLATTEN & GESCHENKSKÖRBE

Familie Hatzl Ges.b.R. · Triester Straße 136 · 8073 Feldkirchen bei Graz
+43 316 295832 · +43 664 5123862 · familie-hatzl.at

Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen

Gutschein für Mindestpensionisten

Am 16.03.2023 von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrheim vergab unsere Vinzenzgemeinschaft Marktcards im Wert von 50 € an Mindestpensionisten, die in unserer Pfarre wohnhaft sind. Mit dieser Heizungskostenzuschussaktion versuchen wir den steigenden Energiekosten ein wenig entgegenzuwirken.

Im Jahr 2023 sind die Einkommensgrenzen erhöht worden, was Folgendes bedeutet: Alleinstehende bekommen diese Unterstützung, wenn ihre Pension unter 1.443,23 € liegt. Für Ehepaare gilt die Einkommensgrenze von 1.948,08 €.

Bitte nehmen Sie Pensionsbescheid, Lichtbildausweis und Meldezettel mit. Wir bieten auch eine kleine Jause an und möchten die Zeit für gute Gespräche nutzen, in denen Sie uns erzählen können, ob Sie auch noch andere Hilfe benötigen.

Wir danken den Mitarbeitern der Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof, Dir. Andreas Plank und der Bankstelle Feldkirchen bei Graz und deren Leiter Hr.



Horst Teissl für die großzügige Spende von 1.000 €. Sie haben damit die Einnahmen aus dem Adventsmarkt sogar aufgerundet und damit unsere Heizungskostenzuschussaktion kräftig unterstützt.

"Es ist das Wir, das uns alle stärker macht!"

Ein großes Danke nochmal an die Raiffeisenbank, die ihr Motto damit in Tat umgesetzt hat.

Unsere Fair-Teiler

Das „Kleine 1x1“ für den Fair-Teiler:

1. NEHMEN, was eine/r wirklich braucht
2. LASSEN für andere
3. ERHALTEN der Sauberkeit
4. SCHLIEßEN der Türen
5. VERPACKEN der Gebäcksorten
6. FREUEN, dass es den Fair-Teiler gibt

Unsere Fair-Teiler Anlage am Nordeingang des Pfarrheims ist von der Bevölkerung gut und gerne angenommen. In Folge der steigenden Inflation sind mehr Mitbürger auf unsere geretteten Lebensmittel angewiesen. Mittlerweile sind 215 Personen in der WhatsApp Gruppe des Fair-Teilers, um sich über den aktuellen Stand zu informieren.

Bei so großer Nachfrage kommt es manchmal vor, dass einige auf die faire Handlung vergessen und zu viel nehmen. Deshalb muss ich daran erinnern, dass wir hier ein Gemeinschaftsprojekt führen und vernünftig und rücksichtsvoll miteinander umgehen sollen. (Siehe Das kleine 1x1 des Fair-Teilers)

Auch die Finanzierung des Fair-Teilers ist ein wichtiges Thema. Danke an Hr. Pfarrer Mag. Edi Muhrer, dass wir seit 4 Jahren den Strom für den Kühlschrank aus dem Pfarrheim beziehen dürfen. Um die Schränke befüllen zu können, ist viel ehrenamtliche Arbeit notwendig. Herzlichen Dank an alle, die sich daran beteiligen. Die Treibstoffkosten für die Abholungen sind permanent gestiegen und werden von den Ehrenamtlichen selber getragen. Daher wäre es angebracht, respektvoll und notwendig an eine Aufwandsentschädigung zu denken.

Ich bitte alle, die es sich finanziell leisten können, um eine SPENDE (mit Verwendungszweck „Treibstoff“) auf unser Konto zu überweisen:

AT71 3847 70 00 0406 1081.

Das ist eine gute Investition in die Menschlichkeit, vielen DANK dafür!



In Namen der Vinzenzgemeinschaft:
Mag. Erika Sammer-Ernst, Obfrau

Hospizteam GU-Süd



Aufgrund des großen Interesses starten wir im September 2023 mit einem Hospizgrundseminar in Kalsdorf

Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Menschen, die sich in der ehrenamtlichen Hospizbegleitung engagieren wollen, aber auch privat oder beruflich Interessierte.

Es findet in 6 Modulen jeweils am Freitagnachmittag und Samstag statt.

Dazu nötig ist ein verpflichtendes **3-teiliges Einführungsseminar**, das an folgenden Tagen jeweils von 18.00 bis 21.00 Uhr geplant ist: 11.5.2023, 31.5.2023, 14.6.2023



Kursort: Gemeinde Kalsdorf
Nähere Informationen dazu, erhalten Sie bei Fr. Monika Dunkl, 0676/3325 112

*„Du zählst, weil du du bist. Und du wirst bis zum letzten Augenblick deines Lebens eine Bedeutung haben.“
Cicely Saunders (Begründerin der modernen Hospizbewegung)*

Monika Dunkl



Am 5. Mai 2023 findet im Pfarrheim Feldkirchen ein Letzte Hilfe Kurs in der Zeit von 17 bis 21 Uhr statt. Dieser vermittelt ein Basiswissen und

Orientierung in der Sterbebegleitung. Dabei geht es vor allem um die Zuwendung am Ende des Lebens.

Mit diesem Grundwissen möchten wir Sie ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden.

Leitung: Monika Dunkl, Christa Stelzl, DGKP

Kosten: 10 € pro Person, vor Ort beim Kurs zu bezahlen

Voranmeldung erforderlich bei Frau Maria Kainz,
Tel.: 0676 87428639 oder unter
E-Mail: gu-sued@hospiz-stmk.at

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK



Ausstellungseröffnung

„Augenblicke“

Das Katholische Bildungswerk der Pfarre Feldkirchen bei Graz und Franz Graßl laden herzlich zur Fotoausstellung „Augenblicke“ über Tiere, Landschaften und Menschen ein.

Herr Pfarrer Mag. Edmund Muhrer wird diese Ausstellung im kleinen Pfarrsaal

**am Sonntag, den 30. April 2023
um 10.00 Uhr mit Pfarrcafé eröffnen.**

Die Ausstellung ist bis Ende Mai 2023 geöffnet.
Öffnungszeiten: Mo. - Mi. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 16.00 Uhr, sowie nach Terminabsprache: Tel.: 0664/ 3500231 oder 0650/4402749

Franz Graßl



Österreichisches **Rotes Kreuz**



Der Zivildienst – eine nicht wegzudenkende Institution

Seit 1975 gibt es in Österreich die Möglichkeit für stellungspflichtige junge Männer, eine Alternative zum Präsenzdienst zu wählen: der Zivildienst ist geboren.

Mittlerweile sind Zivildienstler aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Sei es in Krankenanstalten, Pflegeeinrichtungen oder im Rettungswesen. Derzeit versehen fünf „Zivis“ ihren Dienst an der Ortsstelle Kalsdorf. Matthias (19), Ben (21), Nicolas (20), Eric (20) und Felix (19) erzählen im Gespräch über ihren Einsatz.

Die Motive sich zum Zivildienst zu melden sind sehr vielfältig. Allen gemein ist der Wunsch nach einer abwechslungsreichen Tätigkeit im Sinne der Allgemeinheit. Wichtig dabei ist auch, den Menschen unmittelbar zu helfen. Bei der Entscheidung, sich als Rettungssanitäter beim Roten Kreuz zu bewerben spielte der Freundes- und Bekanntenkreis und deren lebensbereichernden Erfahrungen eine Rolle.

Matthias und Felix waren beide schon vor dem Zivildienst als ehrenamtliche

Rettungssanitäter aktiv und bestätigen die hochwertige Ausbildung zum Sani auch für die Zivis. Das Lernangebot ist modern und zeitgemäß ausgestaltet inkl. blended learning Angeboten, virtueller Lernplattform und San-Arena (simulationsgestütztes Lernen) kombiniert mit klassischer Lehre und Lehrbüchern. Neben der Theorieausbildung und dem Praktikum werden den Zivis Übungstage auf der Ortsstelle angeboten um einen optimalen Theorie-Praxis-Transfer zu erreichen und auf die kommissionelle Abschlussprüfung vorzubereiten. Nach erfolgreicher Ausbildung und Prüfung versehen die Zivis

zu haben für Sorgen und Ängste aber auch für Hoffnung und Zuversicht.

Es gibt auch die Einsätze die nicht nur sozial-kommunikative und menschliche Kompetenzen erfordern, sondern auch fachlich herausfordernd sind. Nach solchen Notfalleinsätzen ist es besonders wichtig sich im Team gut auszutauschen und über das Erlebte zu reden. Genau dieser Teamspirit, der hier gefragt ist, der Zusammenhalt und das Miteinander, „Menschen geholfen zu haben“, das „zahlt sich schon aus“, so der grundlegende Tenor unserer fünf Zivis.

Und nach dem Zivildienst? Für die mei-



den Dienst am Rettungswagen.

Der Dienst beginnt damit Fahrzeug und Ausrüstung auf Vollständigkeit und Einsatzbereitschaft zu kontrollieren. Sobald das Auto in der Rettungsleitstelle auf „Einsatzbereit“ gemeldet ist, geht der Tag meistens auch schon los. Überwiegend sind es Ambulanz- und Krankentransportfahrten. Dabei ist es wichtig immer ein ehrlich offenes Ohr

sten steht es fest sich auch weiterhin als ehrenamtliche Mitarbeiter beim Roten Kreuz zu engagieren, wie zahlreiche Kollegen vor ihnen.

Wir bedanken uns aufrichtig und herzlich für Euer Engagement!

Ihr Team der
Rot Kreuz Ortsstelle Kalsdorf!



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK

Volkshilfe

volkshilfe.

„Das ist mein Traumberuf!“



Mobile Pflegeassistenz in der Volkshilfe – wie ist das eigentlich genau? Was diesen Beruf auszeichnet, warum er mehr öffentliche Beachtung verdient hätte und warum genau die Volkshilfe als Arbeitgeberin in diesem Bereich sehr attraktiv ist, darüber sprachen wir im Kurzinterview mit Maria Weinberger, die von 14 Jahren Erfahrung in dieser Tätigkeit erzählen kann.

Frau Weinberger, wie schaut – ganz grob – Ihr Berufsalltag aus?

Als Mobile Pflegeassistentin unterstütze ich unsere Kund:innen bei der Körperpflege sowie der Inkontinenzversorgung und schlüpfe für die Menschen auch häufig in die Rolle der Motivatorin im Alltagsleben. Wie die Jobbezeichnung bereits verrät, bin ich während der Arbeit mobil – wechsele

mit dem Auto regelmäßig den Ort und werde überall vertrauensvoll und herzlich in die Familien der zu pflegenden Personen aufgenommen.

Sie haben 14 Jahre Berufserfahrung in der Mobilen Pflege – was würden Sie neuen Berufseinsteiger:innen raten?

Seid offenherzig und begegnet den Kund:innen mit Fürsorge und Respekt – der Rest ergibt sich dann von selbst. Tatsächlich wird der Beruf der Mobilen Pflegeassistentin öffentlich kaum wahrgenommen, obwohl er für die Gesellschaft eine große Wichtigkeit hat und es sehr viel Positives aus dem Berufsalltag von mir und meinen Kolleg:innen zu erzählen und berichten gäbe.

Wenn Sie noch einmal die Chance hätten: Würden Sie genau diesen Job mit der Volkshilfe als Arbeitgeberin wieder wählen?

Na klar – das ist mein Traumberuf. Ich kann und will mir nichts anderes vorstellen. Als Volkshilfe-Mitarbeiterin bin ich Teil eines tollen Teams. Wir leben Wert-

schätzung und Zusammenhalt – und das jeden Tag. Unseren Dienstplan erhalten wir immer schon einen Monat im Voraus, wodurch sich Arbeit, Familie und Freizeit gut unter einen Hut bringen lassen. Außerdem ist man bei uns schon mit 36 Wochenstunden vollzeitbeschäftigt und durch unseren Betriebsrat gibt es zahlreiche Vergünstigungen. Wochenend- und Teilleistungsleistungen sind sehr selten – auch das schätze ich total. An alle, die gerade auf Jobsuche sind: Bei der Volkshilfe seid ihr wunderbar aufgehoben!

Werde auch du Teil des #Team Volkshilfe!

Wir suchen für unser Betreuungsteam in Graz-Umgebung eine:n Pflegeassistent:in und eine:n Diplomkrankenschwester:in.

Kontakt: Volkshilfe Sozialzentrum
Graz-Umgebung, Hauptstraße 39,
8054 Seiersberg-Pirka, T: 0316 28 65 29
E: bewerbungen.sozgu@stmk.volkshilfe.at

Barbara Lienhart

Studio EINS

Internorm
Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

Tagesmütter

Mandala aus Naturmaterialien



Ich bin mit den Tageskindern oft in der Natur unterwegs, wo die Kinder nicht nur forschen und entdecken, sondern auch immer wieder Naturmaterialien sammeln und mit nach Hause nehmen.

Die Kinder haben ihren Spaß daran, die verschiedenen Materialien wie Zapfen, Ästchen, Rinde oder Kastanien aus der Kiste zu räumen und auf dem Teppich ein Bild zu legen. Sie erinnern sich, wo sie es gefunden haben, erkennen, was es ist und probieren aus, was sie damit machen können. Auch die Jüngsten gehen auf Entdeckungsreise und sind mit Freude und Ausdauer dabei. Zum Schluss betrachten alle gemeinsam das fertige Bild und überlegen, was es darstellt. Vielleicht ein kleines Zwergerdorf – wer weiß?



Christine Gergetz,
Tagesmutter in Feldkirchen bei Graz



Tagesmütter Graz-Steiermark
gemeinnützige Betriebs GmbH

Ausbildungsstart

TAGESMUTTER/-VATER, KINDERBETREUER/IN

TERMINE:

Graz: 14.9.2023 | 03116 / 671 460-16

Kalsdorf: 5.10.2023 | 03135 / 554 84-23

Gleisdorf: 6.11.2023 | 03135 / 554 84-23

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns bitte an!

Ausbildungskosten € 1.950,- (Komplettpaket)
Fragen Sie uns nach Finanzierungsmöglichkeiten!

www.tagesmuetter.co.at



A1 Glasfaserausbau in Feldkirchen bei Graz bringt ultraschnelles Internet für Haushalte

- **Gigabit-Geschwindigkeiten und garantierte Bandbreiten durch Glasfaser bis ins Wohnzimmer**
- **Surfen in Lichtgeschwindigkeit: Highspeed - Anbindungen zu 1.000 Mbit/s**

Das A1 Glasfasernetz ist mit einer Länge von mehr als 66.000 Kilometern das mit

Abstand größte Glasfasernetz Österreichs und es wächst weiter – jetzt auch in Feldkirchen bei Graz. Mit „Fiber to the Home“ von A1 erhalten die Bewohner:innen in Feldkirchen bei Graz einen direkten Zugang zum A1 Glasfasernetz und damit die Möglichkeit auf Datenübertragungen bis 1.000 Mbit/s - im Home-Office, beim Distance-Learning oder beim Streaming

im Wohnzimmer. Damit sorgen Sie schon heute für die Anforderungen zukünftiger Anwendungen vor.

Ist Ihr Interesse an einem Glasfaseranschluss geweckt worden? Dann nehmen Sie so schnell wie möglich mit der Gemeindeverwaltung Kontakt (0316 29 11 35) auf.

Ihre Gemeindeverwaltung

Unsere
Freizeit für
Ihre Sicherheit!

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz



www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfbvgu.steiermark.at



Adventskranzbinden

Traditionell lud die FF Wagnitz wieder ihre Mitglieder zum gemeinschaftlichen Adventskranzbinden ein. Jung und Alt, Jugend wie Aktive, Mitglieder und Partner trafen sich im Feuerwehrhaus, um die besinnliche Zeit vorzubereiten. Gemeinsam wurde geklebt, gebunden und dekoriert. Nachdem alle Familienangehörigen das Feuerwehrhaus wieder verlassen hatten, wurde das Feuerwehrhaus wieder auf Vordermann gebracht und ein gemeinsamer Kameradschaftsabend verbracht.

Insgesamt wurden mehr als 20 Kränze gebunden und von den Mitgliedern in die Haushalte gebracht.

Friedenslicht

Am 24.12.2022 wurde so wie alljährlich das Friedenslicht durch die Feuerwehrjugend ausgegeben. Ab 8 Uhr konnten wir Vertreter seitens Gemeinde, Nachbarfeuerwehren sowie dem Abschnittsfeuerwehrkommando bei uns begrüßen. Die erwirtschafteten freiwilligen Spenden fließen auch heuer wieder zu 100% in die Jugendarbeit und auf diesem Wege wollen wir allen Besuchern hierfür einen herzlichen Dank aussprechen.



Punschstand am Feldkirchner Adventmarkt

Am 2. Adventssonntag im Jahr 2022 hatte die FF Wagnitz wieder die Gelegenheit, an einem Punschstand im Feldkirchner Advent auszuschenken. Auch heuer konnten wir unseren Besuchern wieder selbstgemachte Spezialitäten von Aufstrich bis Eierlikör präsentieren. Wie zu erwarten war der Schilcherglühwein auch heuer wieder der Renner unter den Heißgetränken, dicht gefolgt von Kakao mit Rum.

Auch hier möchten wir allen Besuchern ein herzliches Danke aussprechen. Die hier erwirtschafteten Geldmittel wurden zur Anschaffung von Feuerwehrgerät bestens genutzt.

Neujahrsempfang

Anfang Februar 2023 lud das Kommando der FF Wagnitz alle Mitglieder mit Partner, Familie und Begleitung ein, um einen gemeinsamen Nachmittag als Dankeschön für das vergangene Feuerwehrjahr zu verbringen. Vor allem die Partner und Familien zuhause wollte man ansprechen und einladen, so sind es ja oft die, die unseren Mitgliedern den Rücken frei halten und die freiwillige Tätigkeit ermöglichen. Begonnen wurde auf der Stockbahn des ESV Müllnviertler, wo zwei Teams ausgelost und die Regeln



kundgemacht wurden. Die erfahrenen Kameraden LM Jörg Baumann und OBM Andreas Hopfer übernahmen die Teamleitung und dirigierten als Partieführer die Stöcke gekonnt über die Bahn. Im Anschluss an das enge Match konnten die zweitplatzierten dann ihre Ehrenschulden in Form einer Runde Getränke bei den erstgereihten ablösen und es wurde gemeinschaftlich ins nachbarschaftliche Gasthaus Niechtenwirt verlegt. Im

Anschluss daran wurde bei Speis und Trank ein netter Abend verbracht. Wir danken dem Feuerwehrkommando herzlich für die Einladung!

Aus- und Weiterbildung

Viel los war auch am Sektor Ausbildung die FF Wagnitz startete mit der kälteren Jahreszeit in die digitalen Winterschulungen, um auch in der kalten Jahreszeit am Ball zu bleiben. Teilgenommen haben wir an folgenden Onlineschulungen, die vom Bereichsfeuerwehrverband bzw. vom Landesfeuerwehrverband abwechselnd organisiert wurden:

- Der Atemschutzsammelplatz im überörtlichen Einsatz (14.11.2022)
- Workshop Umgang mit Elektrofahrzeugen im Feuerwehreinsatz (5.12.2022)
- Kommunikation in der Feuerwehr (9.1.2023)
- Vorbeugender Brandschutz (06.02.2023)
- Feuerwehreinsatz und Photovoltaik (23.01.2023)

Weiters haben auch einige Kameraden die Grundausbildung sowie bereits Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring besucht. Die Kameraden FM Amtmann Lukas und FM Mayer Christoph haben den Atemschutzgeräteträger-Lehrgang besucht (3 Werkstage), LMdV Marion Baumann hat den Kurs „Fortbildung Feuerwehrsanitäter“ besucht LM Wolf Stefan hat den Messlehrgang besucht (ganztags), HBI Hödl Wolfgang und OLM Wolf Stefan haben den Workshop „Tür-, Fenster- und Liftöffnung“ besucht (halbtags). Besonders zu nennen ist hier OBI Christian Steger, der den Kommandanten-Lehrgang positiv absolviert hat (4 Werkstage). Auch hier sei gesagt, dass unsere Kameraden hier in ihrem Hauptjob Zeitausgleich oder Urlaub nehmen mussten, um diese Ausbildungen besuchen zu können.

Weiters wurde feuerwehrintern wieder mit den Monats- und Mittwochstübungen Fahrt aufgenommen und interne Schulungen und Weiterbildungen mit den neuen Gerätschaften

Geräte und Technik

Im Rahmen mehrerer Beschaffungsaktionen wurde mit erwirtschaftetem Geld Feuerwehrgerät angekauft. Ein Schwerpunkt lag heuer auf der Erweiterung der Ausrüstung der Menschenrettergruppe. Angeschafft wurden hierfür ein Flaschenzug mit einer 1:5 Übersetzung, der sich mit unserem Dreibein perfekt zur Rettung aus der Tiefe eignet. Als Ergänzung dazu wurde auch ein 100 m Seilpaket statisch in einem Seilsack sowie neue Helme der Marke Protos, die im MRAS-Dienst im Rahmen von Gewicht und Beweglichkeit besser abschneiden als unsere Einsatzhelme, angeschafft. Weiters wurde mit aktiven Abseilgerät die Palette vervollständigt, sodass sich auch das Abseilen aus großer Höhe einfacher gestaltet.

Ebenfalls wurden von Spendengeldern Funkgeräte angeschafft, die die Kommunikation feuerwehrintern im Feuerwehrhaus und im näheren Umfeld erleichtern sollen. Im Rahmen der Blackout-Übung am 31.12.2022 wurde die interne sowie die externe Kommunikation als Verbesserungspunkt identifiziert.

Wehrversammlung

Am 12. Februar 2023 fand die Wehrversammlung über das vergangene Berichtsjahr 2022 statt. Die Wehrversammlung stellt das Pendant zur vereinsrechtlichen Jahreshauptversammlung dar und ist im Landesfeuerwehrgesetz geregelt. Das Feuerwehrkommando sowie alle Beauftragten und Funktionäre berichten über das vergangene Arbeitsjahr und unter den Augen politischer und feuerwehrendienstlicher Vertreter wird der Jahresabschluss gefasst.



Pünktlich um 10.00 Uhr konnte HBI Wolfgang Hödl die Wehrversammlung im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses eröffnen. Begrüßen durften er aus der hohen Politik unseren Bürgermeister und Hausherrn, Erich Gosch, sowie seine beiden Vizebürgermeister Mag. Christa Modl und LAbg. Mag. Stefan Herrmann. Ebenfalls begrüßen konnten wir seitens des Polizeipostens Feldkriechen den Postenkommandanten Kontrollinspektor Holzmann und seitens des Abschnittsfeuerwehrkommandos Abschnittsbrandinspektor Dr. Ewald Wolf.

Unter den Augen von knapp 50 Teilnehmern konnten alle Beauftragten ihren Jahresbericht vorbringen und eine tolle Leistungsbilanz von 420 Ereignissen (Tätigkeiten, Einsätze und Übungen) mit einer Gesamtzahl an über 9.500 freiwillig und unentgeltlich geleisteten Stunden für die Sicherheit der Bevölkerung in der Marktgemeinde darlegen.

Ein weiter toller Punkt auf der Agenda waren die Auszeichnungen und Beförderungen der verdienten Kamerad:innen:

- **Beförderung zum FM:**

- JFM Marina Hödl
- JFM Arwin Faethe
- PFM Astrid Hödl
- PFM Christoph Mayer
- PFM Simone Edlinger

- **Beförderung zum OFM**

- FM Hedin Faethe
- FM Lukas Amtmann
- FM Ali Karabey
- FM Simon Lipovsek
- FM Hannes Magg

- **Ernennung zum LM d. F**

- OFM Raphael Golser (Ortsfunkbeauftragter)

- **Beförderung zum OLM**

- LM Jörg Bauman
- LMdF Daniel Füller
- LM Ing. Peter Warmuth
- LM DI Stefan Wolf

- **Medaille für verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrewesen**

- OLM Jörg Baumann (25 Jahre)
- HLM Wolfgang Schediwy (50 Jahre)
- EHLM Helmut Wohlking (60 Jahre)
- EHLM Franz Horwath sen. (75 Jahre)

DI Stefan Wolf

**Energieschauplätze
in der ganzen
Steiermark entdecken.**

Samstag, 24. Juni 2023

ENERGIE
HAUTNAH
ERLEBEN

LANGER TAG
DER
ENERGIE

24. Juni 2023

Mehr Infos unter:
www.langertagderenergie.at



Das Land
Steiermark

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

Feuerwehrjugend



Ein Baum für unser Klima

Im Rahmen der Aktion "ein Baum für unser Klima" des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes soll für jeden der ca. 30.000 Feuerwehrjugendlichen in ganz Österreich ein Baum gepflanzt werden. Im Rahmen der diesjährigen Feuerwehrjugendwoche, die im Jahr 2022 im Zeichen des Klimas stand, hat jede Feuerwehr vorerst einen Baum bekommen, um diesen in der eigenen Gemeinde zu pflanzen. Auch unsere Feuerwehrjugend hat an dieser Aktion teilgenommen und einen Baum hinter unserem Rüsthaus eingesetzt.

- DU** hattest bereits deinen 10. Geburtstag ?
- DU** willst ACTION?
- DU** willst deine Freizeit sinnvoll gestalten?
- DU** hast Lust auf eine sehr interessante und umfangreiche Ausbildung?
- DU** willst Spiel, Spaß und Freude?

dann bist **DU** der perfekte
JUGENDFEUERWEHRMANN

Friedenslicht

Am 23. Dezember führen die Betreuer zur Feuerwehr Raaba um das Friedenslicht in Empfang zu nehmen. Im Anschluss wurde dieses dann im Rüsthaus Feldkirchen, an die anderen Feuerwehren aus dem Abschnitt 7 (Kalsdorf, Seiersberg, Wagnitz und Werndorf) übergeben.



Am Heiligenabend um 6 Uhr 30 trafen sich dann unserer Jungflorianis gemeinsam mit ihren Betreuern am Marktplatz. Wie in den Jahren zuvor wurde dort das Friedenslicht an die Feldkirchnerinnen und Feldkirchner verteilt.



Besonders wollen wir uns bei Peter Panitsch für das Sponsoring des Glühweins und des Tees bedanken. Wir wollen uns auch bei Ihnen für Ihr zahlreiches Erscheinen und für die zahlreichen Spenden bedanken.

Sebastian
Kaufmann



Falls DU Interesse hast, ein **Mitglied der Feuerwehrjugend Feldkirchen** zu werden, dann schau **Mittwoch um 18:00 Uhr im Rüsthaus** zur Jugendübung vorbei. Wir würden uns freuen!
Oder melde dich bei unseren Jugendbetreuern,
LM d.F. KAUFMANN Sebastian, 0664/ 23 19 242 oder LM d.F. WILFLING Philipp, 0660/ 44 71 343



Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

www.feuerwehr-feldkirchen.at



133. Wehrversammlung im Rüsthaus Feldkirchen

Am Freitag, dem 10. Februar 2023 wurde im Sitzungssaal der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen bei Graz die 133. Wehrversammlung abgehalten. Als Feuerwehr freute es uns ganz besonders unsere Ehrengäste aus dem Bereich Politik, Bürgermeister Erich Gosch, Vizebürgermeisterin Mag. Christa Modl und Vizebürgermeister Mag. Stefan Hermann, im Feuerwehrhaus begrüßen zu dürfen. Außerdem waren Postenkommandant KI Gerhard Holzmann für die Polizeiinspektion Feldkirchen und ABI Dr. Ewald Wolf in Vertretung für den Bereichsfeuerwehrverband Graz-Umgebung unserer Einladung gefolgt und zur Versammlung erschienen.

HBI Johann Binder eröffnete die Versammlung um 19:04 und stellte die Beschlussfähigkeit mit 75 erschienen Feuerwehrmitgliedern fest. Nach dem Bericht des Kassiers ABI d. F. Martin Prangl, welcher mit gewohnter Gewissenhaftigkeit über die Kassengebarung der Wehr berichtete, folgte die Wiederwahl der Kassenprüfer. HFM Orgel-Apfelknab Markus, LM Mellacher Johann sen. und HFM Heinrich Lackner wurden in ihrer Funktion als Kassenprüfer bestätigt.

Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2022 von LM Benjamin Binder den anwesenden Kameraden und Ehrengästen näher gebracht:

- 107 Einsätze gesamt
- 11.648 freiwillig aufgebrachte Stunden
- 293 freiwillige Tätigkeiten
- 125 Mitglieder (98 Aktive, 9 Mitglieder a. D., 18 Jugendliche)
- 40 Atemschutzgeräteträger,

lauteten die resümierten Zahlen für das abgeschlossene Feuerwehrjahr 2022.

Auf den Bericht des Schriftführers folgten die Tätigkeitsberichte der Funktionäre, wo unter anderem von Übungsbeauftragten BM Thomas Wolf die neu erstellte Zugseinteilung der FF Feldkirchen vorgestellt wurde. Die vier Zugskommandanten HBM Harald Wilfling, HBM Manfred Orgel-Apfelknab, OBM Erich Binder und BM Thomas Wolf werden in Zukunft auch Übungen & Schulungen zugweise koordinieren und abhalten.

Neuaufnahmen:

Im Zuge der 133. Wehrversammlung wurden Pascal Kurzmann, Kenan Mehmedovic und Michael Sagmeister als Feuerwehrjugendliche und Fabian Amtmann, Gabriel Krois sowie Julian Zunelli als Quereinsteiger bei der FF Feldkirchen aufgenommen.

Beförderungen:

Mannschaftsdienstgrade

- **Zum Feuerwehrmann**
 - Lukas Patterer
 - Marvin Reinisch
 - Quentin Zeschko
- **Zum Oberfeuerwehrmann**
 - Lukas Baumhackl
 - Tobias Groicher
 - Nico Knechtl
 - Patrik Krznar
 - Mika Monschein
 - Kevin Michael
- **Zum Hauptfeuerwehrmann**
 - Andreas Finster

Chargendienstgrade

- **Zum Löschmeister d. Fachdienstes:**
 - Pellischek Christoph
- **Zum Löschmeister der Verwaltung**
 - Gregor Schnabl

- **Zum Brandmeister des Fachdienstes**
 - Josef Kaufmann
- **Zum Brandmeister der Verwaltung**
 - Robert Gartler
- **Zum Oberlöschmeister**
 - Armin Kocjan

Auszeichnungen:

- **25 Dienstjahre**
 - Patrick Esterer
 - Gerald Maier
- **40 Dienstjahre**
 - Finster Reinhard
 - Erich Orgel-Apfelknab
 - Wolfgang Stoff
- **50 Dienstjahre**
 - Franz Pichler

Ansprache der Ehrengäste und Schlusswort des Feuerwehrkommandanten

In den Ansprachen unserer Ehrengäste, welche sich für die ehrenamtliche Motivation und Professionalität bei den Kameraden bedankten wurde auch der Rüsthaus Zu- und Umbau thematisiert. Der Spatenstich für diesen wurde mit Q1 2023 festgelegt.

Aufgrund des heurigen Pensionsantritts von KI Gerhard Holzmann wurde ein Präsent der Feuerwehr an den Postenkommandanten der Polizeiinspektion Feldkirchen überreicht und die äußerst gute Zusammenarbeit zwischen Polizei und Feuerwehr hervorgehoben.

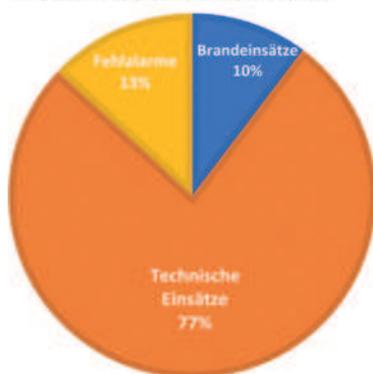
HBI Hannes Binder bedankte sich in seinen Schlussworten vor allem für die große Unterstützung der Gemeinde Feldkirchen, bei Bgm. Gosch und den Gemeindevertretern sowie den Feuerwehrkameraden für ihren unermüdelichen Einsatz.

Die Wehrversammlung, welche der Feuerwehrkommandant um 20:39 beendete, fand im kameradschaftlichen Rahmen mit einem gemeinsamen Abendessen ihren Ausklang.



Gesamtstatistik

EINSATZSTATISTIK 2022



🕒 STUNDEN

- 11.648 GESAMTSTUNDEN
- 1271 EINSATZ
- 1006 ÜBUNG
- 9371 SONSTIGE TÄTIGKEITEN

🔥 MITGLIEDER

- 125 GESAMT
- 98 AKTIVE MÄNNER
- 9 MITGLIEDER A. D.
- 18 JUGENDLICHE

🔄 Tätigkeiten

- 293 GESAMTTÄTIGKEITEN
- 107 EINSÄTZE
- 30 ÜBUNGEN AKTIV
- 77 TÄTIGKEITEN DER FJ
- 25 FORTBILDUNGEN UND AUSBILDUNGEN

🧴 40 ATEMSCHUTZGERÄTETRÄGER

🚚 9.902 GEFAHRENE KILOMETER

📱 3.283 FACEBOOK ABONNENTEN

📱 829 INSTAGRAMM ABONNENTEN

🌐 18.000 WEBSITE BESUCHE



Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Homepage: www.feuerwehr-feldkirchen.at

Für die Feuerwehr Feldkirchen, LM Benjamin Binder

ESV Wagnitz Eisterne II



Das war zuvor noch keinem Eisschützenverein in Feldkirchen gelungen!

Bei den Bewerbungen in den Kategorien MIXED, SENIOREN Ü50, SENIOREN Ü60 sowie in der ALLGEMEINEN KLASSE war gegen die Sterne kein Kraut gewachsen.



Ein recht herzliches Dankeschön den Sponsoren:

Der FPÖ Feldkirchen, der Gemeinde Feldkirchen, Herrn Bgm. Erich Gosch, der Raiba Graz-Thalerhof, der Fa. Öhlmühle Esterer, sowie dem Gasthof Niechtenwirt.

Durch ihre großzügigen Geld- bzw. Sachspenden konnten wir den Mannschaften wertvolle Preise überreichen.

Am 08.10.2022 fand das traditionelle Gemeindegeldschießen auf unserer Sportanlage statt. Bei spätsommerlichen Temperaturen war es für jeden Teilnehmer ein angenehm lustiger Nachmittag, der beim Bauernschmaus im Gasthof Jäger, Niechtenwirt, seinen Ausklang fand. Danke nochmals den Stockschützen, die sich Zeit genommen hatten und ein großes Lob den vielen Helferlein, die uns als Veranstalter beigestanden sind.



Als weitere Erfolge möchten wir noch den 1. Platz bei der Bezirksmeisterschaft GU-Süd Ü60 sowie Bezirksmeister GU-Süd hervorheben.



Am 10. Dezember 2022 fand auf unserer Stockbahn die bereits 53igste Vereinsmeisterschaft statt. 28 Schützen waren zu diesem internen Kräftenessen gekommen, wobei sich Gernot Perstling mit 126 Punkten, knapp vor Johann Kickmeier und den Überraschungsmann Hannes Reinmayr, die Krone des Vereinsmeisters 2022 aufsetzen durfte. In der Damenwertung gewann unsere Susanne Nagel den Titel der Vereinsmeisterin 2022.

Der ESV WAGNITZ II Eisstern wünscht allen Feldkirchnern schöne Osterfeiertage.

ESV Feldkirchen

Nachruf

Leider musste sich der ESV-Feldkirchen bereits am Anfang des Jahres von zwei lieben Mitgliedern verabschieden.

Anni Tramposch

war seit 1979 treues Mitglied des ESV-Feldkirchen. Mit ihrem Mann Ferdl, dem sie nun nachgefolgt ist, hat sie uns immer gerne unterstützt. Ihr freundliches Wesen und ihre stille Hilfsbereitschaft werden uns stets in Erinnerung bleiben.

Inge Pözl



war seit 2017 Mitglied des Eisschützenvereins Feldkirchen. Knapp ein Jahr nach dem Tod ihres Lebensgefährten Robert Trolp – über den sie zu unserem

Verein gekommen ist – ist sie nach langer still ertragener Krankheit sanft entschlafen. Ein weiterer Platz am Kartenspieltisch ist nun leer und wir können es immer noch nicht fassen. Inge hat uns oft mit ihrer Fröhlichkeit und ihrem Optimismus angesteckt. Sie wird uns fehlen!

Wir entsenden ein letztes „Stock heil“ an Anni und Inge und werden sie in ehrendem Gedenken bewahren!

Geburtstag Anna Schnattl

Im Februar feierte unsere Anni ihren 85igsten Geburtstag. Sie ist eine unserer treuesten Mitglieder und noch immer auf der Stockbahn aktiv anzutreffen. Liebe Anni, wir wünschen dir noch viele Jahre, in denen du zu uns kommen und deinen Sport ausüben kannst. Aber auch im Vereinshaus bist du immer gern gesehen. Bleib gesund und alles Gute!



Weihnachtsfeier

Im Gasthof zum Flughafen „Puhan“ konnten wir im Dezember wieder eine schöne Weihnachtsfeier abhalten. Der Gasthof war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Stimmung war einfach hervorragend. Durch die Unterstützung unserer treuen Mitglieder, die auch immer wieder in unser Vereinshaus kommen, ist es möglich, solche Feiern durchführen zu können.



Turnier des Vespa-Klubs und der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen

Auch andere Vereine und Organisationen kommen gerne zu uns um Turniere abzuhalten. Heuer waren es bereits diese zwei, die sich auf die Asphaltbahn zum „Knödelschießen“ angemeldet haben und viel Spaß bei uns hatten.

Masken-Eisstockschießen

Viele sind dem Ruf des Obmanns gefolgt und haben sich verkleidet auf die Stock-



bahn gewagt. Es wurde ein lustiges Turnier, bei dem das Essen und Trinken ausgespielt wurden. In eine komplett andere Rolle schlüpfen, Masken tragen, Unsinn machen – jeder hatte seinen Spaß daran und den Tag bei uns genossen. Bei gutem Essen und Trinken haben wir den Tag ausklingen lassen und werden noch oft darüber reden.

Im letzten Jahr haben wir einige neue Mitglieder werben können, die auch oft auf die Stockbahn kommen und Spaß an diesem Sport haben.

Habt auch ihr Interesse und möchtet mehr Information über uns und unseren Verein bekommen, dann kommt vorbei! Jeden Mittwoch ab 15.00 Uhr und jeden Sonntag ab 9.00 Uhr sind wir im Vereinshaus und auf der Sportbahn anzutreffen. Wir freuen uns auf euch!

Stock heil!

Der Obmann Harald Wilfling



SV Feldkirchen



Mag. Günther Hermann, Obmann

Im Jugendbereich starten wir wieder mit 8 Teams und weit über 120 Kindern und Jugendlichen in die neue Frühjahrssaison.

Es nehmen somit eine U7, U8, U9, U10, U11, U12 und U15 Mannschaft an den Turnieren und Meisterschaften des Steirischen Fußballverbandes teil. Besonders hinweisen möchte ich auf unseren „Kids Club“ für Kinder ab 4 Jahren. Hier stehen für alle Mädchen und Buben der Spaß am Umgang mit dem Ball sowie das soziale Verhalten in der Gruppe im Vordergrund. Alle Teams inkl. Trainer finden Sie in der Übersicht.

Im Nachwuchsbereich gibt es eine Änderung in der Leitung. Der bisherige Jugendleiter und Sportliche Leiter **Marcel Koller** verließ auf eigenen Wunsch den Verein und stellt sich neuen Herausforderungen. Wir bedanken uns bei **Marcel Koller** für die jahrelange ausgezeichnete Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz. Neuer Nachwuchsleiter ist **Anto**



Anto Davidovic,
Jugendleiter

Davidovic (0699/11033748). Im organisatorischen Bereich wird unser Erstekicker und „Freistoßschütze vom Dienst“ von **Bianca Schroll** (0664/3441713) unterstützt.

Im Nachwuchsbereich werden laufend und dringend Jugendtrainer gesucht. Wir bieten eine faire Aufwandsentschädigung sowie die Möglichkeit einer Trainerausbildung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Jugendleiter **Anto Davidovic**.

Unsere 1. Kampfmannschaft unter Trainer **Mag. Mario Strohmayer** und dem neuen Co-Trainer **René Mirtl** startet nach einer intensiven Vorbereitungszeit vom 6. Tabellenplatz aus in die kommende

Erfreuliche Zwischenbilanz nach dem Aufstieg in die Unterliga Mitte!

Frühjahrssaison der Unterliga Mitte und wird alles daran setzen, im vorderen Drittel weiter mitzuspielen.

Der bisherige Co-Trainer der Ersten **Nikola Nikcevic** übernimmt die Sportliche Leitung und ist unter der Telefonnummer 0650/3437023 erreichbar. Unsere zweite Kampfmannschaft, die überwiegend aus jungen Eigenbauspielern besteht und als Sprungbrett für die Erste gilt, beginnt in der 1. Klasse Mitte B unter dem Trainerteam **Rainer Koval** und **Martin Kickmaier** als Zehntplatzierte.

In diesen herausfordernden Zeiten ersuche ich wieder alle Sponsoren uns weiterhin die Treue zu halten. Bei dieser Gelegenheit darf ich auf unsere interessanten Sponsorpakete hinweisen. Hier erstreckt sich das Angebot von Werbetafeln am Sportplatz, Tondurchsagen bei den Heimspielen bis hin zur Präsentation auf unserer Homepage oder einer Einschaltung auf den Spielankündigungsplakaten. Auch das Sponsoring für unsere Jugendmannschaften ist uns ein großes Anliegen. Nähere Informationen erhal-



Nikola Nikcevic
Sportlicher Leiter

ten Sie bei unseren Marketingverantwortlichen **Werner Schiffer** unter der Telefonnummer 0664/6241381 oder **Bianca Schroll** unter der Telefonnummer 0664/3441713. Am Karfreitag (7. April), findet das Heimspiel gegen Peggau statt. Alle Heimspiele der beiden Kampfmannschaften finden Sie in der Übersicht sowie auf unserer Homepage www.svfeldkirchen.at. Abschließend wünsche ich allen Feldkirchner*innen im Namen des gesamten Sportvereines ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Für die Vereinsleitung:
Mag. Günther Hermann,
Obmann

Spielplan – Frühjahr 2023, Heimspiele Unterliga Mitte, 1. Klasse Mitte B

7. April 2023	19.00 Uhr	Feldkirchen I – Peggau
8. April 2023	19.00 Uhr	Feldkirchen II – Austria Puch Graz
21. April 2023	19.00 Uhr	Feldkirchen I – GAK 1902 Amateure
22. April 2023	19.00 Uhr	Feldkirchen II – Stattegg
12. Mai 2023	19.00 Uhr	Feldkirchen I – Kumberg
13. Mai 2023	19.00 Uhr	Feldkirchen II – Gössendorf II
26. Mai 2023	19.00 Uhr	Feldkirchen I – Raaba-Grambach
27. Mai 2023	19.00 Uhr	Feldkirchen II – Grazer Sportklub
9. Juni 2023	18.00 Uhr	Feldkirchen I – Eggersdorf
10. Juni 2023	17.00 Uhr	Feldkirchen II – LUV Graz

Jugendmannschaft	Trainer	Telefonnummer
U7 und U8	René Gaar	0664/ 66 34 906
	Matteo Svab	0660/ 39 89 924
U9	Manuel Koinegg	0664/ 36 10 997
	Pascal Manu	0676/ 60 25 569
U10	Peter Srebernik	0664/ 88 97 35 70
	Michael Raumberger	0650/ 53 01 017
	Herbert Gobold	0664/ 36 66 790
U11 und U12	Stefan Riedl	0660/ 7557050
	Samantha Riedl	0664/ 41 96 081
	Aldin Draganovic	0664/ 20 08 339
U15	Jasmin Amidzic	0660/ 72 26 401
Kids-Club	Anton „Max“ Reisner	0664/ 32 30 585

Austria eXtreme Triathlon

Extremsport der Extraklasse von den Grazer Auwiesen zum Dachstein

Wussten Sie, dass eine der größten Herausforderungen im Extremsport seit 2015 jeweils im Juni bei den Auwiesen startet? Bereits zum achten Mal nimmt dort auch heuer im Morgengrauen des 24. Juni der Austria eXtreme Triathlon seinen Ausgang. Zunächst fast 4 km in der Mur zu schwimmen ist dabei natürlich nur der Auftakt. Dann geht es mit dem Rad über das Gaberl, den Hoheggersattel beim Lachtal und den Sölkpass. Die 186 km lange Radstrecke wartet dabei mit knapp 4.000 Höhenmetern auf. Von der Sölksperrre geht es dann in den Laufschu-

hen weiter, zunächst das Ennstal entlang und dann hinauf bis zur Südwandhütte unter dem Dachstein. Bevor das Ziel bei der Talstation der Dachsteinbahn erreicht wird, müssen hier nochmals 44 km und 1.860 Höhenmeter bewältigt werden.

Für Maria Schwarz, die Präsidentin des Austria eXtreme Triathlon bedeutet das Rennen mehr als sportliche Leistungen an der Grenze des Möglichen. „Es geht um das gemeinsame Erleben, die gegenseitige Unterstützung, die unbeschreibbaren Emotionen im Ziel.“ Dafür arbeiten sie und ihr Team auch rund um das Jahr an der Organisation des Triathlons, der inzwischen auch international zu einem Fixpunkt der Extremsportszene



geworden ist. Athletinnen und Athleten aus über 30 Nationen haben bislang teilgenommen.

Wer jetzt neugierig geworden ist und am 24. Juni gerne früh aufsteht: Der Start um 4:30 ist gleich neben dem Ruderclub nördlich der Autobahnbrücke. Ein Geheimtipp zum Zuschauen ist die Wiese direkt gegenüber am rechten Murufer. Dort gibt es zum Start auch eine spektakuläre mehrere Meter hohe brennende Holzskulptur in Form des Veranstaltungslogos.

Alle Infos zum Austria eXtreme Triathlon auf <https://www.autxtri.com/>



Maria Schwarz

AC-ASKÖ

Feldkirchen



Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!

Am 2. Dezember 2023 konnten bei der Klubmeisterschaft in Feldkirchen eine Schüler-Klubmeisterin, eine Klubmeisterin und ein neuer Meister der Meister gekürt werden!

Klubmeisterin der Schüler:innen wurde Nadine Greiner mit 113,15 Sinclair Punkten.

Katrin Diglas wurde Klubmeisterin (kann nur einmal gewonnen werden, auch nach Vereinswechsel) mit 34,3 kg Relativleistung (Zweikampf minus Körpergewicht).

Für den Meister der Meister starteten drei Athleten. Dritter wurde Jöbstl Alex mit einer Relativleistung von 74,7 kg, Zweiter wurde Stefan Pöcher, der mit 75,6 kg knapp Zweiter wurde. Den 1. Platz und damit hergehend den Wanderpokal, der seit 2011 umgeht, gewann Pabst Alexander mit einer Relativleistung von 91,7 kg. Alles in allem ein spannender Wettkampf mit anschließender Weihnachtsfeier im Gasthaus zum Flughafen, bei der einige von unserem Verein noch ein letztes Mal in diesem Jahr zusammensitzen und essen konnten.

2023 starten wir wieder mit der Mannschaft in der Teamliga4, Wien, Niederösterreich, Steiermark. Wir haben SVS Schwechat, AK Traiskirchen und SV Polizei als Gegner. Der Meistertitel wird wieder als Hin- und Rückrunde ermittelt. Vom 29. bis 30. April finden zum 3. Mal die Österreichischen Meisterschaften der Masters(Senioren) bei uns in Feldkirchen statt. Wir würden uns auf regen Besuch von den Feldkirchnerinnen und Feldkirchner freuen.

Somit wünschen wir Ihnen, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, Frohe Ostern und einen tollen Start in das Frühjahr.

**Kraft Frei! (Obmann Thomas Greiner)
Der AC ASKÖ Feldkirchen**



Schülermeisterin Nadine Greiner



Klubmeisterin Katrin Diglas



Meister der Meister





TTC-Feldkirchen



Schon wieder sieben neue Nachwuchsspieler mit der Meisterschaftspremiere

Beim ersten Frühjahrsdurchgang der steirischen Nachwuchsliga in Graz schickte der TTC Feldkirchen gleich sieben Spieler ins Rennen, die zum ersten Mal in der Meisterschaft antraten. Für Sebastian Sirk und Lukas Pucher gab es dritte Plätze.

Im Schatten der aktuell so erfolgreichen Feldkirchner Tischtennis-Nachwuchsgeneration, angeführt von den steirischen U11-Meistern Theo Zmugg und Cedric Arnaud, sind in den vergangenen Monaten vom Trainerteam Raimund und Gertraud Heigl sowie Tobias Scherer weitere Talente an das Meisterschaftstischtennis herangeführt worden. Und beim ersten Frühjahrsdurchgang der steirischen Nachwuchsliga in der Grazer Unionhalle Anfang Februar war es dann so weit: Gleich sieben neue TTC-Spieler im Alter von 11 bis 15 Jahren traten zum ersten Mal in einem Bewerb an. Dementsprechend groß war natürlich die Aufregung. Aller Anfang ist zwar schwer, doch mit einer Ausnahme gewannen alle zumindest ein Match. Für Sebastian Sirk, der überhaupt erst mit Jahresbeginn im Verein angefangen hat, und Lukas Pucher gab es in ihren Gruppen jeweils den dritten Platz. Das hebt natürlich die Motivation für die nächsten Trainings. „Durch unsere sieben neuen Spieler hat unser Verein erstmals seit rund zehn Jahren wieder 50 Spieler in der steirischen Rangliste. Damit sind wir wieder einmal die steirische Nummer eins in einer Wertung“, freut sich der sportliche Leiter Raimund Heigl.

Auch die Herren-Mannschaftsmeisterschaft ist in die Rückrunde gestartet. Nach dem extrem erfolgreichen Vorjahr mit drei Meistertiteln und drei weiteren Teams unter den Top drei, ist es heuer in den jeweils höheren Ligen nach den Aufstiegen natürlich etwas härter. Dennoch gibt es wieder drei Teams, die ganz vorne mitmischen. Angeführt von unserer neuen neunten Mannschaft in der untersten Liga 1. Klasse Südwest, die nach wie vor ungeschlagen ist und unaufhörlich dem Titel entgegenstrebt. Auch in der Gebietsliga Südwest (FKI6)



Toptalent Sebastian Sirk bei seiner Meisterschaftspremiere Dritter



Auch Lukas Pucher landete in seiner Gruppe auf Rang drei

und in der zweithöchsten Liga, der Oberliga (FKI3), liegen unsere Teams unter den Top drei. „Wir haben nach wie vor Teams in allen Ligen von der zweiten Bundesliga bis zur 1. Klasse. Dort lassen wir in einem Team aktuell vermehrt unsere aufstrebenden Nachwuchsspieler die ersten Erfahrungen im Erwachsenentischtennis sammeln. Und die ersten Siege haben sie schon gefeiert“, freut sich der sportliche Leiter schon auf die nächsten Jahre.

Jetzt steht die heiße Phase im Frühjahr bevor. In der zweiten Bundesliga sieht

es mit dem Klassenerhalt, trotz der Verletzungsprobleme im Herbst, schon sehr gut aus. Bis Juni warten dann an fast jedem Wochenende steirische oder österreichische Meisterschaften von den diversen Nachwuchsklassen, über die allgemeine Klasse bis zu den Senioren. „Wir sind fast überall dabei und gut aufgestellt und hoffen auf einige Medaillen und Titel“, ist Obmann Harald Pracher zuversichtlich.

Das TTC-Team



Das neu gebildete Team FKI9 liegt ungeschlagen an der Spitze der 1. Klasse Südwest

Ärzte und med. Einrichtungen

24h Betreuungsagentur Uranschek **Tel. 0664/ 2600858**Gebildete, deutschsprachige Betreuungskräfte vorwiegend aus Lettland
www.aachtsam-im-alter.at**Aluani Peter, Dr.med.univ.** **Tel. 0316/ 293210**Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell
chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt)
Ärztzentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2
Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbar-
ung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!**Aluani Ute** **Tel. 0316/ 293210**Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin
Ärztzentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2, Termine nach Vereinbarung!**Becken-Wilferl, Mag.ª** **Tel. 0664/ 5813173**

Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10, Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ. **Tel. 0676/ 5501571**Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2
Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr**Berg Tina** **Tel. 0664/ 5986665**Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin,
Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung**Brunner Ernst, Dr. med. univ.** **Tel. 0650/ 2719620**Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefacharzt, Totenbeschau
Niechtenmühlstraße 44 / Termine nach Vereinbarung**Derler Helmut, Dr.med.univ.** **Tel. 0316/ 291262**Ganzheitliche Privatordination/Billrothgasse 5
Termine nach telefonischer Vereinbarung, Homöopathie, Bachblüten, Bioresonanz
mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und
Behandlung von Allergien**Frühwirth Renata** **Tel. 0664/ 7887451****SaCranio Therapeutin und Energetikerin**
Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung**Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet** **Tel. 0699/ 11601600**

Tierarzt, Triester Straße 183 / Termin nach Vereinbarung

Herzog Gernot, Dr.med.univ **Tel. 0316/ 29 14 61**Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32
Mo 9.00 – 16.00 Uhr / Di 12.00 – 16.00 Uhr / Mi,
Do 8.00 – 12.00 Uhr / Fr 8.00 – 11.00 Uhr**homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.****Dipl.-Ernährungsberaterin Fr. Gertraud Heschgl** **Tel. 0664/ 2565181****Kastl Elke, Dr.med.univ.** **Tel. 0316/ 24 44 20 bzw. 0680/ 50 72 044**Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 –
17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr**Leitner Walter, Dr.med.univ.** **Tel. 0316/ 291148**Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 **bzw. 0676/ 3857470**
Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr**Manuela Hatz, M.Ed.** **Tel. 06647/ 750 90 360**Diätologin, Ernährungsberatung, Ärztzentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2
Termine nach Vereinbarung**Michael Töpfer** **Tel. 0676/ 4109449**Heilmassage u. energet. Behandlungen, Ärztzentrum, Schlossgasse 2/1/9
Termine nur nach Vereinbarung**Michaela Marl, DSA** **Tel. 0699/ 11474096**

Triester Straße 203, Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision

Neubauer-Sicher Nicole **Tel. 0664/ 4358546**

Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

PALOS Pflege und Betreuung **Tel. 03135/ 54183**Roseggergasse 9, 8401 Kalsdorf bei Graz **Tel. 0664/ 1285405****Resch Birgit, Nina Jakob, Wucherer Birgit** **Tel. 0664/ 7968291**Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2
Mo – Fr 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung**Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BEd, MAS** **Tel. 0681/ 20146023**Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesiologin
Lagerstraße 43 / Termine nach Vereinbarung**Dipl. Shiatsu Therapeutin Sonja Haslinger** **Tel. 0664/ 1184721**Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht
Wagnitzstraße / Termine nach Vereinbarung**Seidl Franz, MAS, MBA** **Tel. 0676/ 303 16 59**

Psychotherapeut

Steiner Gerhard, Dr.med.univ. **Tel. 0316/ 293741**Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1
Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr**Wohlfühloose Verena Großschädl & Claudia Zenz** **Tel. 0664/ 5411919**Massagepraxis, Mozartgasse 12
Mo geschlossen, Di, Mi, Do 09.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Fr 09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr,**Johannes Apotheke, Triester Straße 32** **Tel. 0316/ 292287**

Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg **Tel. 0316/ 286529****Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf)** **Tel. 050/ 144517311**
bzw. 0676/ 8754-400120**Rotes Kreuz.Bezirksstelle Graz-Umgebung** **050/ 1445-17000****bzw. werktags 0316/14 8 44****Notruf:** **144****Ärztendienst:** **141****Krankentransporte und Auskünfte:** **ohne Vorwahl: 14844****Krankentransport WAILLAND, Pirka:** **Tel. 0664/ 4380590****Mütterberatung** – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule
Premstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Urlaub der Ärzte

Dr. Kastl: 03.04.2022 – 07.04.2023**Dr. Aluani: 15.05.2023 – 29.05.2023****Dr. Leitner: 05.06.2023 – 18.06.2023****Dr. Elke KASTL**Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/ 24-44-20
bzw. 0680/ 50 720 44**Dr. Christine WOHLFAHRT**

Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/ 24-25-11

Dr. Walter LEITNERFeldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/ 29-11-48
bzw. 0676/ 38 57 470**Dr. Christina STAUBER**Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/ 29-70-52
bzw. 0664/ 355 50 66**Änderungen vorbehalten!** Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen
auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienst-
stelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050 144 5 17000.

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz**Verleger, Herausgeber,** Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz**Redaktion:** Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen/Graz**Blattlinie:** Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten
amtliche Mitteilungen und Informationen für
die Gemeindebevölkerung und erscheinen
vierteljährlich im März, Juni, September und
Dezember**Druck:** Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG
Gmeinerstraße 1 – 3, 8073 Feldkirchen/Graz**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26.05.2023**Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte
Hrn. Philipp Prischnegg, E-Mail: p.prischnegg@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 – 25Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner**, E-Mail: ch.stinner@
feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 15 gerne entgegen.

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

April 2023		Ort	Veranstalter
01.04.	09.00	ÖAAB-Sandkistenaktion	Gemeindegebiet
01.04.	14.00 – 17.30	Kräuterwanderung mit Michael Flechl, Anmeldung erbeten unter Martin Winter (Tel.: 0660/4163895, Email: martin.winter@gruene.at)	Austraße
01.04.	15.00	Passionsspiele	Pfarrsaal
02.04.	08.00 09.30	Palmsonntag – Heilige Messe mit Palmweihe Heilige Messe mit Palmweihe (bei Schönwetter am Adolf-Pellischek-Platz)	Pfarrkirche
02.04.	15.00	Passionsspiele Feldkirchen im Pfaarsaal, letzte Aufführung	Pfarrsaal
02.04.	09.00	Herzspurweg-Themenweg, Bad Gleichenberg Führung: Gerlinde Wagner (Tel.: 0677/63229582), Gehzeit ca. 2,5 Std.	Marktplatz
02.04.	14.00	Ostereiersuche	Auwald hinter den Heimgärten
02.04.	15.00 – 17.00	Frühlingskonzert	Turnsaal der VS
03.04.	17.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim
04.04.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer	
06.04.	19.00	Gründonnerstag – Abendmahlgottesdienst, anschließend kurze Ölbergandacht	Pfarrkirche
07.04.	19.00	Clubabend	Seminarraum 1, Flughafen Graz
07.04.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Peggau	Gemeindesportplatz
07.04.	19.00	Karfreitag – Feier der Karfreitagsliturgie, Gestaltung Choralschola des FeldKirchenChors	Pfarrkirche
08.04.		Karsamstag - Osterspeisensegnung	
	09.30	Seniorenheim Adcura	Triester Straße 101
	10.00	Waldsiedlung	
	10.30	Forst, Kapelle	
	11.00	Flugfeldsiedlung bei Fam. Gröbelbauer	Lagerstraße 41
	11.30	Neu Windorf, Fam. Mottl	Alexanderweg 8
	12.45	Seiersberg bei Autohaus Lopic	Mitterstraße 132
	13.15	Pfarrkirche	
	13.45	Hauskapelle	Rudersdorferstraße
	14.00	Parkplatz der Firma MIPAG	Auwiesenweg 6
08.04.	13.30 – 16.00	Karsamstag – Anbetungsstunden für Feldkirchen, Abtissendorf, Wagnitz, Lebern und das Stadtgebiet	Pfarrkirche
08.04.	19.00	Feuerweihe und Auferstehungsgottesdienst	
08.04.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Austria-Puch	Gemeindesportplatz
08.04.	20.00	Osterjause	Adolf-Pellischek-Platz
09.04.	06.00 – 11.00	Osterweckruf	im gesamten Gemeindegebiet
09.04.	09.00	Ostersonntag – Festlicher Gottesdienst	Pfarrkirche
10.04.	09.00	Ostermontag – Heilige Messe	Pfarrkirche
11.04.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt	
13.04.		Ausfahrt zum Gasthof Frankenhof	
15.04.		Aktion „Saubere Steiermark“	Gemeindegebiet
15.04.	15.00	Bundesliga der Herren: TTC Feldkirchen 1 – TTV Wr. Neudorf 2	Sportzentrum Feldkirchen
16.04.	08.00 10.30	Heilige Messe für die Pfarre Firmung mit Abt Mag. Gerhard Hafner OSB	Pfarrkirche
16.04.	10.00	Bundesliga der Herren: TTC Feldkirchen 1 – SPG Muki Ebensee 1	Sportzentrum Feldkirchen
17.04.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim
18.04.- 25.04.		Pfarrreise nach Kastilien „Auf den Spuren von Teresa von Avila und Johannes vom Kreuz“	
18.04.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer	
21.04.	07.30	Freitagswanderung (Peggau – Scharnerkogel – Stübing) Führung: Martin Winter (Tel.: 0660/4163895) Gehzeit ca. 4,5 Std., An- und Rückfahrt mit Öffis	Bahnhof Feldkirchen-Seiersberg



Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

21.04.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – GAK 1902	Gemeindegartenplatz	SV Feldkirchen
22.04.	09.00	ÖAAB-Steuerfrühstück	GH Feldkirchnerhof	ÖAAB Feldkirchen
22.04.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Stattegg	Gemeindegartenplatz	SV Feldkirchen
23.04.	14.00 – 17.00	Kleidertausch mit Kleiderreparierecke	Pfarrheim	Marktgemeinde Feldkirchen
25.04.	19.00	Fachvortrag „Der Garten der Zukunft“ von ORF Gärtnerin Angelika Ertl	Pfarrsaal	Marktgemeinde Feldkirchen
25.04.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
28.04.	13.00 – 19.00	Bio-Jungpflanzentag		Verein Engelwurz und Atropa
28.04.	16.00	Super-Special (kostenfreie Gartenführung durch den Privatgarten von und mit der ORF Biogärtnerin Angelika Ertl	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10	Verein Engelwurz und Atropa
29.04.	09.00 – 16.00	Bio-Jungpflanzentag		Verein Engelwurz und Atropa
29.04.	10.00	Super-Special (kostenfreie Gartenführung durch den Privatgarten von und mit der ORF Biogärtnerin Angelika Ertl	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10	Verein Engelwurz und Atropa
29.04.	10.00 – 13.00	Repaircafe für Räder, Gartengeräte, usw.		Marktgemeinde Feldkirchen
29.04.	19.30	Die Vierkanter a capella kabarett	Pfarrsaal	Feldkirchner Kleinkunstverein
30.04.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafé des kath. Bildungs- werkes mit Eröffnung der Fotoausstellung von Franz Graßl im kleinen Pfarrsaal	Pfarrsaal	Pfarre Feldkirchen
30.04.	16.00	Maibaum aufstellen	Marktplatz	ÖVP Feldkirchen



Mai 2023			Ort	Veranstalter
02.05.	19.00-21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
05.05.	17.00	„Letzte Hilfe-Kurs Hospiz“, Kath. Bildungswerk	Kleiner Pfarrsaal	Pfarre Feldkirchen
05.05.	17.00	Stammtisch	Zoißl's Gasthaus – Heuriger	Airportclub Graz
06.05.	08.00 – 19.00	Wallfahrt der kath. Frauenbewegung		Kath. Frauenbewegung
07.05.	08.00	Wanderung (Wildon – Buchkogel – Lebring) Führung: Martin Winter (Tel.: 0660/4163895) Gehzeit ca. 4 Std. An- und Rückfahrt mit Öffis	Bahnhof Feldkirchen-Seiersberg	Naturfreunde Feldkirchen
07.05.	13.00	Wings for life – World Run	Gemeindegartenplatz	Gemeinde Feldkirchen verschiedene Teilnehmer
07.05.	09.00 11.00	Erstkommunionfeier Erstkommunionfeier	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
08.05.	17.00	Soziale Sprechstunde		Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
09.05.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
10.05.	18.00	Vereinsmitgliedertreffen Engelwurz	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10	Verein Engelwurz und Atropa
11.05.		Ausfahrt zum Schlagobersbauer Freitagswanderung (Waldstein – Überbach		Pensionistenverband
12.05.	07.30	Führung: Martin Winter (Tel.: 0660/4163895) Gehzeit ca. 4,5 Std. An- und Rückfahrt mit Öffis	Bahnhof Feldkirchen-Seiersberg	Naturfreunde Feldkirchen
12.05.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV-Feldkirchen I – Kumberg	Gemeindegartenplatz	SV Feldkirchen
13.05.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Gössendorf II	Gemeindegartenplatz	SV Feldkirchen
14.05.		Ausflug Buschenschank		Airportclub Graz
15.05.	19.00	1. Bitttag - Heilige Messe	Kapelle Wagnitz	Pfarre Feldkirchen
16.05.	19.00	2. Bitttag - Heilige Messe	Kapelle Forst	Pfarre Feldkirchen
16.05.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
17.05.	19.00	3. Bitttag - Heilige Messe	Kapelle Waldsiedlung	Pfarre Feldkirchen
18.05.	09.00	Christi Himmelfahrt – Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
21.05.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafe und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
21.05.	10.00	Radwandertag		Marktgemeinde Feldkirchen Feldkirchner Vereine
23.05.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt		Verein SeiMensch.net
24.05.	19.30	PGR-Sitzung		Pfarre Feldkirchen
25.05.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
26.05.	19.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Raaba-Grambach	Gemeindegartenplatz	SV Feldkirchen
27.05.	19.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – Grazer SC	Gemeindegartenplatz	SV Feldkirchen
28.05.	09.00	Pfingstsonntag – Hochamt	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
29.05.	09.00	Pfingstmontag – Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
30.05.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer		Verein SeiMensch.net
31.05.	19.30	Reinhard P Gruber & Hödlmoser Blech „50 Jahre Hödlmoser“	GH Feldkirchnerhof	Feldkirchner Kleinkunstverein

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

Juni 2023		Ort	Veranstalter
02.06.	19.00	Clubabend	Seminarraum 1, Flughafen Graz
03.06.- 04.06.		Fußwallfahrt nach Mariazell	
04.06.		Buswallfahrt nach Mariazell	
04.06.		Frühstück im Park	Parkanlage Kirchengasse
05.06.	17.00	Soziale Sprechstunde	
06.06.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt	
07.06.		Ausfahrt zum Gasthaus Hesch	
08.06.	08.30	Fronleichnam – Hl. Messe mit Fronleichnamsprozession unter Mitgestaltung des ÖKB Feldkirchen	Pfarrkirche
08.06.	10.30	Frühshoppen	Pfarrheim
09.06.	18.00	Fußball – Unterliga Mitte, SV Feldkirchen I – Eggersdorf	Gemeindesportplatz
10.06.	17.00	Fußball – 1. Klasse Mitte B, SV Feldkirchen II – LUV Graz	Gemeindesportplatz
11.06.	09.00	Wanderung (Tillmitschrunde + Führung in der Storchenstation) Führung: Gerhard Huber (Tel.: 0676/89813430) Gezeit ca. 2 Std.	Marktplatz
11.06.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafe	Pfarrkirche
13.06.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer	
16.06.	16.00 – 17.00	Bürgermeister vor Ort	Gemeindegebiet
19.06.	17.00	Ausflug ins Haus Rosalie (Frauennotschlafstelle), Treffpunkt beim Pfarrhaus	
20.06.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt	
23.06.		Freitagswanderung (Thal-Kötschberg – Generalkogel – Gösting) Führung: Martin Winter (Tel.: 0660/4163895) Gezeit ca. 4,5 Std.	Bahnhof Feldkirchen-Seiersberg
24.06.	04.30	8. Austria eXtreme Triathlon	Mur
25.06.	09.30 14.00	Festgottesdienst mit anschließendem Pfarrfest Tauerinnerungsfeier	Pfarrwiese Pfarrkirche
27.06.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer	
30.06.	18.00	Grillfest	Restaurant Globetrotter Flughafen Graz

Juli 2023		Ort	Veranstalter
01.07.	5.50	Wanderung (Präbichl Passhöhe – Eisenerzer Reichenstein) Führung: Martin Winter (Tel.: 0660/4163895) Gezeit ca. 5 Std. Teilnahme nur mit Anmeldung, An- und Rückfahrt mit Öffis	Bahnhof Feldkirchen-Seiersberg
01.07.	10.00 – 13.00	Repaircafe für Kleingeräte	
02.07.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafe und Weltladen	Pfarrkirche
03.07.	17.00	Soziale Sprechstunde	
04.07.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt	
04.07.	19.30	Kurt Kainrath & Herbert Pilz „The Beatles acoustic“	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10
05.07.	18.00	Vereinsmitgliedertreffen Engelwurz	Garten Fam. Ertl Warnhauserstraße 10
07.07.	17.00	Stammtisch	ZoiBl's Gasthaus – Heuriger
09.07.	09.00	Radausflug, Führung: Hannes Schletterer (Tel.: 0664/73556990) Fahrzeit ca. 3 Std.	Marktplatz
11.07.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer	
12.07.	19.00	Outdoor-Gottesdienst	
13.07.		Ausfahrt zum Romantikhof Kiefer	
15.07.	15.00	2. Feldkirchner Entenrennen	Mühlgang bei Autobahn
16.07.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafe und Weltladen	Pfarrkirche
18.07.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung gemischt	
19.07.	19.00	Outdoor-Gottesdienst	
25.07.	19.00 – 21.00	Persönlichkeitsentwicklung Männer	
26.07.	19.00	Outdoor-Gottesdienst	

